

Das Magazin für Karneval, Fastnacht, Fasching und Gardetanzsport

Die Bütt®



Die Bütt

Ausgabe - 04/11 - Nr. 131-
Postvertriebsstück G 6729 F



Individuelle Orden & Abzeichen

www.orden-stuco.de

STUCO

Ihre Vorteile beim Hersteller STUCO:

- Individuelle Anfertigungen oder Standardorden
- Die komplette Bandbreite: Printorden, Farborden, 3D-Relieforden
- Kurze Lieferzeiten und ein hohes Maß an Flexibilität
- Kompetenz durch jahrzehntelange Erfahrung in der eigenen Produktion

Direkt anrufen oder online informieren!



Hochwertig gegossener Orden mit Farbauslegung und einer 24ct Hartvergoldung



Abzeichen mit detailliertem 3D-Gebäuderelief, in der Galvanik Altkupfer



Silber glänzender Orden mit vielfältiger Farbauslegung und transparent blauer Farbe im Außenrand



Orden mit plastisch ausgearbeitetem 3D-Handrelief und feiner Farbauslegung

Richtpreis: 6,60 € brutto / Stück bei 300 Stück



Massiv in mehreren Ebenen geprägter Orden mit Strasssteinen und einer feinen Emaille veredelt

Liebe Leserinnen und Leser,

mit dem Startschuss am 11.11.11 um 11:11 Uhr, fällt der Sessionstart in diesem Jahr auf ein durch und durch närrisches Datum. Ich bin mir sicher, dass im gesamten Verbandsgebiet entsprechend zünftig gefeiert wird.

Die Bundesgartenschau in Koblenz hat alle Rekorde gebrochen. Mit über 3,5 Millionen Besuchern ist sie die erfolgreichste Gartenschau überhaupt. Mit unserer Teilnahme im Rahmen des Familientags, des Musiktags aber auch der Aktion „RKK auf der Buga“, war 2011 auch „Unser Sommer“, wie es auf den Werbeplakaten der Buga verbunden mit einem großen „DANKE!“ zu lesen war. Ein Stückweit gilt der Dank auch uns. Vor allem den Vereinen die im Rahmen unserer Beteiligung am Programm der Bundesgartenschau teilgenommen haben. Auch von meiner Seite nochmals ein herzliches Dankeschön dafür!

Ob die Verleihung des Zinnhannes Kulturpreises, der RKK-Mitgliederversammlung mit anschließendem Gala-Abend oder die zahlreichen Verbandsturniere, auch außerhalb der originären Karnevalszeit ist unser Verband überaus aktiv. Eine Themenvielfalt die sich in der aktuellen Ausgabe der Bütt widerspiegelt.

Der Blick in den Kalender zeigt, dass das Jahr 2011 langsam aber sicher in den Endspurt geht. Im Namen des Vorstandsvorsandes wünsche ich Ihnen daher auf diesem Wege einen gelungenen Start in die 5. Jahreszeit gleichzeitig aber auch eine besinnliche Weihnachtszeit und schon jetzt alles Gute für das Jahr 2012.

Ich wünsche Ihnen viel Lesefreude.

Ihr Peter Müller

Vorwort



Peter Müller
RKK-Präsident

IMPRESSUM „Die Bütt“ - Das Organ des RKK

Herausgeber und Redaktionsanschrift: Rheinische Karnevals-Korporationen e.V. Sitz Koblenz // Carl-Spaeter-Str. 1 // 56070 Koblenz // Fon 0 261-98 89 99-01 // Fax 0 261-98 89 99-10 // Email: diebuett@rkk-koblenz.de // www.rkk-koblenz.de //

Verantwortlicher Redakteur für diese Ausgabe:

Peter Müller (V. i. s. d. M.)

Redaktionelle Zusammenstellung:

Pascal Nachtsheim, Jana Keifenheim

Redakteure: Sebastian Müller (RKK-Pressesprecher), Peter Müller (RKK-Präsident), Hans Mayer (stellv. RKK-Präsident), Walter Fabritius (0 26 33-96 924),

Uschi Bohn (0 61 36-85 06 31), Aloys Leyendecker (0 65 07-70 15 80), Wilfried Thünker (0 228-65 59 37),

Theo Schäfges (0 26 51-41 489), Roland Schäfges, Helmut Hohl, Dirk Fetting, Ernst Knopp, Daniel E.

Marx.

Bild-Redakteure: Thomas Frank, Angela Spitzlei, Pascal Nachtsheim, Dirk Fetting, Jana Keifenheim, Hans Kilb (0 61 31-72 177), Margret Piroth (0 26 26-14 26

16), Thomas Florian Müller, Thomas Frey.

Weitere Quellen: Rhein-Zeitung/Helau.de,

buga2011.de. Wir bedanken uns bei den

Presseämtern der Karnevalshochburgen

und den Vereinen

Satz und Layout:

Mittelrhein Media, Thomas Berg

Carl-Spaeter-Str. 1, 56070 Koblenz

Fon 0 261-97 38 130

www.mittelrhein-media.de

Anschrift der Druckerei:

Görres-Druckerei und Verlag GmbH,

Carl-Spaeter-Str. 1, 56070 Koblenz

Fon 0 261- 88 419-0

www.goerres-druckerei.de

Auflage:

4.300 Exemplare, davon 3.900 als Postvertriebsstück an Vereine, Fördermitglieder und Institutionen.

Anzeigenpreisliste 01/2011

Allgemeines:

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen und sonstige Vorlagen übernehmen wir keine Haftung. Die mit dem Namen des Autors versehenen

Berichte geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck, auch auszugsweise, mit

Quellenangabe gestattet; Belegexemplar an die Redaktionsanschrift erbeten.





NACH DEM KARNEVAL IST VOR DEM KARNEVAL!

Planen Sie vor!
Wurfmaterial
rechtzeitig sichern!

**Aktuelle
Informationen und
Angebote erhalten Sie
im Fabrikverkauf Polch.**

Fabrikverkauf Polch
Heinz-Gries-Straße / L52 · 56751 Polch
Tel. (026 54) 401-17 21
www.griesson-debeukelaer.de

Öffnungszeiten
Mo-Fr 9 - 18 Uhr
Sa 9 - 13 Uhr
(Sept - Dez: Sa 9 - 16 Uhr)



Die Bütt

07	Titelstory
08	Zinnhannes Kulturpreis
11	Highlights
12	Jahreshauptversammlung
18	Erfolg ist BUGA!
20	Unterwegs auf...
23	Drachenbootrennen
24	Frühstück mit...
24	Jeck am Eck
28	Mariechenwahl
29	Vereinsinfo
31	Die RKK-Geschäftsstelle
34	Buchvorstellung
35	Gardetanzsport
37	Hessen-Meisterschaften
46	RIP-Meisterschaften
55	Troisdorfer Meisterschaften
59	Diamond Cup
63	NRW-Meisterschaften
69	Aus den Bezirken
71	Berichte
81	Vereinsvorstellung
82	Stars grüßen die Bütt-Leser

Titelfoto

Wolf Schneider (l.), Geschäftsführer der Firma Zinnhannes ließ es sich nicht nehmen den begehrten Zinnhannes-Kulturpreis persönlich an Karl-Heinz Korden zu übergeben.



Lecker Mädchen.
Lecker Jungs.
Lecker Bitburger.

Bitburger wünscht eine schöne
Karnevalszeit.

Bitte ein Bit



Die Bütt Titelstory



ZINNHANNES-KULTURPREIS 2011 VERLIEHEN

Zinnhannes
Z
 "Orden"liche Ideen

Am Samstag, den 15. Oktober 2011 wurde der Adenauer Vollblutkarnevalist Karl-Heinz Korden mit dem begehrten Zinnhannes Kulturpreis geehrt.



Auch die RKK-Vorstandsmitglieder freuten sich über die Auszeichnung von Karl-Heinz Korden (v.l.n.r.): Willi Fuhrmann, Helmut Schmitt, Daniel Marx, Karl-Heinz Korden, Peter Müller, Martina Fetting, Hans Mayer.

Der Zinnhannes Kulturpreis wurde 1995 durch den damaligen Firmeninhaber und dem seinerzeit amtierenden Präsidenten und heutigen Ehrenpräsidenten Peter Schmorleiz ins Leben gerufen. Mit dem Zinnhannes Kulturpreis werden verdiente Karnevalisten/innen für ihr vorbildliches Wirken zur Wahrung und Förderung des Brauchtums Karneval und Fastnacht ausgezeichnet.

Als Peter Müller, der Präsident der Rheinischen Karnevals-Korporationen, den diesjährigen Preisträger begrüßte, war es still in der gefüllten Hocheifel Halle in Adenau. Er überprachte die Glückwünsche des geschäftsführenden Vorstandes und des Präsidiums der RKK.

Peter Müller dankte der Jury für ihre diesjährige Entscheidung und resümierte, dass auch in diesem Jahr wiederum einem verdienten Karnevalist diese hohe Auszeichnung verliehen wird.

Der Präsident der KG Rot-Weiß Adenau, Eddy Rausch, würdigte im Besonderen die Verdienste von Karl-Heinz Korden, genannt Charly, für die KG Rot-Weiß und wies darauf hin, dass Charly einer der Gründungsväter der im Jahre 1959 gegründeten KG ist. Dabei vergaß er nicht der Ehefrau, allgemein liebevoll auch Tante Gisela genannt, dafür zu danken, dass sie ihrem Ehemann alle Freiheiten

und Verständnis für sein zeitaufwendiges Engagement rund um das karnevalistische Treiben entgegenbrachte.

Auch die politischen Würdenträger erwähnten, dass Karl-Heinz Korden weit über die Stadtgrenzen hinaus eine bekannte Persönlichkeit darstellt. Karl-Heinz Korden bringt sich seit vielen Jahren mit seinen Aufzeichnungen und Erwähnungen im alljährlichen Heimatkalender ein, so Hermann-Josef Romes, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Adenau.

Als sich allmählich der Höhepunkt des Abends anbahnte, betrat der Neffe Martin Korden die Bühne und hielt die Laudatio auf den Preisträger. Der Laudator erwähnte in einer sehr unterhaltsam vorgetragenen Rede die Anfänge des Karnevalisten Charly Korden. Vieles wurde in dieser Zeit improvisiert. Auch erinnerte er an eine Karnevalsveranstaltung in der Charly in einer an der Decke befestigten Rakete flog. Für das Publikum war es eine besondere Attraktion, doch seine Frau stand Höllenängste aus. Und er war ein Verwandlungskünstler. Mal trat er als Russischer Offizier, Polizist und vielen anderen Rollen auf. Und immer wieder begeisterte er sein närrisches Publikum. Seine Vorträge haute er selbst in seine Schreibmaschine rein und wenn das passende Wässerchen

dazu gestellt war, sprudelten die Ideen geradezu aus ihm heraus. Mitte der sechziger Jahre gründete Charly Korden die Stadtsoldaten. 1975 wurde er Sitzungspräsident. Seine Sitzungen führte er mit Bravour und überließ nichts dem Zufall.

Sätze wie "Lecker Paketchen", damit meinte er die hübsch verpackten Funken, sind heute noch in aller Munde.

Ein weiteres Hobby ist die Fliegerei. Zuhause hat er sich ein kleines Museum eingerichtet, wo er unter anderem auch Modellflugzeuge aus den beiden Weltkriegen sammelt. Auch beim Schießsport ist der 75jährige aktiv.

An der nahe gelegenen Rennstrecke, dem Nürburgring, war der Preisträger 50 Jahre ehrenamtlich tätig.

Zunächst als Kontrolleur und später als Abschnittsleiter. Für diese seine außerordentlichen Leistungen wurde er mit mehrfachen Ehren bedacht. Zum Schluss seiner Rede zitierte der Laudator mit dem Worten: Fast ist es ein Gedicht geworden, wir alle lieben Charly Korden.

Der Geschäftsführer der Firma Zinnhannes, Herr Schneider, hob nochmals die Bedeutung des Zinnhannes Kulturpreises hervor und erwähnte die bisherigen Preisträger. Mit Karl-Heinz Korden wurde ein würdiger Preisträger für 2011 ausgewählt, der über viele Jahre hinaus wesentliches zum Erhalt des Brauchtums Karneval geleistet hat, so Wolf Schneider. In diesem Zusammenhang dankte er dem RKK als einen als einen würdigen Partner für den Zinnhannes Kulturpreis.

Im Anschluss bat er den Preisträger neben den Familien Schneider und Podolski sowie den RKK Präsidenten Peter Müller auf die Bühne und überreichte den 15 Zinnhannes Kulturpreis an Karl-Heinz Korden.

Der Preisträger nahm unter tosendem Beifall den Preis entgegen und zeigte sich immer noch überrascht dafür, dass er mit dieser hohen Auszeichnung bedacht wurde. Auch hier konnte er es sich allerdings nicht verkneifen einer seiner bekannten Sätze von sich zu geben. Er sagte: "Mein ständiges Motto ist, man soll über alles reden, jedoch nicht über 5 Minuten"! Mit dem Absingen der Adenauer Hymne und der Entgegennahme der Glückwünsche schloss sich der offizielle Teil des Abends.

Die Veranstaltung wurde musikalisch von Fanfarencorps der KG Rot-Weiß Adenau schwungvoll begleitet. Die Juniorfunken der KG Rot-Weiß Adenau machten mit ihrem Gardetanz ihre Aufwartung. Souverän und nie um ein Wort verlegen, überbrückte er, der Sitzungspräsident der KG Rot-Weiß Adenau Thomas Sebastian Klein Pausen mit kurzweiligen Anekdoten und launigen Witzen und hatte jederzeit die Veranstaltung voll im Griff und die Lacher auf seiner Seite. *Hans Mayer*



Foxy - Perücke Das Original

gibt es im gut sortierten
Fach- und Internethandel



Showtime ist Foxytime

www.carneval.com

Körner Festartikelimport De-40470 Düsseldorf



Die Bütt

Highlights



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER RKK IN MÜLHEIM KÄRLICH



Unter dem Motto "Mit uns die Zukunft gestalten" luden die Rheinischen Karnevals-Korporationen e.V. -RKK- zur diesjährigen Jahreshauptversammlung nach Mülheim-Kärlich ein.



Der Präsident der RKK Peter Müller, begrüßte die Delegierten, den Vorstand, das Präsidium und den Ehrenrat. Er bedankte sich bei der KG Mülheim-Kärlich für die organisatorischen Vorbereitungen und die Bewirtung anlässlich der Jahreshauptversammlung. In seinem Rechenschaftsbericht resümierte Peter Müller ein positives Bild der RKK nach der letzten Jahreshauptversammlung in Wirges. Wir haben vieles erreicht, konnten jedoch nicht alles umsetzen was wir uns vorgenommen hatten. Aber wir sind auf dem besten Wege, dies innerhalb der kommenden Monate zu kompensieren.

Im abgelaufenen Berichtszeitraum, wurde eine umfassende Renovierung der Geschäftsstellen vorgenommen. Die Wände wurden gestrichen, ein neuer Boden verlegt und neue Möbel angeschafft. Die Möbel konnten zu günstigen Konditionen beschafft werden und die Farbe und der Bodenbelag wurden durch großzügige Spenden zur Verfügung gestellt. Die Firma Zaun-Stoffel aus Emmelshausen hat sogar den Transport der Möbel und anderer Materialien übernommen.

Die Geschäftsabläufe sowie die systematische Erfassung von Geschäftsvorgängen, mittels eines digitalisierten Geschäftsverteilungsplanes, wurden bereits in der ersten Dekade des neuen Jahres aufgenommen und durchgeführt. In der zweiten Phase wird der vereinfachte Bearbeitungs- und Geschäftsablauf geregelt, dieser Prozess wird Anfang des nächsten Jahres abgeschlossen sein. Bedauerlicherweise konnten die Workshops für Nachwuchsbüttenredner und Sitzungspräsidenten nicht stattfinden, da nur drei Meldungen vorlagen und die Veranstaltung aus diesem Grund abgesagt werden musste. Jeder Verein sollte kritisch hinterfragen, ob mangelndes Interesse der Grund war oder ob man es schlichtweg vergessen hatte zu hinterfragen. Doch sollte gerade die Förderung des Nachwuchses in jedem Verein oberste Priorität haben. Denn der Nachwuchs stellt die Zukunft eines jeden Vereins dar und sollte entsprechende Angebote auch wahrnehmen. Im kommenden Frühjahr werden diese Workshops erneut angeboten und wir hoffen inständig, dass das Interesse bis dahin gestiegen ist.

Im Laufe des Geschäftsjahres wurden Sprechstage in einzelnen Bezirken angeboten. Schwerpunkte dieser Sprechstage waren die Themen Versicherung und GEMA. Aber auch bei diesen Veranstaltungen, war das Interesse nicht besonders hoch. Auch hier muss die Frage erlaubt sein, aus welchen Gründen sich so wenige für die Informationsangebote der RKK interessieren. Bekanntlich gibt es immer zwei Antwortmöglichkeiten, entweder ist alles in Ordnung bei uns und unser Informationsbedarf ist gestillt oder es interessiert die meisten nicht.

Der stellvertretende Kassenprüfer Walter Hennicken, bescheinigte dem Vorstand eine grundsätzliche Haushaltspolitik. Trotz erhöhter Ausgaben, die sich zum einen aus Altlastenbewältigung und zum anderen aus Investitionen herleiten ließen, konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr ein Überschuss erwirtschaftet werden. Die von den Kassenprüfern durchgeführte Prüfung der Ein- und Ausgabebelege wies keine Beanstandung auf, so dass der Vorstand auf Antrag mehrheitlich entlastet werden konnte.

Der Vizepräsident der RKK Hans Mayer eröffnete als erster Redner die Aussprache über den Rechenschaftsbericht des Präsidenten und legte den Schwerpunkt seiner teilweise sehr emotional

Vom Frühjahr bis in den Spätsommer hinein standen viele Aktivitäten der RKK ganz im Zeichen der BUGA. Mit dem RKK-Familientag und dem RKK-Musiktag wurde ein umfangreiches Programmangebot präsentiert. An dieser Stelle möchte ich den mitwirkenden Vereinen ein ganz herzliches Dankeschön aussprechen. Es laufen derzeit Überlegungen, ob wir im nächsten Jahr nochmals einen RKK-Familientag anbieten.

Erstmals konnte in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval und verschiedenen Firmen eine „Karnevalsmesse“, unter der Bezeichnung „Jeck am Eck“, in Koblenz stattfinden. Das Interesse an dieser Messe war erstaunlicher Weise sehr groß. Auch die angebotenen Workshops wurden rege besucht. Die Anzahl der Geschäftsabläufe nahm eine derartige Dimension an, dass Handlungsbedarf geboten war. Tatkräftig unterstützen sollte uns auf lange Sicht eine zusätzliche Halbtagskraft. In umfangreichen Bewerbungsgesprächen haben wir Anfang des Jahres versucht eine geeignete Persönlichkeit für die Geschäftsstelle zu gewinnen, die neben der bisherigen Mitarbeiterin Frau Lachnit beschäftigt werden sollte.

Im Laufe des Jahres konnten wir uns davon überzeugen, dass wir mit Frau Volk die richtige Entscheidung getroffen haben. So war es zwangsläufig richtig, dass wir Frau Volk ab 01.09.2011 als Halbtagskraft, als Assistentin der Geschäftsleitung einstellten. Dies hat auch eine Verbesserung der Geschäftszeiten mit sich gebracht. Die Geschäftsstelle ist nunmehr, außer Montags, jeden Tag erreichbar. Der RKK-Tag 2012 in Boppard findet bedauerlicherweise aus organisatorischen Gründen nicht statt. Aus zeitlichen Gründen war auch die Verlegung an einen andern Austragungsort nicht möglich. Damit schloss der Präsident der RKK mit seinem Rechenschaftsbericht.

vorgetragene Rede auf die Zukunft der RKK. Doch zuvor bestätigte Hans Mayer den Delegierten, dass seit der letzten Jahreshauptversammlung in Wirges eine positive Veränderung in der Vorstandarbeit zu spüren war. Das „Wir-Gefühl“ hat Einzug gehalten und man erkennt die Handschrift des gemeinsamen Handelns. Unmissverständlich ließ Mayer erkennen, dass die Zukunft der RKK unter anderem auch durch eine transparentere und gezieltere Öffentlichkeitsarbeit zu gestalten ist. Wir wollen dabei sein, wenn die Bundeskanzlerin zum Narrentreffen ins Bundeskanzleramt einlädt. Wir wollen dieses Ereignis künftig nicht mehr aus der Presse entnehmen oder in den Medien sehen, nein wir wollen als zweitgrößter karnevalistischer Dachverband Deutschlands dabei sein und es muss unser erklärtes Ziel sein, wenn solche politischen Entscheidungen getroffen werden, die uns und damit auch die Interessen unserer Mitgliedsvereine betreffen.

Wir müssen uns den gesellschaftlichen Veränderungen anpassen. Dazu gehört auch, dass wir uns den Ansprüchen der Jugend gegenüber öffnen und über ihre karnevalistischen Vorstellungen diskutieren. „Eines sollten wir dabei allerdings nicht aus dem Auge verlieren, dass die Pflege des Brauchtums Karneval unser oberstes Gebot ist und bleibt“, so der RKK Vizepräsident.





der karnevalswierts

Deutschlands größtes Karnevalskaufhaus

Gewerbegebiet Godorf,
zwischen IKEA und Metro

Otto-Hahn-Straße 17
50997 Köln

Tel.: (0 22 36) 88 08-0
Fax: (0 22 36) 88 08-44

www.karnevalswierts.de

Ganzjährig geöffnet



Des Weiteren fanden auf der Jahreshauptversammlung Ergänzungswahlen statt. Zum Orgaleiter wurde die bisherige stellvertretende Orgaleiterin Martina Fetting gewählt.

Ihre Nachfolgerin zur stellvertretenden Orgaleiterin übernimmt ab sofort Andrea Pape.

Für den Bezirk Bitburg Prüm wählten die Mitgliedsvereine Frank Schmitt zum Bezirksvorsitzenden. Ebenfalls für den Bezirk Mayen-Koblenz II wurde die Tanzturnierobfrau Karin Becker-Schmidt bestellt.

Einer der meist diskutierten Punkte war der Antrag des Präsidenten Peter Müller, den Mitgliedsbeitrag um 12 Euro zu erhöhen und auf nunmehr 72 Euro Jahresbeitrag festzusetzen. Peter Müller begründete unter anderem seinen Antrag damit, dass seit der Einführung des Euros keine Beitragserhöhung erfolgte. In der Zwischenzeit haben sich die Preise für Büromaterial, Energie, Personalkosten etc. stetig erhöht. „Um eine effiziente und den Ansprüchen entsprechende Verbandsarbeit zu gewährleisten, ist eine Beitragserhöhung unumgänglich“, so Müller. Nach einer langen aber auch sachlichen Diskussion konnte man sich schließlich darauf einigen, dass der Mitgliedsbeitrag um 10 Euro statt um 12 Euro erhöht wird und nun ein Jahresbeitrag von 70 Euro fällig wird. Danach wurde die Jahreshauptversammlung vom RKK Präsidenten geschlossen und er bedankte sich bei den Delegierten für das zahlreiche Erscheinen.



RKK-GALA

Am Abend der Mitgliederversammlung feierten die anwesenden Vereinsvertreter sowie das Mülheimer-Narrenvolk ausgelassen bei der RKK-Gala in der Kurfürstenhalle.

Wie in den vergangenen Jahren auch richtete der ausrichtende Verein der RKK-JHV auch die alljährliche Gala im Anschluss aus. Die Mülheimer-Karneval-Gesellschaft hat dabei wieder einmal bewiesen, zu welchen hervorragenden Leistungen sie fähig ist, die Jahreshauptversammlung in der Rheinlandhalle sowie die Gala in der Kurfürstenhalle waren aufs Beste organisiert, sodass keine Wünsche offen blieben. Da die MKG in diesem Jahr ebenfalls die ehrenvolle Aufgabe hat die deutsche Meisterschaft im Gardetanzsport auszurichten, kann man sich jetzt schon vorab auf dieses tolle Event, in den fähigen Händen der MKG, freuen.

Nachdem feierlichen Einmarsch der RKK-Funktionäre sowie der Abordnung der MKG, begrüßte MKG-Präsident Winfried Erbar das närrische Publikum. Da in diesem Jahr leider nur ca. 200 Besucher zur Galaveranstaltung Zeit gefunden haben, ist er sich sicher, dass dieser harte karnevalistische Kern den Saal ebenso zum kochen bringen wird, wie ein vollbesetzter Saal.

Seine Ankündigung zum Beginn der Gala war nicht übertrieben. Bei Glanzleistungen aus dem tänzerischen Bereich durch die Tanzgruppen: Rut-Wiess Ranzel (Tanzgarde weiblich/Junioren), Dance Society Alzey (Schautanz weiblich/Senioren), Progressiv Dancers Waldböckelheim (Schaudarbietung/Senioren) und des Carnaval Comité Oberlahnstein (Schaudarbietung/Senioren) waren aus den Bereichen des Gruppentanzes keine Wünsche mehr offen. Ebenso ein Highlight war die Solodarbietung von Adina Leinen des TSC Gisingen (Solomariechen/Kinder) und der Paartanz von Sarah Meise und Calvin Knoop des KCSK Simmern (Tanzpaare/Senioren). Neben den tollen tänzerischen Darbietungen

wusste auch das restliche Programm zu überzeugen. Der Büttendredner Jürgen Maurer der MKG hatte den Saal binnen kürzester Zeit in seinen Bann gezogen. Ebenso sorgte der Startrompeter Lutz Kniep für stehende Ovationen. Der Höhepunkt aller weiblichen Galagäste war wohl der Mallorcasänger Achim Köllen, der mit Liedern wie „Schatzi schenk mir dein Foto“ die Frauenherzen höher schlagen lies. Ruhiger angehen ließ es da der Sänger Peter Schmitz Hellwing der mit seinen Ostermannliedern das köllsche Klientel bestens bediente. Den schwierigen Part am Schluss einer Veranstaltung übernahm der Bauchredner Tom Ace. Er wusste mit seinem Pendant Rocky am Ende der Veranstaltung den Saal noch einmal richtig ins Gelächter zu versetzen.

Nach dem die RKK-Funkenmariechen für die kommende Kampagne bereits den Mitgliedsvereinen auf der Jahreshauptversammlung vorgestellt wurden, konnten die drei Damen bei einer zweiten Vorstellung im Rahmen der Gala noch am selben Tag die Bühnenluft in ihrem neuen Amt schnuppern.

So wurde an Vanessa Gerhard (Idarer-Karneval-Gesellschaft Idar-Oberstein), Sarah Meise (Karnevals Club Simmerner Käs´cher) und Sandra Pape (Karneval-Gesellschaft-Altenkrichen) das Zinnmariechen für ihre Tätigkeit als RKK-Funkenmariechen 2011/2012 verliehen. Ab dem Zeitpunkt ihrer offiziellen Ernennung durften sie dann dem Moderator und RKK-Präsident Peter Müller assistieren und den Bühnenakteuren den RKK-Jahresorden verleihen.



PROGRAMM

RKK-Gala am 22.10.2011 in Mülheim-Kärlich

- 19.30 Band „Musik mit Stiel“
- 20.00 Aufmarsch MKG und RKK Präsidium
Begrüßung durch die Präsidenten
Gesang
- 20.20 Gardetanz Junioren von Rut-Wieß Ranzel
- 20.30 Peter Schmitz Hellwing – Ostermannlieder –
- 20.50 Vorstellung der neuen RKK- Mariechen
Solotanz Adina Leinen TSC Gisingen
- 21.00 Band
- 21.20 Rede – MKG – Jürgen Maurer
- 21.30 Tanz Schautanz „Krieger des Lichts“
TG Society Alzey
- 21.40 Lutz Kniep – Trompeter-
- 22.10 Band
- 22.20 Tanz Schautanz Waldböckelheim
- 22.30 Achim Köllen – Stimmungssänger-
- 22.50 Tanz Schautanz „Einmal um die ganze Welt“
CCO Lahnstein
- 23.10 Tom Ace – Bauchredner-
- 23.40 Band



ERFOLG IST BUGA!



Mit einer abwechslungsreichen, von großen Emotionen geprägten Feier und einem abschließenden Feuerwerk endete die BUGA Koblenz 2011 am 16. Oktober nach 185 Ausstellungstagen.



Die Bundesgartenschau in Koblenz war keineswegs eine unter Vielen. Mit über 3,5 Millionen Besuchern brach sie alle bisherigen Rekorde. Das freute nicht nur die Verantwortlichen.

Vereine der RKK begeisterten tausende Gäste

Nach einem ökumenischen Festgottesdienst auf der Sparkassenbühne waren noch einmal Tausende Besucher zu der Sonderbühne in den Festungspark geströmt, um sich von ihrem Sommermärchen zu verabschieden. Der von dem international bekannten Sänger und Entertainer Thomas Anders moderierte Festakt präsentierte mit Musik, Tanz und Comedy einen schönen Querschnitt durch das vergangene BUGA-Veranstaltungsprogramm. Hierzu trugen auch die RKK mit ihren zahlreichen Veranstaltungen bei.

Von allen Aktivitäten der RKK sind hierbei natürlich der große RKK-Familientag sowie der RKK-Musiktag zu nennen, welche tausenden Buga-Besuchern die sprichwörtliche „rheinische Fröhlichkeit“ näher brachten. Mehr als 240 Tänzerinnen und Tänzer nahmen am letzten Juli-Samstag am RKK-Familientag teil und unterhielten tausende BUGA-Gäste.

Der RKK-Musiktag wurde in Zusammenarbeit mit dem Fanfarenzug Koblenz-Karthause 1964 e.V. durchgeführt. Dabei ging es nicht nur auf den Bühnen musikalisch zu. Die eine oder andere Musikgruppe marschierte spielend über das BUGA Gelände. Show- und Gardetanz ergänzten das Musikprogramm auf den Bühnen. „Insgesamt präsentierten wir ein buntes Treiben aus Musik und Tanz, so dass sich nicht nur Karnevals- und Musik-begeisterte Besucher sondern alle Anwesenden gut unterhalten fühlten und einen, abwechslungsreichen Tag auf der Bundesgartenschau erlebten,“ resümierte RKK-Musikgeschäftsstellenleiter Theo Schäffges.

Aber auch die zahlreichen Auftritte einzelner Mitgliedervereine auf der Rheinland-Pfalz-Bühne der Festung Ehrenbreitstein, welche über den gesamten BUGA-Zeitraum standfanden, trugen maßgeblich zum Gelingen bei. „Ich möchte mich stellvertretend für den gesamten Vorstand noch einmal herzlich bei den vielen ehrenamtlichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern unserer Programmreihe ‚RKK auf der Buga‘ bedanken“, so Präsident Peter Müller. „Es waren weit über 1.111 Närrinnen und Narren, die den Besuchern aus ganz Deutschland unseren schönen Karneval, aber auch den damit verbundenen Tanzsport näher gebracht haben. Dies zeigt wieder einmal, dass man sich auf die Vereine in unserem Verband verlassen kann.“

Die Bundesgartenschau Koblenz 2011 erstreckte sich auf die drei Bereiche Blumenhof am Deutschen Eck, Kurfürstliches Schloss und Festung Ehrenbreitstein, verbunden durch eine spektakuläre Seilbahn über den Rhein und eine komplett neu gestaltete Rheinpromenade. Insgesamt besuchten 3.558.274 Besucher die BUGA Koblenz 2011, zu der ursprünglich zwei Mio. Besucher erwartet worden waren.



Ausgelassene Stimmung und gute Unterhaltung boten die Rheinische Karnevals-Korporationen. Das Programm wurde, wie der Rest der BUGA begeistert angenommen.

TEILNEHMENDE VEREINE

Familientag am 30.07.2011

- Fanfarenzug Vallendar
- KG Say 1937 - Funkencorps
- Moon-Lights Neuwied
- KV Reinsfeld 1970 e.V.
- Tanzgruppe Europa Niederzissen
- KV Seepferdchen Biersdorf 1990
- KV Piesport „Mir sen se“
- Burgnarren Trier-Irsch e.V.
- MV Welling „Ewig junge Möhnen“
- KG Schwarz Weiß Gold Neuwied
- KG Altenkirchen
- Rudi Claus, Neuwied - KölschneTöne

Musiktag am 8.10.2011

- Fanfarenzug Rot-Weiß Vallendar
- Idarer Karnevals Gesellschaft
- Fanfarenzug Grün-Weiß Spay
- Fanfarenzug Irrlich
- KC Schinderhannes Soren
- Musikverein „Gugge mer ma“ Bad Ems
- Fanfarenzug „Die Lerchen“ 1974 e.V. Mainz
- Funkencorps Blau Weiß Linz
- Fanfarenzugzug Karthause Koblenz
- Musik Duo „De Sprudler“ Anderach

vom April - September 2011

- TSC „Rheinfeuer“ Koblenz 2002 e.V. Koblenz
- Spielvereinigung Steinefrenz, Weisroth / TG Päckelche United
- CV Grün Weiß Bad Salzig 1959 e.V.
- Kamper Karneval, Kamp Bornhofen
- Karnevalsverein Karbach
- Elbbach, Teens aus Guckheim
- Narrenzunft „Gelb-Rot“ Koblenz 1937 e.V.
- IGK Blau-Gelb Niederkassel e.V.
- Sambagruppe „Marbella“ Niederkassel
- TSG Rot-Weiß Söven e.V.
- Mosella-Tanzverein Kobern-Gondorf
- KG Närr. Schornbusch 71 e.V. Rheinbach-Oberdrees
- KG Schwarz-Weiß-Gold Neuwied
- IKG Idar-Oberstein
- Funkengarde Dudeldorf
- Karnev.Club Simmerner Käscher 1973 e.V.



Die Bütt

REPORTAGE

UNTERWEGS AUF DEM

RKK Musiktag

AUF DER BUGA 2011



Trotz durchwachsenem Wetter beste Stimmung beim RKK-Musiktag auf der Bundesgartenschau. v.l. Jürgen Schmidt (RKK-Bezirksvorsitzender Rhein-Lahn-Kreis), Martina Fetting (Orga-Leiterin), Joachim Hofmann-Göttig (Koblenzer Oberbürgermeister), Theo Schäffges (RKK-Musikstellenleiter), Peter Müller (RKK-Präsident).

RKK Musiktag am 08. Oktober 2011

Bei nicht so schönem Wetter aber mit viel Sonne im Herzen traten die Musikvereine und Tanzgruppen aus dem gesamten RKK-Gebiet, Anfang Oktober, die Reise nach Koblenz an. In diesem Jahr wurde ein ganz besonderer Musiktag vom RKK ausgerichtet, denn das diesjährige Musikereignis fand auf zwei Bühnen der größten Blumen- und Gartenschau Deutschlands statt.

Die Musik-Geschäftsstelle wurde an diesem Tag tatkräftig vom Fanfarenzug Koblenz-Karthause unter der Leitung von Udo Hartmann unterstützt. Die angereisten RKK-Vereine wurden an den Eingängen zur BUGA herzlich in Empfang genommen. Pünktlich um 11.00 Uhr erfolgte dann die Eröffnung des Musiktages

durch den RKK-Präsidenten Peter Müller. Auch der Oberbürgermeister Dr. Joachim Hofmann-Göttig, Vertreter der BUGA GmbH und Vorstands- und Präsidiumsmitglieder der Rheinischen Karnevals Kooperationen waren bei dieser festlichen Eröffnung anwesend.

Auf der großen „Sparkassenbühne“ spielte zur Eröffnung der Moderne Fanfarenzug Irlich und überzeugte mit Musik und Gesang aus allen Genres. Dann eroberten zwei junge Musikanten die Bühne. Aus Andernach waren die „Spruddler“ angereist und trafen mit der richtigen Musikmischung aus Schlager, Stimmung und Karneval genau den Geschmack des Publikums. Anschlie-

ßend durften die Gastgeber des Fanfarenzug Koblenz Karthause ihr Können unter Beweis stellen.

Dann stürmte ein ganzes Heer in Blau Weiß, besser gesagt die Funkencorps Blau-Weiß aus Linz, die Bühne und brachten auch gleich den Prinzen mitsamt Gefolge mit. Mit ihrem Gesang, Musik und Tanz wurde nicht nur rheinische Stimmung, sondern auch ein Hauch von Karneval auf der Festung Ehrenbreitstein verbreitet. Der Karnevalsclub Schinderhannes 2005 e.V. führte gleich mehrere Tänze auf, die vom Publikum mit gebührendem Applaus gewürdigt wurden.

Zwischenzeitlich ging es auch im unteren Gelände der Bundesgartenschau hoch her. Auf der Bühne des Kurfürstlichen Schlosses begrüßte der erfahrene Moderator Udo Hartmann dort den Fanfarenzug Grün-Weiß Spay e.V., ein Verein der schon viele Auszeichnungen sein Eigen nennen darf. Hier im Schlossgarten bewiesen die Musiker aus Spay, als auch der Fanfarenzug Rot-Weiß Vallerdar e.V., dass die von beiden Vereinen erspielten Auszeichnungen zu Recht verliehen worden waren. Aus der Landeshauptstadt Mainz war der Fanfarenzug „Die Lerchen“ 1974 e.V. gekommen, die auch für beste Unterhaltung sorgten.

Auch wenn das Wetter an diesem Tage nicht ganz auf der Seite der Musiker war und der Auftritt der IKG „Bachwagge“ aus Idar Oberstein ins Gastronomie Zelt verlegt werden musste, war die Stimmung weiterhin ausgelassen. Es wurde sogar singendes und schunkelndes Personal gesichtet. Ein besonderer Hingucker war der Auftritt der Guggemusik „Gugge mer ma“ aus Bad Ems. Die Musiker und Musikerinnen, die von der schönen Kurstadt an der Lahn nach Koblenz gekommen waren, überzeugten mit Musik und Instrumenten.

Zum Schluss bedankte sich der Musik-Geschäftsstellen-Leiter Theo Schäffges auf der Sparkassen-Bühne, bei den Moderatoren Peter Müller und Udo Hartmann.

Besonderer Dank gilt der Verwaltung der Bundesgartenschau, die uns tatkräftig bei der Organisation und der Gestaltung des RKK-Musiktages unterstützt hat und dass der RKK ihren Musiktag auf einer der größten Veranstaltungen Deutschlands ausrichten durfte. Nachdem dann auch der letzte Glaspokal als Dankeschön an die teilnehmenden Vereine überreicht wurde, ging ein erfolgreicher Tag für den RKK zu Ende.



TOLLE TAGE FEIERN

... mit allem, was dazu gehört!

Und darum sollten Sie nichts dem Zufall überlassen. Setzen Sie auf das Know-how und die Erfahrung von METRO Cash & Carry.

Riesenauswahl zu Spitzenpreisen:
Wurfmaterial, Kostüme, Party-Artikel, Saalausstattung
und, und, und...

www.metro24.de



METRO

Besuchen Sie uns in unserem Großmarkt
METRO Koblenz · Carl-Zeiss-Straße 6 · 56070 Koblenz

DRACHENBOOTE AUF DER LAHN



Schweißnass vom Rudern und atemlos vom Rock n' Roll. Auch die 15. Auflage des Bad Emser Brückenfestivals begeisterte die rund 15.000 Besucher.

Während sich die Drachenbootfahrer auf der Lahn von Trommelschlägen und Anfeuerungsrufen vom Ufer zu sportlichen Höchstleistungen hinreißen ließen, schwappte an zwei Bühnen im Kurpark bei fetzigen Rhythmen oder Spaß für Kinder die Stimmung über.

Das 15. Brückenfestival sorgte in Bad Ems für einen vollen Kurpark. Zum ersten Mal gehörte auch die traditionelle Ruderregatta mit dem deutschlandweit beachteten Wettbewerb um den Kaiserpokal zum Brückenfestivalprogramm. Angestammt sind aber eindeutig die Drachenbootrennen beim Brückenfestival und da wurden die heimischen Fans am Sonntagnachmittag mit einer kleinen Sensation belohnt: Zum ersten Mal holte eine Bad Emser Mannschaft den begehrten RKK-Pokal - die „Gugge-Dragons“, die Mannschaft des Musikvereins Gugge mer ma Bad Ems holte den Cup bei der 15. Auflage nach Hause. Ob dies an der Unterstützung von Stadtbürgermeister Berni Abt im Gugge-Boot lag?

Auf der Bühne an der Spielbank sorgten am Freitag die Beatles-Cover-Band „Lucy in the Sky“, am Samstag „Noisic“ und am Sonntag Ausnahmegitarrist „Carlos“ für beste Unterhaltung. Im Kurpark sorgten Biene Summi und Zopp und Co als akrobatische Polizisten auch bei den kleinen Besuchern für tolle Stimmung.



Zum ersten Mal holte eine Bad Emser Mannschaft den begehrten RKK-Pokal - die „Gugge-Dragons“, die Mannschaft des Musikvereins Gugge mer ma Bad Ems.



Halli-Galli in Bad-Ems. Drei Tage lang feiert die Kurstadt das 15. Brückenfest. Neben Karussells, Ständen und ganz viel Musik fiebern die Besucher vor allem einem Ereignis entgegen: dem Drachenbootrennen auf der Lahn, das untrennbar mit dem Brückenfest verbunden ist.

Frühstück mit...

Peter Kerscher & Lutz Kniep

Bütt: Hallo Peter, Hallo Lutz, der eine Bauchredner, der andere Trompeter und mehr, beide nicht aus Köln und trotzdem findet das Frühstück im Hotel Maritim in Köln statt. Zwei Künstler die auf den Bühnen der ganzen Republik unterwegs sind aber richtig durchgestartet wurde im Kölner Karneval. Zuerst einmal Dankeschön für die Einladung zum Frühstück. Peter, zuerst eine Frage an Dich: „Wie kommt man dazu als Bauchredner tätig zu werden?“

Peter Kerscher: Ich habe im Karneval mit Parodien angefangen und einmal einen Bauchredner gesehen, der hat mir so viel Freude gemacht, da dachte ich, das will ich auch machen. Fremdstimmen nachmachen konnte ich durch meine Parodien. Meine erste Puppe war ein Pudel, dann kam vor fast 20 Jahren die Kuh „Dolly“ zu mir und wir sind bis heute ein unzertrennliches Paar.

Bütt: Lutz, du wurdest ja auch nicht mit der Trompete geboren, wie hast du deine Leidenschaft entdeckt?

Lutz Kniep: Mit 12 Jahren fand ich auf dem Dachboden beim Spielen eine alte Fanfare, im Gegensatz zu meinem Freund bekam ich sofort einen Ton aus dem Instrument. Das begeisterte mich so sehr, dass ich es richtig lernen wollte. Zuerst besuchte ich eine Musikschule und die Musik hat mich so gepackt, dass ich auch das studieren wollte und ging auf die Hochschule für Musik Franz Liszt und belegte dort das Fach Trompete.

Bütt: Wie kamst du denn zum Karneval und wie wichtig sind Dir die Auftritte im Karneval?

Lutz Kniep: Auf einem Kreuzfahrtschiff wurde ich von zwei Düsseldorf Karnevalisten auf die Idee gebracht. Mein erster Vorstellungabend in Neuss war direkt ein Riesenerfolg und das war der Anfang meiner rheinischen Karnevalskarriere. Für mich sind die Auftritte in der 5. Jahreszeit schon wichtig, da ich in dieser Zeit vielen Menschen mit meinen Auftritten eine Freude bereiten kann.

Bütt: Wie war das bei Dir Peter, fing alles im Karneval an?

Peter Kerscher: Das war in der Zeit in der ich die Parodien gemacht habe, da wurde schon der eine oder andere Karnevalsverein auf mich aufmerksam und der Durchbruch kam dann durch verschiedene Auftritte als Bauchredner und bei Vorstellungen auf Präsentationsabenden.

Bütt: Euch beide verbindet auch der Stammtisch Kölner Karnevalisten. Ist das ein Treffen um die „Bierseligkeit“ zu pflegen?

Peter Kerscher: Der „Stammtisch Kölner Karnevalisten“ ist eine Vereinigung von Künstlerkollegen, die Kontakte untereinander pflegen möchten und Kollegen auf den alljährlichen Präsentationsabenden die Chance geben möchten, neue Programme vorzustellen und zu testen. An diesem Abend sind über 1600 Menschen im Saal, wovon ca. 400 Vereinsvertreter sind, die über die Programme bei Ihren Sitzungen zu entscheiden haben. Diese Abende sind schon für sehr viele Kollegen ein Sprungbrett auf die großen Bühnen und damit auch ein Schritt vom Amateur zum Vollprofi gewesen

Lutz Kniep: Der Stammtisch ist also kein Stammtisch im klassischen Sinne, sondern ein Netzwerk für Künstler und Karnevalsmacher. Ich bin genauso wie Peter froh, dass wir dem Stammtisch angehören und auch wir sind aktiv am Geschehen dieses Abends beteiligt. Peter hat als „Eventmanager“ in der Vereinigung alle Strippen für diesen Abend gezogen und ich durfte mit meiner Laser- und Trompetenshow diesen grandiosen Abend eröffnen.

Bütt: Seit einiger Zeit hast du deine Auftritte auf spektakuläre Art und Weise ergänzt. Du baust auf Wunsch eine Lasershow in dein Programm ein. Wie bist du darauf gekommen und wie kann der Leser sich das vorstellen?

Lutz Kniep: Ja, ich habe seit etwa drei Jahren mein Angebot ergänzt. Ich wollte mein musikalisches Angebot durch visuelle Effekte populärer machen. Dadurch bin ich auf die Idee gekommen in meine Auftritte eine Lasershow einzubauen. Ich bin mittlerweile in der Lage auf die Wünsche der Kunden ganz individuell einzugehen und die Lasershow mit Elementen wie z.B. Logo der Vereine und Sponsoren sowie Sehenswürdigkeiten zu ergänzen.

Bütt: Peter du trittst ja als Bauchredner nicht „alleine“ auf, deine charmante Begleiterin ist die Kuh „Dolly“. Wie bist du auf die Idee gekommen als Bauchrednerpuppe eine Kuh zu nehmen? War es denn schon immer eine Kuh?

Peter Kerscher: Zuerst hatte ich einen Pudel, aber nicht wegen den Jacob Sisters, dann brachte mich ein Freund aus der Werbebranche auf die Idee, dass eine Kuh ein Sympathieträger ist, was ich zuerst nicht glauben wollte. Aber ich hatte mit meiner Dolly



Lutz Kniep (links) und Peter Kerscher hatten sichtlich Spaß beim Frühstück mit Bütt-Redakteur Theo Schäfges.

von Anfang an einen so großen Erfolg und sie ist mein Aushängeschild und wird es auch bleiben.

Bütt: Du hast ja schon unzählige Auszeichnungen bekommen, welche liegen dir besonders am Herzen?

Peter Kerscher: Ich durfte schon viele Preise entgegen nehmen. Da war vom ZDF das „Herz von Kölle“, der Fachmedienpreis und „Künstler des Jahres 2010“ in der Sparte „Bauchredner“. Aber der Preis „Rheinland mit Herz“, den ich in diesem Jahr bekommen habe, ist mir besonders wichtig, weil diese Auszeichnung für soziales Engagement im Karneval vergeben wird. Ich trete nicht nur auf den großen Bühnen gerne auf, sondern auch auf den kleinen Veranstaltungen, besonders die mit sozialem Hintergrund liegen mir sehr am Herzen.

Bütt: Lutz, du bist als Trompeter ja auch nicht nur im Karneval unterwegs, du bist ja ein Musiker für alle „Jahreszeiten“. Welche Programme hast du in deinem Portfolio?

Lutz Kniep: Ich bin ja wirklich nicht nur in der 5. Jahreszeit mit meiner Musik unterwegs, sondern das ganze Jahr. Ich bin auf Kreuzfahrtschiffen genauso zu finden, wie bei einer Familienfeier oder einer Gala für tausende Besucher. Ich möchte damit sagen, ich liebe die Musik und präsentiere sie gerne einem kleinen oder großen Publikum. Zu meinem Repertoire gehören neben der Karnevals- und Stimmungsmusik auch Klassik und Musicalmelodien und sogar aktuelle Chart- oder Schlagerhits.

Bütt: Mit deiner Trompete bist du ja bereits durch die ganze Welt gereist, kannst du unseren Lesern von deinen persönlichen Highlights berichten?

Lutz Kniep: Ohja, ich durfte schon viele Höhepunkte in meinem musikalischen Leben verbuchen. Aber zweifelsohne war der Auftritt im Petersdom, bei einer Pilgerreise vor dem damaligen Papst Johannes Paul II, eine absolute Besonderheit für mich, die mir sehr Nahe ging. Aber in guter Erinnerung ist mir einerseits auch eine Veranstaltung in Saudi Arabien in Verbindung mit einer Lasershow geblieben und andererseits ein Konzert in New Orleans zusammen mit meinem amerikanischen Kollegen und Super-trompeter Jamil Sharif.

Bütt: Wie habt ihr Euch auf die kommende Saison vorbereitet und kann sich der Besucher eurer Sitzungen auf etwas Besonderes freuen? Und habt ihr Pläne für die Zukunft?

Peter Kerscher: Ich habe für mein 30-jähriges Bühnenjubiläum, das ich in dieser Saison feiere, ein Jubiläumsprogramm zusammengestellt, das natürlich aus vielen neuen Elementen besteht aber auch die Höhepunkte von letzten drei Jahrzehnten mit einfließen lässt. Ich möchte in Zukunft noch mehr Zuschauer als Bauchredner mit meiner Dolly begeistern und werde noch mehr in Deutschland unterwegs sein, um große und kleine Fans zu erfreuen.

Lutz Kniep: Eine neue Licht- und Tontechnik ermöglicht es mir noch präziser arbeiten zu können. Außerdem wird natürlich weiter an meiner Lasershow gearbeitet, um in Zukunft noch mehr Menschen mit dieser einzigartigen Symbiose von Musik und Licht zu begeistern.

Bütt: Danke für die Einladung zum Frühstück und zum Schluss noch eine letzte Frage an Euch: Gibt es für Euch so etwas wie ein Lebensmotto oder eine Lebensweisheit?

Lutz Kniep: „Geht nicht, gibt´s nicht!“ Ich versuche immer 100 Prozent zu geben.

Peter Kerscher: Ich lebe jeden Tag bewusst positiv und schaue immer nach vorn und freue mich auf das Neue



Lutz Kniep spielte zum Abschied noch eine Melodie für die Bütt Leser im Foyer des Hotel Maritim in Köln und Kollege Peter Kerscher hörte begeistert zu.

DANCING
Body



DANCING

Die preiswerte
Alternative
für den
Profi-Tanzsport.
Lieferbar für
Kinder,
Damen und
Herren.

100 % Nylon/140 DEN

DANCING
Die professionelle Glanzstrumpfhose
Le collant danse professionnel



80% Nylon - 20% Elasthan/70DEN

DANCING

Bodies und
Strumpfhosen
gibt es im gut
sortierten
Fach- und
Internethandel.

Besuchen Sie unsere Web-site www.carneval.com

Jeck am Eck

1. KARNEVALSFORUM „JECK AM ECK“ ERFOLGREICH BEENDET!
AUSSTELLER UND VERANSTALTER HOCH ZUFRIEDEN.

AM 19. UND 20. AUGUST 2011 FAND DAS FORUM AUF DEM MESSEPLATZ
AM WALLERHEIMER KREISEL IN KOBLENZ STATT.



Als am Samstagabend, den 20. August 2011 das erste Karnevalsforum „Jeck am Eck“ seine Pforten am Wallerheimer Kreisel in Koblenz schloss, zogen Veranstalter und Aussteller eine durchweg positive Bilanz. „Dafür, dass wir keine Idee hatten, wie das Karnevalsforum bei den Vereinen und den Karnevalisten der Region ankommen mag, waren wir von der Resonanz und dem Besucherzulauf positiv überrascht!“, so Wolf Schneider von der Fa. Zinnhannes. Mehrere tausend Gäste zählten die Organisatoren AKK und RKK an den beiden Veranstaltungstagen und waren ebenso zufrieden mit dem Verlauf dieser Primäre.

„Dafür, das wir mit Hilfe der Fa. Koenitz, Zinnhannes und Metro Group und allen anderen Ausstellern, nur relativ wenig Planungsvorlauf hatten, haben wir einen erstklassigen Ersatz für die nicht mehr in Köln stattfindende „Interkarneval“ geschaffen!“, so Franz-Josef Möhlich, Präsident der Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval (AKK). „Dies stimmt uns zuversichtlich, dass es nicht bei diesem einen Mal bleibt und wir sind sicher dass das Karnevalsforum „Jeck am Eck“ in den nächsten Jahren fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders in Koblenz wird!“, so Franz-Josef Möhlich weiter.

Auch die Gäste, des Karnevalsforums kamen auf Ihre Kosten, sie konnten sich neue Ideen und Inspirationen für die kommende Session holen und mit den Ausstellern in den direkten Kontakt treten. Die gute Stimmung, die in der Halle herrschte, war nicht zuletzt den tollen Showacts der „TSK Veranstaltungsservice GbR“ zu schulden, die auf der Bühne am Messebistro ihr Programm darboten.



Zum Vormerken:

Aufgrund des großen Erfolgs der diesjährigen „Jeck am Eck“ geht das Forum nächstes Jahr an folgendem Termin in die zweite Runde.

Jeck am Eck 2012
22. & 23. Juni 2012!

Die Mariechenwahl 2011



Seit dem Jahre 1983 werden die RKK-Funkenmariechen gewählt. Die RKK sind stolz auf diesen Wettbewerb und vor allem stolz auf die Mariechen, die sich mit viel Fleiß und Talent den Anforderungen stellen. Nun stehen wieder Wahlen an.

Die Auftritte der Funkenmariechen, als Solomariechen oder in Gardeformation, sind eine Augenweide jeder karnevalistischen Veranstaltung. Das Tanzmariechen ist eine auf die früheren Marketenderinnen zurückgehende traditionelle Figur im Karneval und kam zunächst nur im Rheinland vor. „Funken-Mariechen“ (Schreibweise beachten) waren früher keine Frauen, sondern männlichen Geschlechts (wie die Jungfrau im Dreigestirn), sie wurden meist „Funke“ genannt und waren als Persiflage auf die Frauen gedacht.

Auch dieses Jahr hatten sich wieder zwölf Kandidatinnen zur RKK-Mariechenwahl beworben. Denn die Auftritte der Funkenmariechen, als Solomariechen oder auch in Gardeformation sind eine Augenweide jeder karnevalistischen Veranstaltung und werden deshalb seit dem Jahr 1983 jährlich feierlich gewählt. Der Verband ist stolz auf diesen Wettbewerb und vor allem stolz auf die Mariechen, die sich mit viel Fleiß und Talent den Anforderungen stellen. Den drei gleichberechtigten Siegerinnen wünschen wir eine schöne und unvergessliche Amtszeit.

Sie werden bei den kommenden Terminen der RKK das Präsidium mit ihrem Charme unterstützen.

Die 3 Funkenmariechen heißen Vanessa Gerhard (Idarer-Karnevals-Gesellschaft, Idar-Oberstein), Sarah Meise (Karneval-Club-Simmerner-Käs'cher) und Sandra Pape (Karneval-Gesellschaft-Altenkirchen).

Die Mariechen stammen allesamt aus sehr angesehenen Vereinen innerhalb der RKK. Sarah Meise (KCSK Simmern) und Ihr Tanzpartner Calvin Knoop starten seit zwei Jahren als Tanzpaar bei den Tanzturnieren der RKK und sind darüberhinaus aktueller Rheinland-Pfalz Meister in ihrer Disziplin.

Auch Sandra Pape (KG Altenkirchen) ist in der Tanzturnierbranche nicht unbekannt. Neben der Teilnahme bei Turnieren in der Kategorie „Tanzgarde gemischt“ sowie „Schautanz gemischt“ startete sie dieses Jahr zum ersten Mal mit einem eigenen Solotanz und konnte sich für die Landesmeisterschaften qualifizieren.

Der Verein von Vanessa Gerhard (Idarer-KG Idar-Oberstein) ist auf der Tanzturnierebene gänzlich unbekannt. Dafür allerdings auf dem karnevalistischen Veranstaltungssektor ein sehr anerkannter Verein. So beheimatet die KG den Zinnhanneskulturpreisträger Michael Thiel, der gleichzeitig Bezirksvorsitzender der RKK im Landkreis Birkenfeld ist.



In der Session 2011/2012 heißen die 3 RKK-Funkenmariechen Vanessa Gerhard (Idarer Karnevals Gesellschaft), Sarah Meise (Simmerner Käs'cher) und Sandra Pape (KG Altenkirchen). Sie erhielten bei der Wahl der über 1.111 RKK-Vereine die meisten Stimmen. Den drei gleichberechtigten Siegerinnen wünschen wir eine schöne und unvergessliche Amtszeit!



Die Bütt

Vereinsinfo



Vanessa Gerhard
Idarer Karnevals Gesellschaft



Sarah Meise
Simmerner Käs'cher



Sandra Pape
KG Altenkirchen



KARNEVALSORDEN.COM



Wir fertigen Ihren Wunschorden nach Maß...

Der närrische Countdown läuft, wir fertigen **Karnevalsorden nach Ihren Wünschen...**



Vereinsbedarf Deitert
Von-Galen-Straße 6
48336 Sassenberg

Tel.: 02583 3330 · Fax: 02583 919689
E-Mail: info@karnevalsorden.com
Internet: www.karnevalsorden.com

Die **RKK**
Geschäftsstelle
informiert

Rheinische Karnevals-Korporationen e.V.
Sitz Koblenz

Carl-Spaeter-Straße 1
56070 Koblenz
Fon 0 261-98 89 99-01
Fax 0 261-98 89 99-10

Web www.rkk-koblenz.de
E-Mail info@rkk-koblenz.de

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag von 14.00 bis 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung.

In der RKK-Geschäftsstelle ist immer etwas los. Kein Wunder bei **RKK** über 1.111 zu betreuenden Vereinen. In der Rubrik RKK-Inside finden Sie wichtige Ereignisse in Kürze zusammengefasst.

Vorstellabend des Klubs-Kölner-Karnevalisten

RKK Vorstand trifft TV-Star Hans Meiser

Im Rahmen des KKK Vorstellabends in Weißenthurm trafen RKK-Vorstandsmitglieder auf den bekannten RTL-Moderator Hans Meiser. Meiser, selbst bekennender Karnevalist, war ebenfalls der Einladung für den Abend gefolgt.

Der KKK-Vorstellabend präsentiert jährlich Kölner Spitzenkünstler und Ihre neuen Programme. In diesem Jahr nahmen unter anderem Fred van Halen, Marie-Luise Nikuta, die Domstürmer, die Raubaue und de Boore an dem Spektakel teil.

Übrigens: Dass das Foto (Titelfoto Vereinsinfo) vor der Pommese-Bude entstand hat natürlich keinerlei Bedeutung.

Neue Öffnungszeiten der RKK-Geschäftsstelle

Ab sofort steht Ihnen von Dienstag bis Freitag in der Zeit von 14:00 - 17:30 Uhr die Geschäftsstelle der RKK zur Verfügung. Sofern es uns einmal nicht möglich sein sollte Ihr Gespräch direkt entgegen zu nehmen, hinterlassen Sie uns bitte eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter.

Termine mit dem Präsidenten oder den Mitgliedern des Vorstandes sind im Vorfeld telefonisch oder per E-Mail zu vereinbaren.

Organisationstalent im Ruhestand



Hans-Peter Kaußen war Jahre lang der Mann wenn es um den Posten des Orgaleiters der Rheinischen Karnevals-Korporationen ging. Der Verband konnte sich immer darauf verlassen, dass sein Aufgabengebiet zuverlässig erfüllt wurde. Egal ob es um das Bestellwesen von Artikeln des täglichen Bedarfs, die

Archivierung von Unterlagen oder die komplette Organisation des Messestands bei der Inter Karneval ging. Der Vorstand der Rheinischen Karnevals-Korporationen dankt hiermit seinem langjährigen Mitstreiter Hans-Peter Kaußen für seine geleisteten Dienste innerhalb des Verbandes und hofft, dass man sich auch weiterhin bei verschiedenen karnevalistischen Terminen begegnet.

Abschlußbesprechung Tanzturniere 2011

Die Tanzturniergeschäftsstelle lädt alle Turnierveranstalter, Turnierteilnehmer und die RKK-Obleute zur Abschlussbesprechung über die Tanzturniere 2011 sowie zur Erörterung des Tanzsportkalenders 2012 recht herzlich ein.

Samstag, dem 26.11.11
Königsbacher Brauerei
An der Königsbach 8, 56075 Koblenz

Party is in the Air!

Musik, Tanz & Skivergnügen pur! Tagsüber die ersten Schwünge im Schnee und abends schwungvoll abfeiern beim Apres-Ski. Das Kölsche Ski Opening in Hintertux macht aus fröhlichen Skihasern schnell begeisterte Partylöwen.



Kölsche Tage

26.10.2011 - 30.10.2011

schon ab
€ 335,-
p. Pers.
für 4 Tage!

4 Übernachtungen

· Köln trifft Zillertal – täglich Apres-Ski Partys und Abendveranstaltungen mit verschiedenen Künstlern (Rabaue, 3 Colonias, Funky Marys, Olaf Henning...)

Kölsche Woche

24.03.2012 - 31.03.2012

schon ab
€ 650,-
p. Pers.
für 7 Tage!

7 Übernachtungen

· VIP Ticket für alle Veranstaltungen (kostenfreier Eintritt)
· Kölner Abend mit Top Musikgruppe
· Juxskirennen, Skiguide, Frühschoppen, Pistenpicknick...
· Viele Musikstars wie Rabaue, Marita Köllner, Domstürmer, Funky Marys, Andreas Konrad, Luftflotte, Swinging Fanfares...



Kölsche Tage (Preis/Pers.)	Kölsche Woche (Preis/Pers.)	Zimmerkategorie
€ 485,-	€ 1.140,-	Suite Diamant
€ 420,-	€ 965,-	Familienzimmer Bergkristall
€ 406,-	€ 915,-	Junior Suite Rubin
€ 365,-	€ 825,-	DZ Bernstein, Granat, Saphir
€ 380,-	€ 860,-	EZ Smaragd
€ 335,-	€ 650,-	DZ Schiefer

Unsere Inklusivleistungen:

· Alle Klausnerhof Verwöhn-Extras (reichhaltiges Frühstück vom Buffet, Nachmittagssnack, Abend 5-Gang-Wahlmenü)
· Diverse kulinarische Themenabende
· Sektempfang mit Familie Klausner zum Plaudern und Kennenlernen
· Wasserwelt mit traumhaftem Panoramahallenbad, ganzjährig beheizter Außenpool und Whirlpool in freier Natur
· Freier Zutritt zum Saunabereich: finnische Sauna, Dampfsauna, Bio-Sauna, Infrarotkabine, Relaxzone mit beheizten Wasserbetten

· Kuschelige Bademäntel, Badeschlappen und Wellnessstaschen zum Verleih während des Aufenthaltes
· Entspannen können Sie sich auf unseren gemütlichen Wasserbetten
· Dachterrasse mit atemberaubenden Blick zum Gletscher, Sonnenliegen und warme Decken zum einkuscheln
· Freier Zutritt zum Fitnessbereich mit modernen Cardio Geräten
· Gratis Parkplatz in der Tiefgarage
· Skiraum mit eigenem Skidepot und Skischuhtrockner

Bütt Gewinnspiel 2011



In dem Gewinnspiel der letzten Bütt konnten die Leser eine Reise zur „Kölschen Woche 2012“ nach Hintertux gewinnen. Viele haben sich daran beteiligt, aber wie es bei einem Gewinnspiel nun mal so ist, kann nur einer gewinnen. Die Frage lautete: Wie heißt der aktuelle Titel der „3 Colonias“?

Fast alle Leser haben uns das richtige Lösungswort „Die alte Dampfeisenbahn“ zugeschickt. Die Ziehung des Gewinners wurde dann durch die 3 Colonias vorgenommen. Da jedoch jeder der drei sympathischen Musiker einen Gewinner ermitteln wollte, wurden kurzerhand noch zwei aktuelle CD's der Künstler mit verlost.

Der Gewinner der „Kölschen Woche“ kann sich vom 24.03. bis 31.03.2012 im Hotel Klausnerhof in Hintertux verwöhnen lassen. Die Reise wurde gestiftet von der Familie Klausner.

- 7 Übernachtungen in einem Doppelzimmer inklusive ¾ Pension (reichhaltiges Frühstück vom Buffet, Nachmittagssnack, abends 5-Gang-Wahlmenü) für 2 Personen
- traumhafte Wasserwelt mit Panoramahallenbad, ganzjährig beheiztem Außenpool und Whirlpool in freier Natur
- fantastischer Saunabereich mit finnischer Sauna,
- Panoramasauna, Dampfsauna und Infrarotkabine
- entspannen können Sie in unseren gemütlichen Wasserbetten
- Umfangreiches Unterhaltungsprogramm in Hintertux mit
- bekannten Kölner Musikgruppen und Redner

Gewinner der Reise:

Jupp Eckes, 55425 Waldalgesheim

Gewinner der 2 Cd's

Reiner Reichert, 66809 Nalbach

Angela Eul, 53567 Asbach

Herzlichen Glückwunsch den Gewinner!

Neuer Service für unsere Mitglieder

Biete/Suche auf der Webseite der RKK

Da sicher schon viele unserer Mitglieder über Auftritte, Kostüme und Umzugswagen für die nächste Session nachdenken, bieten wir ab sofort die Möglichkeit, Angebote „in Sachen Karneval“ auf der Webseite der RKK unter dem Menüpunkt Biete/Suche kostenlos zu veröffentlichen.

Wenn Sie einem Mitgliedsverein der RKK angehören und etwas „Suchen“ oder „Anbieten“ möchten, dann schicken Sie uns eine E-Mail mit ausführlicher Beschreibung des Angebotes, Ihrer Preisvorstellung und natürlich auch der Kontaktdaten. Bitte vergessen Sie nicht, die RKK-Mitgliedsnummer hinzuzufügen.

Sie können zu Ihrem Angebot bis zu 8 Bilder mitschicken. Beachten Sie bitte, dass die Bilder nach Möglichkeit in etwa die Größe von 800x600 Pixel haben sollten.

Ihr Angebot bleibt zunächst für 3 Wochen auf der Webseite der RKK. Bitte teilen Sie uns mit, wenn wir das Angebot nicht mehr anzeigen oder eventuell die Anzeige verlängern sollen.

The Ice-breakers

... die Partyband

UNTERHALTUNG STIMMUNG
PARTYSCHLAGER OLDIE
HITS PROFIMUSIKER

Die Band die beim Publikum das „Eis bricht“... von Butterweich bis Bretthart! Sie können die Besetzung, vom Entertainer bis hin zu einer Party-Band, selbst bestimmen. Es handelt sich dabei immer um Profimusiker. Ob Singskapelle oder Begleitung von Showstars...

Mit unseren Musikern wird auch Ihre Veranstaltung gelingen. Als Profis werden natürlich alle Stilrichtungen der Musik bedient.

Von Kölschen Hits, deutschem Schlager, Oldies bis hin zu aktuellen Charttiteln gibt es ein fast unerschöpfliches Repertoire. Natürlich alles mit modernster abgestimmter Licht- und Tontechnik.

Unser Tip:
Für die nächste Veranstaltung professioneller erfahrener DJ mit Licht- und Tontechnik zum günstigen Komplettpreis

Senden Sie Ihre Anfrage an »icebreakers@bs-entertainment.de oder rufen Sie uns unter Telefon 02628 - 3182 an.

BS - Entertainment ist ab sofort Orla Premium Partner!
Mehr im Internet unter www.oria-deutschland.de

ORLA
Musical Instruments

Flyer made by: RTV-WORLD MediaGroup - www.rtv-world.de // 0160 78 1 33 26

Buchvorstellung

DIE NARRETEI ALS PHILOSOPHIE UND LEBENSELIXIER

von Werner Kinne

EIN NARR ZIEHT BILANZ: AUS DEM LEBEN EINES VOLLBLUTKARNEVALISTEN

- 5 x 11 Jahre aktiver Einsatz im Karneval,
- 4 x 11 Jahre als Büttenredner
- 3 x 11 Jahre als Organisator und Sitzungspräsident im Pfarrkarneval
- 3 x 11 Jahre auf der Bühne der Funken Rot-Weiß 1884 e. V. Neuwied, davon 11 x als „Till“ und 11 x als „Chef vom Protokoll“,
- 11 Wagen für den Neuwieder Rosenmontagszug entworfen und gebaut:

Von frühester Jugend an engagierte sich Werner Kinne mit Leib und Seele für das närrische Brauchtum seiner Heimatstadt Neuwied. In seinem autobiographisch geprägten Überblick, über mehr als ein halbes Jahrhundert aktiver Gestaltung und Mitwirkung in der Karnevalsszene seiner Heimatstadt Neuwied, vermittelt der Autor aus seiner ganz persönlichen Perspektive einen Eindruck von Zeitgeist und Wandel im närrischen Treiben. Dabei beleuchtet er die unterschiedlichen Aspekte dieses Brauchtums, von den Sitzungen im Saal bis zu den bunten Umzügen in den Straßen. Als langjähriges Mitglied des größten und ältesten Neuwieder Karnevalsvereins, wie auch als Mitbegründer des organisierten Karnevals in seiner katholischen Pfarrgemeinde, als Büttenredner und Wagenbauer, als Texter und Ideenlieferant kennt er sämtliche Seiten der Fastnacht aus eigener Erfahrung und lässt den Leser an seinem reichen Erfahrungsschatz teilhaben. Ohne in trockene Theorie zu verfallen, philosophiert er am Rande seiner Schilderung unter anderem über die Entwicklung des Karnevals am Rhein allgemein, über die Rolle des Karnevals in der Kirche und über den Einfluss der Medien auf das Publikum und auf die Amateure. Beschreibungen und theoretische Betrachtungen werden unterhaltsam angereichert durch Fotos aus dem Privatarchiv, Zeitungsausschnitte und ausführliche Zitate aus den Büttenreden vergangener Zeiten, die sich in manchen Passagen als überraschend aktuell erweisen. Umfangreiche Fußnoten erleichtern dem Leser von heute das Verständnis.

ÜBER DEN VERFASSER:

Werner Kinne (* 1935) entstammt einer Karnevalistenfamilie und entdeckte bereits in jungen Jahren seine Vorliebe für den rheinischen Karneval. Über die Jahre wuchs er zu einem „Vollblutkarnevalisten“ heran, der seine vielfältigen Talente in allen Sparten des karnevalistischen Brauchtums zum Einsatz brachte: Als Autor und Präsentator unzähliger Büttenreden und anderer Vorträge, in der Gestaltung von Bühnenbildern für Prunksitzungen und Wagen für Rosenmontagszüge, als Organisator und Sitzungspräsident im Pfarrkarneval seiner Heimatgemeinde. Dabei gab der Architekt – inzwischen im Ruhestand – entscheidende Antöße für die Pflege und Fortentwicklung des Brauchtums in seiner Heimatstadt Neuwied.



Die Bütt

Gardetanzsport

Norderstedt: Books on Demand, 2010
98 Seiten, broschiert, mit zahlreichen Abbildungen
8,90€ (21cm x 14,8 cm),
ISBN 978-3-839-17193-6
als Deluxe-Edition 14,90€ (29,6 cm x 21 cm),
ISBN 978-3-839-14691-0





Strümpfe und Bodies
 Die passende Farbe für jeden Auftritt
 gibt es beim Festartikel-Fachhandel und im Internet

Die preiswerte Lösung!

Besuchen Sie unsere Web-site www.carneval.com



11. Hessen-Meisterschaften im Gardetanzsport am 11.09.2011

Veranstalter: Rheinische Karnevals-Korporationen e.V. (RKK)
 Ausrichter: Karnevalsgesellschaft Hadamar 1928 e.V.
 Turnierleiterin: Silvia Lindenschmidt - Turniersprecher: Joachim Obré
 RKK-Turnierobfrau: Eveline Hohl

**MARIECHEN, GARDISTEN, FEEN, COWGIRLS UND KRIEGER DES LICHTS
 ABWECHSLUNG BEI DEN HESSENMEISTERSCHAFTEN 2011**

HADAMAR. An einem 11. im Jahre 2011 fanden die 11. Hessenmeisterschaften im Gardetanzsport statt, darauf wies der Turniersprecher zu Beginn des Turniertages hin, während sich die jüngsten Mariechen noch in der Aufwärmphase befanden. Es sollte ein ereignisreicher Tag werden!

Die Teilnehmer des TSC Gisingen waren früh morgens zu einer „Drei-Länder-Tour“ gestartet: Vom Saarland aus ging es durch Rheinland-Pfalz nach Hessen. Doch hatte sich die weite Fahrt bereits bei der Disziplin der Kinder-Mariechen gelohnt: gleich zwei von den Saarländerinnen standen auf dem Treppchen: Adina Leinen wurde Meisterin und Elisa Rehlinger belegte Platz drei, dazwischen lag auf Platz 2 Anna Schlittermann – sie kam auch von weit her, aus Nordrhein-Westfalen von der Narrenzunft Baesweiler!

Ganz unter sich waren beim Kinderschautanz aber die Hessen. Die KG Hadamar holte sich den Titel erst im zweiten Anlauf. Was war geschehen? Der Tontechniker machte beim ersten Tanz der Kinder aus Versehen die Musik zwischendurch aus. Klar, dass die Kinder verunsichert waren. RKK-Turnierobfrau Eveline Hohl (Lahnstein) zeigte ein Herz für Kinder und lies sie noch einmal antreten. Jetzt klappte alles perfekt, auch das mit dem Titel!

Die erste Siegerehrung brachte schon strahlende Kinderaugen und so konnten alle gut gelaunt in die Junioren-Disziplinen einsteigen. Bei den Gardetanzgruppen führte kein Weg vorbei an den jungen Tänzerinnen des TV Elz, die einen exakten temporeichen fast fehlerfreien Tanz zeigten und mit einer Wertung von 46,0 Punkten belohnt wurden - die höchste Gruppenwertung der gesamten Meisterschaften!

Nicht weniger als 28 Solomariechen hatten ihre Teilnahme an den Hessen-Meisterschaften zugesagt und fast alle konnten starten! Es gab eine starke Spitzengruppe und ein sehr breites Mittelfeld in dieser Disziplin. Oft entschied nur die Hinzunahme der Streichwertung über die bessere Platzierung. Mit Jennifer Jager schickte wiederum der TSC Gisingen eine Favoritin an den Start, die sich mit einer Wertung von 46,5 Punkte auch direkt an die Spitze des Feldes setzte. Konnte sie noch geschlagen werden? Diese Frage stellten sich viele, und dann trat Janina Sommer vom TV Elz an. Sie wusste, dass sie einen perfekten Tanz zeigen musste und so legte sie enorm los, wirbelte über die Bühne, die nur für sie da zu sein schien, spielte mit ihren bestechenden Augen mit dem Publikum und überzeugte mit ihrer Leistung die RKK-



Jury: 47,1 Punkte! Gewonnen! Hart umkämpft war der dritte Platz: Gleich drei Tänzerinnen, Sophie Lindenschmidt (Hadamar), Elly Simon (Meindorf) und Leonie Roßbach (Elz) hatten 45,5 Punkte ertanzt. Hier mußten die Streichwertungen hinzu genommen werden und dann hatte Leonie Roßbach die Nase vorne. Vierte wurde Elly Simon und auf Platz fünf kam Sopia Lindenschmidt. Großes Pech hatte Tanzmariechen Karina Nagimulina vom KC Schupbach. Sie zeigte eine für sie ansprechende Leistung und hätte wohl einen guten Mittelplatz im großen Starterfeld belegt. Leider aber musste sie von der Turnierobfrau disqualifiziert werden, weil ein Vereinsmitglied verbotener Weise bei ihrem Tanz filmte. Bei RKK-Tanzturnieren herrscht ein absolutes Filmverbot. Jeder Verein kann seinen eigenen Tanz - und nur diesen - unter Vorlage eines von der Turnierobfrau unterzeichneten Berechtigungsscheines beim offiziellen Video-Team erwerben.

Die Titel bei den Gardegruppen blieben beide in Hessen! Bei der Disziplin der gemischten Garden waren die Aktiven des TV Elz nicht zu schlagen und bei den Damengarden hatten die Tänzerinnen des KC Schupbach die Nase vorne. Patricia Ennenbach und Daniel Groll vom TC Altenrather Sandhasen waren nicht zu schlagen. Sie legten mit der Start-Nr. 1 einen Tanz hin, der Begeisterung auslöste. An ihre Wertung kam kein weiteres Tanzpaar mehr heran! Jennifer Brücher von der KG Altenkirchen begann in der Disziplin der Tanzmariechen und erreichte eine hohe Wertung. Bis zur vorletzten Tänzerin lag sie an der Spitze des Feldes, doch Laura Friedrich vom SV 1911 Elz erwischte einen tollen Tag: Es gelang ihr, den Tanz so ausdrucksstark und perfekt zu präsentieren, dass die Jury diesen mit 46,4 Punkten bewerten konnte. Jetzt kam nur noch eine Starterin, die aber durchaus in der Lage gewesen wäre, Laura noch von Platz 1 zu verdrängen: Katrin Welke von der KG Germania Materborn. Es war eine Augenweide ihr zuzusehen, war sie auf dem Weg zum Sieg? Doch da ein Patzer! Alle hatten ihn bemerkt, auch die RKK-Jury! Mit 46, 1 Punkten wurde sie Vizemeisterin und Laura konnte sich freuen.

Draußen war die Sonne längst verschwunden und der Himmel über Hadamar verfinsterte sich. Ein heftiger Regen, begleitet von Sturmböen, fegte über die Stadthalle. Auf der Bühne allerdings ließen die Schautanzgruppen die Sonne aufgehen. So etwa die Tänzerinnen der Gruppe „Society“ der Dance Society Alzey, die mit ihrem Tanz „Krieger des Lichts“ begeisterten. Als Zuschauer konnte man sich zurücklehnen und den Tanz einfach nur genießen. Ebenso tauchte man ein in die Entstehungsgeschichte der Erde bei der Darbietung der Tanzgruppe „Zodiacs“ des Spremlinger CC und ihrer Interpretation der „Transformation of Earth“ oder aber man versetzte sich in die Fabelwelt des Zauberswalds, in dem die hübschesten Feen der Gruppe Dance Factory aus Kaden einen umgarnten. Auch die Western-Love-Story aus Altenkirchen oder die exakten Formationen aus Ettringen, Rüdeshheim oder Schwebenhausen konnten sich sehen lassen.

Gleich zweimal durften die Tänzerinnen und Tänzer der Gruppe „Society-Generation“ aus Alzey bei den gemischten Gruppen an den Start gehen, da auch hier der Tontechniker die Musik zu früh ausschaltete. Doch auch beim zweiten Auftritt verpassten sie knapp die Qualifikationsnorm zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft.

Mit der „Jagd nach dem roten Diamanten“ setzte die Aix-Dance-Temptation aus Aachen einen eindrucksvollen Schlusspunkt unter den langen Turniertag von Hadamar. Auf der Bühne war bei der Siegerehrung ausgelassene Stimmung unter den Aktiven, die jede Platzierung feierten. Auch Katrin Welke musste noch über ihren kleinen Patzer lachen.

RKK-Präsident Peter Müller, der von den Aktiven mit viel Beifall begrüßt wurde, fand dann auch anerkennend die richtigen Worte für die gezeigten Leistungen der Aktiven und für die KG Hadamar die die Meisterschaften hervorragend organisiert hatte

Disziplin V - Kinder/Jugend - Solo (Tanzmariechen)

Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	TSC Gisingen	Adina Leinen	45,1
2	KG Narrenzunft Baesweiler	Anna Schlittermann	44,6
3	TSC Gisingen	Elisa Rehlinger	44,4
4	KG Hadamar	Sarah Michelle Siefer	43,2
5	Hoengener KG Blaue Funken	Hanna Leven	43,1
6	KG Altenkirchen	Leonie Witt	42,3
7	SC Westernohe	Kimberly Strauby	42,2
8	TSC „Schwertlilien“ Hess. Lichtenau	Lucy Farina Reiss	41,8
9	KV Naurath	Chiara Wollscheid	41,3
10	KG Hadamar	Lea Gasteier	40,4
11	KG Hadamar	Lisa-Marie Stanjek	40,1

Disziplin IX - Kinder/Jugend - Schautanz weiblich

1	KG Hadamar	Alpengaudi	41,5
---	------------	------------	------

Disziplin II - Junioren- Tanzgarde gemischt

1	TSC Rheinfuer Koblenz		41,6
---	-----------------------	--	------

Disziplin III - Junioren- Tanzgarde weiblich

1	TV Elz		46,0
2	KG Rut-Wiess Ranzel		45,4
3	KC Schupbach 2001 e.V.		43,4
4	Carneval Comité Oberlahnstein e.V.		42,6

Disziplin IV - Junioren - Paare (Tanzmariechen und - offizier)

1	KG Herdorf	Lena-Marie Zimmermann / Leon Kapac	45,2
2	Narregilde Stadthusaren Schweich	Janis Melchior / Marvon Becker	45,0

Disziplin V - Kinder/Jugend - Solo (Tanzmariechen)

Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	TV Elz	Janina Sommer	47,1
2	TSC Gisingen	Jennifer Jager	46,5
3	TV Elz	Leonie Roßbach	45,5 / 63,9
4	KG Rot-Weiß Meindorf	Elly Simon	45,5 / 63,8
5	KG Hadamar	Sophie Lindenschmidt	45,5 / 43,5
6	TSC Gisingen	Laura Cavellius	44,5 / 62,3
6	SV 1911 e.V. Elz	Mona Friedrich	44,5 / 62,3
8	KG Regenbogen Venezia Aachen	Lisa Ganser	44,0
9	TSC Gisingen	Jasmin Leinen	43,8
10	KCSK Simmern	Mara Lüdecke	43,5 / 61,0
11	KG Hadamar	Mara Großmann	43,5 / 60,8
12	KC Schupbach 2001 e.V.	Luna Ebertshäuser	43,4 / 60,8
13	TC Siebengebirgspelen	Katharina Heinze	43,4 / 60,7
13	TSC Bajako Simmerath	Julia Deutz	43,4 / 60,7
15	KG Hadamar	Malina Lobaccaro	43,2
16	KG Altenkirchen	Alina Tochenhagen	43,0 / 60,2
17	TV 08 Dienheim	Svenja Münster	43,0 / 60,1
18	TSC „Schwertlilien“ Hessisch Lichtenau	Svenja Hannig	42,6
19	TSC Rheinfuer Koblenz	Katharina Zirwes	42,4
20	Narregilde Stadthusaren Schweich	Mandy Hilz	42,2
21	KG Altenrather Sandhasen	Carolin Nettekoven	42,0
22	KG Närrische Lehmjörese 1935 Vich	Anna Kühnpast	41,9
23	KCSK Simmern	Fabienne Neumer	40,5
	KC Schupbach 2001 e.V.	Karina Nagimulina	-

Disziplin IX - Junioren - Schautanz weiblich

1	KG Hadamar	We love Madonna	43,1
---	------------	-----------------	------



Den neuesten **buttinette**

Faschings-Katalog

GRATIS

2012



mit 208 Seiten jetzt **GRATIS**
anfordern unter:
☎ **01805-199666***

* 14 Cent/Min. a. d. Festnetz,
max. 42 Cent/Min. a. d. Mobilfunk

- Faschingsstoffe
- **burda-**Schnitte
- Karnevals-zubehör
- Karnevals-kostüme

Das komplette Sortiment finden Sie auch online unter:

www.buttinette-fasching.de

Februar

1	Mi	
2	Do	
3	Fr	
4	Sa	
5	So	
6	Mo	RKK Prinzentreffen
7	Di	
8	Mi	Kreisnarrentreffen MYK Ettringen
9	Do	
10	Fr	
11	Sa	
12	So	
13	Mo	
14	Di	
15	Mi	
16	Do	Weiberfastnacht
17	Fr	
18	Sa	
19	So	
20	Mo	Rosenmontag
21	Di	Veilchendienstag
22	Mi	Aschermittwoch
23	Do	
24	Fr	
25	Sa	
26	So	
27	Mo	
28	Di	
29	Mi	



März

Mo	5	12	19	26	
Di	6	13	20	27	
Mi	7	14	21	28	
Do	1	8	15	22	29
Fr	2	9	16	23	30
Sa	3	10	17	24	31
So	4	11	18	25	

April

Mo	2	9	16	23	30
Di	3	10	17	24	
Mi	4	11	18	25	
Do	5	12	19	26	
Fr	6	13	20	27	
Sa	7	14	21	28	
So	1	8	15	22	29

Mai

Mo	7	14	21	28	
Di	1	8	15	22	29
Mi	2	9	16	23	30
Do	3	10	17	24	31
Fr	4	11	18	25	
Sa	5	12	19	26	
So	6	13	20	27	

Juni

Mo	4	11	18	25	
Di	5	12	19	26	
Mi	6	13	20	27	
Do	7	14	21	28	
Fr	1	8	15	22	29
Sa	2	9	16	23	30
So	3	10	17	24	

Juli

Mo	2	9	16	23	30
Di	3	10	17	24	31
Mi	4	11	18	25	
Do	5	12	19	26	
Fr	6	13	20	27	
Sa	7	14	21	28	
So	1	8	15	22	29

August

Mo	6	13	20	27	
Di	7	14	21	28	
Mi	1	8	15	22	29
Do	2	9	16	23	30
Fr	3	10	17	24	31
Sa	4	11	18	25	
So	5	12	19	26	

September

Mo	3	10	17	24	
Di	4	11	18	25	
Mi	5	12	19	26	
Do	6	13	20	27	
Fr	7	14	21	28	
Sa	1	8	15	22	29
So	2	9	16	23	30

Oktober

Mo	1	8	15	22	29
Di	2	9	16	23	30
Mi	3	10	17	24	31
Do	4	11	18	25	
Fr	5	12	19	26	
Sa	6	13	20	27	
So	7	14	21	28	

November

Mo	5	12	19	26	
Di	6	13	20	27	
Mi	7	14	21	28	
Do	1	8	15	22	29
Fr	2	9	16	23	30
Sa	3	10	17	24	
So	4	11	18	25	

Dezember

Mo	3	10	17	24	31
Di	4	11	18	25	
Mi	5	12	19	26	
Do	6	13	20	27	
Fr	7	14	21	28	
Sa	1	8	15	22	29
So	2	9	16	23	30



Jetzt mitmachen!

Kostenlos Närrische Fotos, Videos und Termine einstellen.

• GRATIS • GRATIS • GRATIS • GRATIS • GRATIS • GRATIS • GRATIS • GRATIS •

Zinnhannes®



"Orden"liche Ideen

Wir leben es...



Wir wünschen Ihnen einen guten Start in die Närrische Session!

P.S.: Schon Orden bestellt?

ZINNHANNES „Orden“liche Ideen · Hauptstraße 1 · 55483 Krummenau/Hunsrück
Tel. 06543 9877-0 · Fax 06543 9877-66 · www.zinnhannes.de · info@zinnhannes.de



Zinnhannes®



"Orden"liche Ideen

BALTER LOGISTICS
2012

Spezialien Balter GmbH & Co. KG
Lindtner Straße 8
56219 Albstadt-Weinheim
Telefon +49 (0)2630 / 9861-0
Telefax +49 (0)2630 / 9861-13
www.balter-logistics.com

HOLL
Die komplette Energietechnik
...für das ganze Haus
Hoti-Heizungsbau.de
Hoti-Wellnessbaedoc.de



RKK-Geschäftsstelle
 Carl-Spaeter-Straße 1 / 56070 Koblenz
 0261 98 89 99-01 / www.rkk-koblenz.de

Karnevals-Kalender 2011/2012

November



1 Di **Kostüme von Körner Festartikelimport Düsseldorf**
 Showroom: www.carneval.com
Kostüme, die passen, die anziehen, die anmachen! Fragen Sie Ihren Fachhandel! Um die Ecke oder im Internet.

11 Fr „Elfter-Elfter“

12 Sa
13 So
14 Mo
15 Di
16 Mi
17 Do
18 Fr
19 Sa
20 So
21 Mo
22 Di
23 Mi
24 Do
25 Fr
26 Sa
27 So
28 Mo
29 Di
30 Mi

Dezember

1 Do
2 Fr
3 Sa
4 So
5 Mo
6 Di
7 Mi
8 Do
9 Fr
10 Sa
11 So
12 Mo
13 Di
14 Mi
15 Do
16 Fr
17 Sa
18 So
19 Mo
20 Di
21 Mi
22 Do
23 Fr
24 Sa Heiligabend
25 So 1. Weihnachtstag
26 Mo 2. Weihnachtstag
27 Di
28 Mi
29 Do
30 Fr
31 Sa Silvester

Januar

1 So Neujahr
2 Mo
3 Di
4 Mi
5 Do
6 Fr
7 Sa
8 So
9 Mo
10 Di
11 Mi
12 Do
13 Fr
14 Sa
15 So
16 Mo
17 Di
18 Mi
19 Do
20 Fr
21 Sa
22 So
23 Mo
24 Di
25 Mi
26 Do
27 Fr Kreisnarrentreffen Rhein-Lahn
28 Sa
29 So
30 Mo
31 Di

Disziplin IX - Junioren - Schautanz weiblich			
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	SV 1911 e.V. Elz		44,8
2	KG Altenkirchen		43,7
3	TSC „Die Schwertlilien“ Hessisch Lichtenau		43,0
Disziplin III - Senioren - Tanzgarde weiblich			
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	KG Rot-Weiß Meindorf		44,8
2	KC Schubbach 2001 e.V.		44,1
3	KV Welschbillig		43,6
Disziplin IV - Senioren - Paare (Tanzmariechen und -offizier)			
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	TC Altenrather Sandhasen	Patricia Ennenbach / Daniel Groll	46,4
2	KCSK Simmern	Sarah Meise / Calvin Knopp	45,8
3	SV 1911 e.V. Elz	Laura Friedrich / Jan-Niclas Karp	45,7
4	TSC Gisingen	Jennifer Jäger / Axel Dillinger	44,6
5	Ehrengarde der Stadt Koblenz	Patricia Flatt / Sven Reindel	43,8
6	Hobby Carnevalisten Erbachthal, Hamm	Janina Thiel / Sascha Pape	43,7
Disziplin V - Senioren - Solo (Tanzmariechen)			
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	SV Elz	Laura Friedrich	46,4
2	KG Germania Materborn	Katrin Welke	46,1
3	KG Altenkirchen	Jennifer Brücher	45,8
4	KG Hadamar	Jacqueline Bühnen	42,2
5	SV 1911 e.V. Elz	Laura Zimmermann	44,9
6	KCSK Simmern	Katja Dickkopf	44,8
7	KG Fidelitas Materborn	Nadine Aengenheyster	44,5 / 62,4
8	KG Rot-Weiß Meindorf	Corinna Sauer	44,5 / 62,2
9	KC Schubbach	Atessa Vogt	44,2
10	Möhnenverein Mülhofen	Alexandra Patzig	43,9
11	TSC „Die Schwertlilien“ Hessisch Lichtenau	Lara-Aspasia Petri	43,3
12	KG Altenkirchen	Sandra Pape	43,1
13	TSC Gisingen	Celina Brandt	42,4

Disziplin VIII - Senioren - Schautanz gemischt			
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	Showtanzgruppe Ettringen	Let's entertain you	44,0
2	KG Altenkirchen	Western Love Story	43,0
3	Dance Society Alzey	Breake the ice	42,3
Disziplin IX - Senioren - Schautanz weiblich			
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	TG Zodiacs des Spremlinger CC	Transformation of Earth	45,7
2	TG Society der Dance Society Alzey	Krieger des Lichts	45,4
3	„Baracudas“ des TuS 09 Schweppenhäuser	Freestyle-Mix	44,0
4	TG Dance-Factory des Kadener CV	Zauberwald	43,9
5	TG Saphir des TSV Rüdeshheim	Faces	43,8 / 61,4
6	TV Wilsenroth	Afrika	43,8 / 61,3
Disziplin X - Senioren - Schaudarbietung			
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	Aix-Dance-Temptaion Aachen	Die Jagd nach dem roten Diamanten	43,9





22. Rheinland-Pfalz-Meisterschaften für Kinder und Junioren am 17.09.2011

Veranstalter: Rheinische Karnevals-Korporationen e.V. (RKK)
 Ausrichter: Carneval Comité Oberlahnstein (CCO)
 Turnierleiter: Helmut Hohl
 RKK-Turnierobfrau: Karin Becker-Schmitt

**FRÖHLICHE KINDER UND JUGENDLICHE BEIM GARDETANZSPORT
 22. RLP-MEISTERSCHAFTEN FÜR KINDER UND JUNIOREN**

LAHNSTEIN. Es war schon ein riesiges fröhliches Gewusel, das den Besucher der 22. Rheinland-Pfalz-Meisterschaften im Gardetanzsport für Kinder und Junioren beim Betreten der Stadthalle Lahnstein empfing. Die Bauweise der Halle mit ihren großflächigen Foyers kommt gerade einer Veranstaltung mit vielen Kindern und Jugendlichen sehr entgegen, haben diese doch ausreichend Platz zum Spielen, Toben und Üben. Ja sogar auf dem Platz vor der Stadthalle wurden Räder, Sprünge und Tanzpassagen geübt. Im großen Saal indessen war dann schon mehr die Konzentration für die bevorstehenden Auftritte vorherrschend, wollten sich doch alle nicht nur gute Platzierungen, sondern auch die Qualifikationen zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft sichern. Das Carneval Comité Oberlahnstein e.V. (CCO) hatte mit seinen Helfern den notwendigen Rahmen für den reibungslosen Ablauf der Starts geschaffen und die Jury der Rheinischen Karnevalskorporationen e.V. (RKK) mit Turnierobfrau Karin Becker-Schmitt an der Spitze wertete die über 70 Darbietungen mit geschulter Strenge und Fairness. Apropos Fairness: Es war einmal mehr beeindruckend zu sehen, wie die Kinder und Jugendlichen an diesem Tag miteinander umgingen. Klar, dass jeder Meister werden

wollte, doch vor und nach den Auftritten sah man die Aktiven beim gemeinsamen Zeitvertreib, sei es, dass man im Saal die Auftritte gemeinsam mit verfolgte und die Daumen drückte, sei es, dass man gemeinsam Schritte und Sprünge übte oder sei es, dass man gemeinsam über die Wertungen der Jury diskutierte. Vor den Auftritten wurde jedem viel Glück gewünscht und nach dem Auftritt wurde jeder auch wieder – von der Bühne kommend - empfangen. So hatten alle viel Spaß und Freude bei den Meisterschaften, ganz gleich, ob sie ihr Ziel der Qualifikation erreichten oder nicht. Eine eventuelle Enttäuschung war dann auch schnell wieder der Freude miteinander gewichen. Tanzmariechen Sophie Lindenschmidt von der KG Hadamar hatte eine frühe Startnummer der 30 Solistinnen erhalten, doch konnte sie ihren Tanz nicht zu Ende tanzen, da die Musik plötzlich hängen blieb. Turnierobfrau Karin Becker-Schmitt bewies ein Herz für Kinder und entschied: Am Ende darf Sophie Lindenschmidt noch einmal an den Start gehen. Die Helfer des DRK hatten einen recht ruhigen Tag, mussten sie doch nur kleinere Blessuren (Prellungen, Zerrungen etc.) verarzten.

Das Publikum ging bei den hochklassigen Darbietungen der Gruppen, Paare und Solisten sehr gut mit und – ganz besonders bei den Schautänzen – feuerten die Aktiven mächtig an. Oft entschiedenen Zehntelpunkte oder die Hinzunahme von Streichwertungen über die besseren Plätze, groß war die Leistungsdichte, hatten sich doch alle Teilnehmer vorher bei mindestens zwei Turnieren für die Meisterschaften zu qualifizieren. Der Schirmherr der Meisterschaften, der Minister des Innern, für Sport und Infrastruktur, Roger Lewentz, lobte die großartige Jugendarbeit der RKK-Vereine und fand anerkennende Worte des Dankes für den Ausrichter der Meisterschaften, das CCO.

Bei den Siegerehrungen, die vom RKK-Präsidenten Peter Müller und dem RKK-Tanzturnier-Geschäftsstellenleiter Volker Huster vorgenommen wurden, blickte man dann auch nur in strahlende Augen der Aktiven, die Urkunden, Meisterehren, Pokale und Qualifikationen gemäß ihren Leistungen erhielten. Peter Müller dankte dem CCO für die mit viel Herzblut vorbereitete Durchführung der Junioren-Meisterschaften und lud alle Qualifizierten zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften 2011 ein. Diese finden am ersten Novemberwochenende in der Rheinland-Halle Mülheim-Kärlich statt.

Disziplin V - Kinder/Jugend - Solo (Tanzmariechen)

Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	GKG Stromberg		42,0

Disziplin III - Kinder/Jugend - Tanzgarde weiblich

1	KG Rut-Wiess Ranzel		42,7
---	---------------------	--	------

Disziplin III - Kinder/Jugend - Tanzgarde weiblich

1	GKG Stromberg	Kim Tannhäuser / Noah Simmonds	42,5
---	---------------	--------------------------------	------

Disziplin V - Kinder/Jugend - Solo (Tanzmariechen)

1	TSC Gisingen	Adina Leinen	45,7
2	TSC Gisingen	Elisa Rehlinger	45,1
3	KG Hadamar	Sarah Michelle Siefer	44,0
4	Hoengener KG Blaue Funken	Hanna Leven	43,3
5	KG Rot-Weiß Meindorf	Lea-Laura Zimmermann	43,2
6	SC Westernohe	Kimberly Strauby	42,6
7	KG Altenkirchen	Leonie Witt	41,4
8	KV Naurath	Chiara Wollscheid	41,2
9	KG Hadamar	Lisa-Marie Stanjek	41,1
10	KG Hadamar	Lea Gasteier	40,9
11	TSG Westerwald-Mittelrhein der Stadt Selters	Celine-Chantal Baumruck	39,0

Disziplin IX - Kinder/Jugend - Schautanz weiblich

1	CC Weisenau "Die Burg11en"	Tarzan	44,2
2	TG Extremies der TSV Extreme Siefersheim	Achtung Wild!	44,1
3	KG Hadamar	Alpengaudi	43,0
4	GKG Stromberg	Wenn Eskimos tanzen	41,9

Disziplin X - Kinder/Jugend - Schaudarbietung

1	Karin's Tanzgruppe Mendig	Küss' den Frosch	42,6
---	---------------------------	------------------	------

Disziplin II - Junioren - Tanzgarde gemischt

1	KG Rot-Weiß Meindorf		44,8
2	KC Rot-Blau Niederbreitbach		42,9
3	TSC Rheinfeuer Koblenz		42,3

Disziplin III - Junioren- Tanzgarde weiblich

1	TV Elz		46,4
2	KG Rut-Wiess Ranzel		44,8
3	KV Waldalgesheim		44,2
4	KC Schupbach 2001		43,8
5	CCO Lahnstein e.V.		42,7

Disziplin IV - Junioren - Paare (Tanzmariechen und -offizier)

1	KG Herdorf	Lena-Marie Zimmermann / Leon Kopac	45,5
2	Narregilde Stadthusaren Schweich	Janis Melchior / Marvin Becker	44,4
3	KG Rot-Weiß Meindorf	Svenja Sündermann / Marc Fadel	43,5
4	TSC Gisingen	Jasmin Leinen / Kim Robin Dillinger	42,5



Wir bieten Ihnen rund um den Karneval, Partys usw. alles aus einer Hand!

Aus eigener Herstellung...

- Uniformen, Litefken
- Dreigestirn-Kostüme
- Historische Kostüme
- Karnevals-Kostüme
- Motto-Kostüme
- Theater-Kostüme
- einfach alles, was aus Stoff zu machen ist



Party-Clown

Bornheims Nähstube
Groß- und Einzelhandel

Unser gesamtes Sortiment...

- Fertige Trend-Kostüme
- Vereins- und Uniformzubehör
- Zubehör für Ihre Kostüme
- Festartikel für alle Bereiche
- Dekoartikel für viele Anlässe
- Stoff und Kurzwaren usw. usw....

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr
Sa 8.00-13.00 Uhr
Session Okt.-Karneval:
Mo-Fr 8-20 Uhr / Sa 8-16 Uhr

Paul-Henri-Spaak-Straße 2 | 51069 Köln
Telefon 02 21 - 82 08 120 | Fax 02 21 - 82 08 129
Email: info@party-clown.de | www.party-clown.de
Besuchen Sie uns doch persönlich oder im Internetshop!

Narrensicher ...

... der Zaun von

Zaun-STOFFEL GmbH

Tore · Schranken · Drehkreuze

Am Eichelgärtchen 3 · 56283 Halsenbach · Tel. 06747 / 95 00 78-0
www.zaun-stoffel.de

Disziplin V – Junioren - Solo (Tanzmariechen)

Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	TV Elz	Janine Sommer	47,0
2	CCO Lahnstein e.V.	Charlotte Terkatz	46,2
3	TSC Gisingen	Jennifer Jager	46,0
4	TV Elz	Leonie Roßbach	45,6 / 64,0
5	KG Eulenspiegel Aachen	Sabrina-Carmen Kick	45,6 / 63,8
6	CCO Lahnstein e.V.	Christina Vitt	45,4
7	KG Hadamar	Sophie Lindenschmidt	45,1
8	TSC Gisingen	Laura Cavellius	44,9
9	TSC City-Dancer Aachen	Rebecca Roß	44,8
10	Hoengener KG Blaue Funken	Joelle Esser	44,6
11	KG Regenbogen Venecia Aachen	Lisa Ganser	44,3 / 62,1
12	TSC Gisingen	Jasmin Leinen	44,3 / 61,9
13	KG Eulenspiegel Aachen	Lea Rohrbach	44,2 / 62,0
14	KG Hadamar	Mara Großmann	44,2 / 61,8
15	KC Schupbach 2001 e.V.	Luna Ebertshäuser	44,1
16	Stadtsoldatencorps Remagen	Anna Schäfer	43,9
17	TC Siebengebirgspelen Heisterbacherrott	Katharina Heinze	43,6
18	TSC Bajako Simmerath	Julia Deutz	43,5
19	TV 08 Dienheim	Svenja Münster	43,3
20	KG Hadamar	Malina Lobaccaro	43,2 / 60,4
20	GKG Stromberg	Annalena Schön	43,2 / 60,4
22	KC Schupbach	Karina Nagimulina	43,1 / 60,5
23	IG Zweifaller Karneval	Kira Willems	43,1 / 60,3
24	KCSK Simmern	Mara Lüdecke	43,0
25	KG Altenkirchen	Alina Tochtenhagen	42,8 / 60,0
26	Narregilde Schweich	Mandy Hiltz	42,8 / 59,7
27	TSC Rheinfuer Koblenz	Katharina Zirves	42,6 / 59,7
28	KC Rot-Blau Niederbreitbach	Svenja Schmitz	42,6 / 59,4
29	KG Närrische Lehmjöhrese 1935 Vicht	Anna Kühnpast	42,5
30	KCSK Simmern	Fabienne Neumer	41,6

Disziplin IX - Junioren - Schautanz weiblich

Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	CC Weisenau „Die Burg11en“	Let's dance through Afrika	44,6 / 62,6
2	TSV Rhein-Nahe Stromberg	Let's dance through Afrika	44,6 / 62,2
3	TSV Extreme Siefersheim	Just Dance	44,5
4	KG Hadamar	We love Madonna	44,0
5	Baraderas der TuS 09 Schweppenhausen	Dance 2011	43,2
6	Karin's Tanzgruppe Mendig	School is out forever	43,0

Disziplin X - Junioren - Schaudarbietung

Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	Narregilde Stadthusaren Schweich	An der Oase	43,1



Ihre Werbung in der Bütt.
Jetzt die neuen Mediadaten anfordern!

Mittelrhein Media
Tel.: 0 261-97 38 130
anzeigen@mittelrhein-media.de

Ihr Ansprechpartner:
Pascal Nachtsheim





Rumpf
SoDanca™



SHIMMERY
TIGHTS
we make you dance.
NEW
ENDURANCE DANCE TIGHTS
122
MARIE
www.bs-entertainment.de

122 Marie
Glanzstrumpfhose speziell
für den Gardetanz



4120 Hit I und 4125 Hit II
Flexible Leder-Tanzstiefel mit geteilter
oder durchgehender Sohle

Online-Shop:
rumpf.net

The Ice-breakers

... die Partyband

UNTERHALTUNG STIMMUNG
PARTYSCHLAGER OLDIE
HITS PROFIMUSIKER

Die Band die beim Publikum das „Eis bricht“... von Butterweich bis Brethardt! Sie können die Besetzung, vom Entertainer bis hin zu einer Party-Band, selbst bestimmen. Es handelt sich dabei immer um Profimusiker. Ob Sitzungskapelle oder Begleitung von Showstars...

Mit unseren Musiker wird auch Ihre Veranstaltung gelingen. Als Profis werden natürlich alle Stilrichtungen der Musik bedient.

Von Kölschen Hits, deutschem Schlager, Oldies bis hin zu aktuellen Charttiteln gibt es ein fast unerschöpfliches Repertoire. Natürlich alles mit modernster abgestimmter Licht- und Tontechnik.

Unser Tip:
Für die nächste Veranstaltung professioneller erfahrener DJ mit Licht- und Tontechnik zum günstigen Komplettpreis

Senden Sie Ihre Anfrage an »icebreakers@bs-entertainment.de oder rufen Sie uns unter Telefon 02628 - 3182 an.

BS - Entertainment ist ab sofort Oria Premium Partner!
Mehr im Internet unter www.oria-deutschland.de
ORLA
Musical Instruments

Flyer make by: R7V-WORLD ITMediaGroup - www.r7v-world.de // 0160 78 1 33 26

Feste feiern
mit den Profis
Das perfekte Event aus einer Hand - Top Entertainment zum fairen Preis
digitale Licht- & Tontechnik

modernes Tonstudio

Lichttechnik

Durch den Einsatz von modernster LED und LASER-Technik ist auf kleinster Bühne genauso eine Lightshow möglich wie auf großen Konzertbühnen. Wir bieten Ihnen auch hier das richtige Konzept für Ihre Veranstaltung

Tontechnik

Wir bieten Ihnen den professionellen Einsatz von abgestimmter moderner Technik. Ob für kleine Events oder große Konzerte, wir wissen immer worauf es ankommt damit Ihre Gäste den puren Hörgenuss erleben können.

Tonstudio

Ihnen steht ein digitales Tonstudio mit 128 Audio- und bis zu 1000 Midi-Spuren sowie allen Möglichkeiten der digitalen oder analogen Nachbearbeitung zur Verfügung. Ob Werbe-Jingle oder eigene CD, wir produzieren alles in modernster Technik.



BS Entertainment

Alles aus einer Hand - Die Profis für alle technischen Bedürfnisse Ihrer Veranstaltung
• Entertainer, Moderation & Animation • Roll on Disco, Musiker, Band
• Beschallung & Lichttechnik • Tonstudio / Produktionen v. Tonträgern etc.

Im Mühren 47 - 56322 Spay
Tele.: 02628 / 31 82 - Fax: 02628 / 95 03 18

www.bs-entertainment.de // kontakt@bs-entertainment.de



24. Rheinland-Pfalz-Meisterschaften für Senioren am 18.09.2011

Veranstalter: Rheinische Karnevals-Korporationen e.V. (RKK)

Ausrichter: Mülheimer Karnevals-Gesellschaft (MKG)

Turnierleiter: Winfried F. Erbar / Marco Ihrlich

RKK-Turnierobfrau: Karin Becker-Schmitt

PUNKTABZUG BLIEB OHNE FOLGEN

24. RHEINLAND-PFALZ-MEISTERSCHAFTEN IM GARDETANZSPORT

MÜLHEIM-KÄRLICH. Über die Einhaltung der RKK-Tanzturnier-Richtlinien wachen bei den Turnieren die Obleute, so auch bei den Meisterschaften. Dabei hatte die Gruppe „Saphir“ des TSV Rüdesheim noch einmal Glück im Unglück. Ihr Einmarsch zur Bühne war zu lang und so musste die Tanzturnierobfrau, Karin Becker-Schmitt, von der Gesamtwertung 0,5 Punkte abziehen. Dies führte dazu, dass Tänzerinnen punktgleich mit der nächst platzierten Gruppe gewesen wären. Durch die Hinzunahme der Streichwertung behielten sie allerdings die Nase vorne und allein den dritten Platz, den sie auch ohne Punktabzug sicher gehabt hätten.

Die Mülheimer Karnevalsgesellschaft als Ausrichter der offiziellen Rheinland-Pfalz-Meisterschaften im Gardetanzsport hatte die Bühne zur Eröffnung sehr anschaulich hergerichtet, Spots zauberten ein „schwarz-rot-gold“ auf den Vorhang und so konnten RKK-Präsident Peter Müller, Tanzturnier-Geschäftsstellenleiter Volker Huster und die beiden Turnierleiter Winfried Erbar und Marco Ihrlich, die Meisterschaft stilvoll eröffnen.

Bei den Gardetänzen gab es außer einer schon lange bekannten Absage einer verletzten Solistin keine weiteren Abmeldungen

und alle Starter waren punktum fit für ihre Auftritte. Dabei war es besonders interessant, die Vorbereitungen der Gruppen und Solisten im hinteren Teil der Rheinland-Halle zu beobachten, da wurden Hebefiguren geübt, Tanzpassagen und die Übergänge zu den Sprüngen getestet und natürlich gehörten die ausgiebigen Dehnübungen zur perfekten Vorbereitung für den Auftritt dazu, um Verletzungen vorzubeugen.

Auf der Bühne erwischten die Aktiven des TC Altenrather Sandhasen einen besonders guten Tag und siegten gleich in zwei Disziplinen (gemischte Garden und Damengarden). Bei den Tanzpaaren siegten Sarah Meise und Calvin Knopp vom KCSK Simmern, doch um den zweiten Platz wurde es richtig spannend, hatten sich doch bei der Jury Rechenfehler eingeschlichen. Am Ende hatten sowohl Laura Friedrich und Jan-Niclas Karp (SV 1911 Elz), als auch Patricia Ennenbach und Daniel Groll (TC Altenrather Sandhasen) die gleiche Punktzahl, auch unter Hinzunahme der Streichwertungen. Beide wurden Vize-Meister und er dritte Platz blieb somit unbesetzt

Bei den Tanzmariechen ist das Leistungsniveau zur Zeit enorm hoch. Da belegte Lea Fischer vom KC Schubach mit einer phan-

tastischen Punktzahl von 46,0 „nur“ den vierten Platz, hinter Laura Friedrich (SV 1911 Elz) mit 46,7 (!) Punkten und Jennifer Brücher (KG Altenkirchen) mit 47,3 (!) Punkten. Es siegte Denise Humberg vom KC Rot-Blau Niederbreitbach mit sage und schreibe 47,9 Punkten! Einfach tolle sportliche Leistungen, die das Publikum mit großem Beifall belohnte.

Leider gab es bei den Schautanzdisziplinen fünf Abmeldungen, bestechen doch gerade diese immer wieder durch den Einfallsreichtum und die Ideenvielfalt der Trainer, Choreographen und Kostümschneider. Die Piraten aus Neuwied enternten die Bühne, die Mixed-Generation-Police aus Eich sorgte für Sicherheit, die Ettringer Tänzerinnen und Tänzer bestachen durch die Exaktheit und aus Alzey bestach besonders der Tänzer im Mittelpunkt der Gruppe. Die Tanzgruppe Zoom des Sprendlinger Carneval Club verwandelte sich auf der Bühne sogar in einen überdimensionalen Formel-1-Wagen, der dann auch als „Erster ins Ziel kam“. Bei den Damenschautänzen ließen die Tänzerinnen aus Eich den Kremel so stark beben, dass sie glatt den Sieg einheimsten. Die Krieger des Lichts aus Alzey retteten einmal mehr die Sonne und

wurden Vizemeister und die Gesichter aus Rüdesheim erwischten Platz drei vor den Engelchen aus Mendig.

Erfolgreich bei den Schaudarbietungen war einmal mehr die Jagd nach dem roten Diamanten der Aix-Dance-Temptation aus Aachen vor den überaus attraktiven Polizistinnen der Magic-Dancers aus Remagen.

Bei der großen Siegerehrung quoll die Bühne über und präsentierte das bunte Bild des Gardetanzsports. Die MKG hatte neue Wandpokale für die Meister gestiftet, sehr zur Freude der Sieger. Doch auch alle Platzierten, die größtenteils auch die begehrten Qualifikationen zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft erlangten, waren bei der Siegerehrung bestens gelaunt und feierten alle, die mit ihren Urkunden oder Pokalen ausgezeichnet wurden. Die MKG hatte sich viel Mühe mit der Ausrichtung der Rheinland-Pfalz-Meisterschaft gegeben und so war am Ende der Veranstaltung RKK-Präsident Peter Müller auch sicher, dass die am ersten November-Wochenende in der gleichen Halle stattfindenden 6. Deutschen Meisterschaften in einer meisterlichen Atmosphäre über die Bühne gehen werden

Disziplin II – Senioren - Tanzgarde gemischt

Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	TC Altenrather Sandhasen		46,9
2	KG Rot-Weiß Meindorf		45,5
3	SV 1911 e.V. Elz		45,2
4	KCSK 1973 e.V. Simmern/Ww.		44,7
5	KG Altenkirchen		43,6

Disziplin III – Senioren - Tanzgarde weiblich

1	TC Altenrather Sandhasen		47,2
2	„Mini-Husaren“ Metternich e.V.		45,6
3	KC Schupbach 2001 e.V.		45,1
4	TSC Gisingen		44,5
5	KG Rot-Weiß Meindorf		44,1

Disziplin IV – Senioren - Paare (Tanzmariechen und – offizier)

1	KCSK 1973 e.V. Simmern/Ww.	Sarah Meise / Calvin Knopp	46,1
2	TC Altenrather Sandhasen	Patricia Ennenbach / Daniel Groll	45,8 / 64,0
2	SV 1911 e.V. Elz	Laura Friedrich / Jan Niklas Karp	45,8 / 64,0
4	KG Eulenspiegel Aachen	Alina van Hasselt / Chris Lausberg	45,1
5	TSC Gisingen	Jennifer Jäger / Axel Dillinger	44,5
6	Ehrengarde der Stadt Koblenz	Patricia Flatt / Sven Reindel	44,4
7	HC Erbachtal	Janina Thiel / Sascha Pape	43,0



Disziplin V – Senioren - Solo (Tanzmariechen)

Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	Prinzengarde KC Rot-Blau Niederbreitbach	Denise Humberg	47,9
2	KG Altenkirchen	Jennifer Brücher	47,3
3	SV 1911 e.V. Elz	Laura Friedrich	46,7
4	KC Schupbach 2001 e.V.	Lea Fischer	46,0
5	KCSK 1973 e.V. Simmern	Katja Dickopf	45,2
6	SV 1911 e.V. Elz	Laura Zimmermann	45,1
7	KG Rot-Weiss Meindorf	Corinna Sauer	44,9
8	KC Schupbach 2001 e.V.	Atessa Vogt	44,7
9	TC Altenrather Sandhasen	Miriam Hau	44,6
10	Möhnenverein Mülhofen	Alexandra Patzig	43,8
11	KV Welschbillig	Carina Schneider	43,3
12	KG Altenkirchen	Sandra Pape	42,9
13	TSC Gisingen	Celina Brandt	42,2

Disziplin VIII – Senioren - Schautanz gemischt

1	SCC Sprendlingen	Sound of speed	47,2
2	Mixed Generation der KG Kornblumenblau Eich	Mixed Generation Police	46,0
3	Showtanzgruppe Ettringen e.V.	Let's entertain you	44,7
4	1. Deichstadt Tanzgarde Neuwied e.V.	Pirates of Dance	44,3
5	Dance Society Alzey	Break the ice	43,1

Disziplin IX - Senioren - Schautanz weiblich

1	STG-Eich der KG Kornblumenblau Eich	Lasst den Kremel beben	45,7
2	TG Society der Dance Society Alzey	Krieger des Lichts	45,0
3	TG Saphir des TSV Rüdesheim	Faces	43,8 / 61,6
4	Karin's Tanzgruppe Mendig 1970	Devil's in Heaven	43,8 / 61,2

Disziplin IX - Senioren - Schaudarbietung

1	Aix-Dance-Temptation Aachen	Die Jagd nach dem roten Diamanten	45,1
2	Magic Dancers Remagen	Police	44,2





Schwienhorst-Meier

KOSTÜMMANFAKTUR UND KOSTÜMVERLEIH

Kampstraße 21 Telefon: 0 23 82 / 21 51 Mail: schwieme1@aol.com
59227 Ahlen Telefax: 0 23 82 / 13 20 www.schwienhorst-meier.de

- ◆ HERSTELLUNG IN EIGENER WERKSTATT
- ◆ VERLEIH
- ◆ VERKAUF
- ◆ KARNEVALSMÜTZEN
- ◆ KARNEVALSKOSTÜME
- ◆ HISTORISCHE KOSTÜME
- ◆ STICKEREI

Sparkassen-Finanzgruppe



**Diesen Spaß
kann man gar nicht
ernst genug nehmen.**



Wer am Karneval seinen „Narren gefressen“ hat, wird so schnell nicht satt davon. Vielleicht machen Ihnen unsere Angebote zusätzlich Appetit: Gerne servieren wir Ihnen die Vielfalt finanzieller Leckerbissen – von Spar- und Geldanlagehits bis zur Vorsorge für die Zukunft und fürs Alter. Vielfalt, die Laune macht. Sprechen Sie mit uns ernsthaft über diese Themen. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**



24. Troisdorfer Stadtmeisterschaften 2011 am 25.09.2011

Ausrichter: TC Burggarde Spich

Turnierobfrau: Karin Becker-Schmidt (Mendig)

DOPPELSPITZE BEI DEN JUNIOREN-MARIECHEN

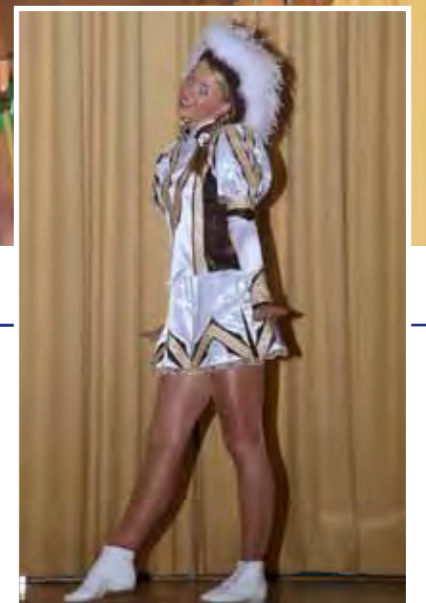
PLATZ 1 GAB ES IN EINER DISZIPLIN GLEICH ZWEI MAL

TROISDORF. Während draußen die Sonne den tiefen Herbstnebel vertrieben hatte, gab es bei den Junioren-Tanzmariechen in der Mehrzweckhalle Friedrich-Wilhelm-Hütte in Troisdorf ein spannendes Finish um den Sieg. Am Ende lagen zwei Tänzerinnen, Christina Vitt (CCO Lahnstein) und Carolin Nettekoven (TC Altenrather Sandhasen) punktgleich mit 46,0 Punkten (64,4 unter Hinzunahme der Streichwertungen) auf Platz 1.

Auf ein Würfeln wurde nach Rücksprache des Veranstalters, des Tanzcorps Burggarde Spich, mit der RKK-Tanzturnierobfrau Karin Becker-Schmidt (Mendig) verzichtet und beide zu Siegerinnen erklärt. Nicht eingreifen in den Wettstreit um die Treppchenplätze konnte hingegen Sabrina Carmen Kick (KG Eulenspiegel Aachen), die vielversprechend quirlig-kess und besonders motiviert begann, sich dann aber – wohl wegen kurzfristiger Umstellungen in den Tanzpassagen – irgendwie vertanzte und nicht mehr in den Tanzablauf hineinfand. Auch das aufmunternde Klatschen des fairen Publikums half ihr nicht, der Tanz blieb ohne Wertung. Tanzaktive sind nun halt auch nur Menschen und keine Maschinen! Begonnen hatten die 24. Troisdorfer Stadtmeisterschaften früh morgens. Als die jüngsten Tanzaktiven zur Bühne zogen, hatte der Nebel die Straßen um die Halle noch voll im Griff. Doch von Mü-

digkeit war bei den Kindern nichts zu spüren, obwohl sie schon so früh an einem Sonntag aus dem Bett mussten. Die Kinder aus Ranzel schienen besonders fit und siegten in der Disziplin der Mädchengarden. Auch Tanzmariechen Anna Schlittermann (Altenrath) war von Müdigkeit nichts anzumerken, sie wirbelte ausgelassen und mit anzusehender Freude über die Bühne und siegte bei den Solistinnen.

Nach der ersten Siegerehrung begannen sofort die Juniorendisziplinen. Pech hatte hier das gemischte Tanzcorps der Husaren Schwarz-Weiß Siegburg: Beim Auftritt fielen gleich zwei Hüte. Die Tanzturnierobfrau musste für jeden gefallenen Hut von der Gesamtwertung 0,5 Punkte abziehen, so dass den Siegburgern nur der dritte Platz blieb – kleines Trostpflaster: Die Qualifikationsnorm zur NRW-Meisterschaft hatten sie trotz Punktabzug geschafft. Einen besonderen „Farbtupfer“ bei den Juniorendisziplinen setzte die Tanzgruppe „Little Diamonds“ der KG Eulenspiegel Aachen. Mit dem Tanz der Amazonas überzeugten die jungen Tänzerinnen und Tänzer die RKK-Jury und erreichten eine beachtliche Wertung, so dass beim Turnier in Marienrachdorf die zweite notwendige Qualifikation zur Teilnahme an der NRW-Meisterschaft überhaupt kein Problem werden wird.



Nach der Mittagspause kamen die „Großen“ an die Reihe. Im breiten Flur, der als Einmarschzone zur Bühne diente, sammelten sich bei den Auftritten die „Kleinen“, um ihren Vorbildern zuzusehen. „In der großen Gruppe will ich auch mal mittanzeln!“ umschrieb eine kleine Tänzerin ihr Ziel. Und dann saß sie wieder auf dem Boden und verfolgte mit weit aufgerissenen Augen das Geschehen auf der Bühne.

Vor der Abschluss-Siegerehrung ergriff RKK-Präsident Peter Müller das Wort. Er war in Begleitung der stellvertretenden Tanzturniergeschäftsstellenleiterin Eveline Hohl gekommen, um eine besondere Ehrung auszusprechen. Mechthild Wölke wurde zu ihrer

eigenen Überraschung zur Bühne gerufen. Sie hatte sich nach der Deutschen Meisterschaft 2010 dazu entschlossen ihren Platz als Jury-Mitglied für Jüngere frei zu machen. „Wir haben uns lange überlegt, wann und wo wir Dir für Deinen Einsatz für den Tanzsport in den RKK danken sollen,“ begann Peter Müller und fügte hinzu, „dann kam die richtige Idee, dies hier und heute, bei dem Turnier, das Deine Handschrift trägt, im Kreise Deines Vereins und der vielen Aktiven auf der Bühne zu tun!“ Sichtlich gerührt nahm Mechthild Wölke die Glückwünsche und den Großen Orden der RKK in Empfang, begleitet von anhaltendem Beifall.



Disziplin III - Kinder - Gardetanz - weiblich			
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	KG Rut-Wiess Ranzel		43,0
2	KG Husaren Schwarz-Weiß Siegburg		41,9
3	KG Eulenspiegel Aachen		41,7
Disziplin V - Kinder - Gardetanz - Solo - Tanzmariechen			
1	KG Baesweiler Narrenzunft	Anna Schlittermann	44,2
2	Rot-Weiß Meindorf	Lea Laura Zimmermann	43,4
3	KG Eulenspiegel Aachen	Ann-Christin Zatenar	43,2
4	KG Altenkirchen	Leonie Witt	43,1
5	TSC Happerschosser Tanzflöhe	Leonie Keuler	41,3
6	Stadtsoldatenkorps Remagen	Julia Grabsch	40,7
Disziplin II - Junioren - Gardetanz - gemischtes Corps			
1	KG Rot-Weiß Meindorf		44,2
2	Sternschnuppen Bonn		41,9
3	KG Husaren Schwarz-Weiß Siegburg		41,3
Disziplin III - Junioren - Gardetanz - weiblich			
1	KC Schupbach 2001 e.V.		44,4
2	KG Husaren Schwarz-Weiß Siegburg		43,8
3	KG Eulenspiegel Aachen		43,5
4	KG Narrenzunft Baesweiler		42,1

Disziplin IV- Junioren - Gardetanz - Paare			
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	KG Rot-Weiß Meindorf	Svenja Sündermann / Marc Fadel	44,5
2	KG Eulenspiegel Aachen	Alicia Weinz / Lucas Zimmermann	44,2
Disziplin V - Junioren - Gardetanz - Solo - Tanzmariechen			
1	TC Altenrather Sandhasen	Carolin Nettekoven	46,0 / 64,4
1	Carneval Comité Oberlahnstein e.V.	Christina Vitt	46,0 / 64,4
3	SV 1911 Elz	Mona Friedrich	45,7
4	TC Altenrather Sandhasen	Lena Stassen	44,9
5	KG Eulenspiegel Aachen	Lea Rohrbach	44,8
6	KC Schupbach 2001 e.V.	Victoria Saam	44,5
7	KC Schupbach 2001 e.V.	Luna Ebertshäuser	44,0
8	KC Schupbach 2001 e.V.	Karina Nagimulina	43,3
9	KG Husaren Schwarz-Weiß Siegburg	Julia Becker	43,2
10	KG Altenkirchen	Alina Tochenhagen	43,1
11	KG Narrenzunft Baesweiler	Melina Messias	42,4 / 59,4
12	TV Sternschnuppen Seelscheid	Sarah Wentzke	42,4 / 59,2
13	KG Schupbach 2001 e.V.	Ida Burggraf	42,1
14	TV Sternschnuppen Seelscheid	Sarah Neuhard	41,6
Disziplin VIII - Junioren - Schautanz - gemischt			
1	KG Eulenspiegel Aachen STG „Little Diamonds“	Amazonen	44,8

Disziplin II - Senioren - Gardetanz - gemischtes Corps			
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	TC Altenrather Sandhasen		45,8
2	KG Rot-Weiß Meindorf		45,4
3	KG Eulenspiegel Aachen		45,1
Disziplin III - Senioren - Gardetanz - weiblich			
1	TC Altenrather Sandhasen		47,0
2	Mini-Husaren Metternich		45,1
3	KC Schupbach 2001 e.V.		44,1
4	KG Große Eilendorfer Aachen		43,5
Disziplin IV - Senioren - Gardetanz - Tanzpaare			
1	TC Altenrather Sandhasen	Patricia Ennenbach / Daniel Groll	46,3
2	SV 1911 Elz	Laura Friedrich / Jan-Niclas Karp	46,0
3	KG Eulenspiegel Aachen	Alina van Hasselt / Chris Lausberg	45,6 / 63,9
4	KG Eulenspiegel Aachen	Janine Römkens / Sandro Gallazini	45,6 / 63,8
5	KG Altenkirchen	Jennifer Brücher / Philipp Krämer	44,7
6	TC Altenrather Sandhasen	Tanja Hau / Kai Czaschke	44,5

Disziplin V - Senioren - Gardetanz - Solomariechen			
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	KC Schupbach	Lea Fischer	46,3
2	SV 1911 e.V. Elz	La raFriedrich	46,1
3	SV 1911 e.V. Elz	Laura Zimmermann	45,6
4	KG Rot-Weiß Meindorf	Corinna Sauer	45,2
5	KG Eulenspiegel Aachen	Sabrina Hagen	45,1
6	KC Schupbach	Atessa Vogt	44,8
7	TC Altenrather Sandhasen	Miriam Hau	44,3 / 62,1
8	TC Altenrather Sandhasen	Miriam Karwowski	44,3 / 62,0
9	Gemeinschaft Stromberger Karneval	Sarah Neuheisel	44,2
10	Möhhnenverein Mülhofen	Alexandra Patzig	44,0
11	KVC Schupbach 2001 e.V.	Lisa Wagner	43,8
12	Stadtgarde Blau-Gelb Niederkassel	Vanessa Grohs	43,4
Disziplin VIII - Senioren - Schautanz - gemischte Formation			
1	KG Eulenspiegel Aachen STG „Crazy Diamonds“	Das Experiment	45,4
Disziplin X - Senioren - Schaudarbietung			
1	Aix-Dance-Temptaion Aachen	Die Jagr nach dem roten Diamanten	44,8

Gedruckte & Geprägte Pins nach Ihren Wünschen

PINS.EU

Gibt es etwas Schöneres und Beliebteres als mit einer Anstecknadel Vereinsmitglieder auszuzeichnen oder Ihre Firma zu präsentieren?

Wir glauben Nein und helfen Ihnen dabei Ihr geplantes Vorhaben umzusetzen.

Schauen Sie unter PINS.EU



Vereinsbedarf Deitert
Von-Galen-Straße 6
48336 Sassenberg

Telefon: 02583 3330
Telefax: 02583 919689
E-Mail: info@pins.eu
Internet: www.pins.eu

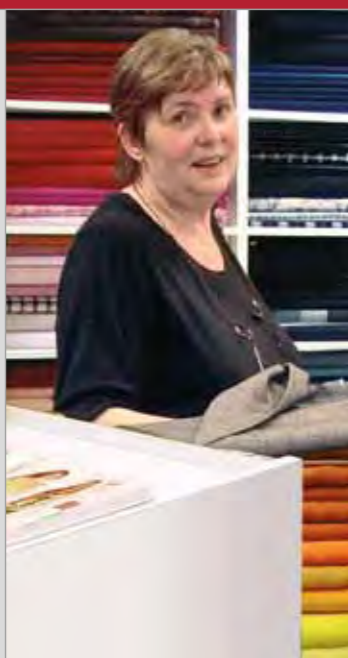
Individuelle Umsetzung Ihrer Wünsche, schnelle Lieferzeiten, hohe Qualität zu attraktiven Preisen...



Die Stoffe von Strang, die Anfertigung von Weih

STRANG
Stoffe die anziehen

Kleiderstoffe
Dekostoffe
Karnevalstoffe
Tanzsport
Kurzwaren
Strumpfwolle
Kreative Workshops
Nähkurse



Vereinskleidung und Uniformen, individuell nach Ihren Wünschen.

Kostengünstig, in exzellenter, deutscher Verarbeitung u. Qualität.

Zur Beratung kommen wir gerne zu Ihnen.



Sie finden uns in einem Haus, in der Hohenfelderstraße 17-19, 56068 Koblenz

Strang Stoffe Tel. 0261 / 3 33 31
www.strang-stoffe.de Fax 0261 / 3 33 47

Weih Herrenmoden Tel. 0261 / 1 73 30
www.weih-herrenmoden.de Fax 0261 / 1 73 30

6. Diamond-Cup 2011 am 02.10.2011

Ausrichter: TSG Westerwald-Mittelrhein der Stadt Selters

Turnierleitung: Karina Piroth; Turnierobfrau: Eveline Hohl (Lahnstein)

„DAS BEIN MUSS BIS AN DEN KOPF!“

RKK-PRÄSIDENT PETER MÜLLER MUSS ZUM TRAINING

MARIENRACHDORF. Tanzmariechen Lisa-Marie Stanjek (7) von der KG Hadamar wusste es ganz genau: „Das Bein muss bis an den Kopf“ Sie übte das Werfen ihres Beins beim Aufwärmen und erklärte dies dem RKK-Präsidenten Peter Müller, als er ihr weismachen wollte, dass er sein Bein genauso hoch bekommen würde wie sie. „Doch, ich bekomme es an Deinen Kopf“, erläuterte er ihr. „Nein“, die entsetzte Antwort, „Du musst das Bein an Deinen Kopf bekommen, dazu musst Du aber üben!“. Schnell hatte die kleine aufgeweckte Tänzerin ihm erklärt, dass sie immer donnerstags trainiere und er dann mal vorbei kommen solle. Versprochen ist versprochen und so muss der RKK-Präsident an einem Donnerstag mal nach Hadamar zum Training fahren ... (wir werden berichten!)

Zugetragen hat sich dies am Rande des 6. Tanzturniers um den TSG-Diamond-Cup der TSG Westerwald-Mittelrhein der Stadt Selters e.V.. Das Turnier war wegen der vielen Feiertagstermine im Frühjahr erstmals in den Oktober verlegt worden, doch das Wetter war wie immer: Die Sonne lachte vom Himmel und am Mittag war es sehr warm in der Mehrzweckhalle. Da es das letzte Qualifikationsturnier um die Teilnahmeberechtigung an der Nordrhein-Westfalen-Meisterschaft war, lagen viele Meldungen vor und die

Aktiven waren dadurch teilweise sehr aufgeregt. Lorena Grund vom TV Elz hatte Glück im Unglück: ihre Musik setzte aus. RKK-Tanzturnierobfrau Eveline Hohl (Lahnstein) erlaubte einen Neustart und so klappte es auch noch mit der zweiten Qualifikation. Gab es in Troisdorf noch einen Doppelsieg (Disziplin V – Junioren), so lagen in Marienrachdorf gleich in zwei Disziplinen die Aktiven punktgleich (auch unter Hinzunahme der Streichwertung) auf Platz 1: Bei den Senioren-Garden lagen der KV Welschbillig und die Große Eilendorfer KG gleichauf, bei den Senioren-Tanzpaaren waren dies Janine Römkens u. Sandro Gallazini (KG Eulenspiegel Aachen) und Jennifer Brücher u. Philipp Krämer (KG Altenkirchen). Pech hatten Alina van Hasselt und Chris Lausberg (KG Eulenspiegel Aachen). Sie wurden von der charmanten Turniersprecherin Julia Weber angesagt, im Technikstudio lag allerdings keine Musik vor. Schnell wurde eine CD hoch gebracht, doch dies war dann die falsche, die richtige lag dann aber unmittelbar vor und beim dritten Anlauf klappte es doch noch mit einem tollen Tanz. Allerdings musste die Turnierobfrau insgesamt 1,0 Punkte (2 x 0,5) von der Gesamtwertung abziehen. Dadurch rutschten die Beiden auf den 4. Platz ab. Die Schautanzgruppe des TSV Phoenix Kaaden hatte vor ihrem ersten Turnierauftritt die Tanzur-

nier-Richtlinien auch nicht komplett gelesen: Ihr Einmarsch war fast eine halbe Minute zu lang, auch hier musste ein Punktabzug erfolgen.

Die Aktiven genossen das Turnier, waren auf der Empore oder draußen auf der Wiese damit beschäftigt, zu tanzen oder die Darbietungen auf der Bühne „fachmännisch“ zu beurteilen. Es war schon die Vorfreude auf die anstehende NRW-Meisterschaft und ganz besonders die Deutsche Meisterschaft zu spüren, da werden alle ihr Bestes geben!



Disziplin III - Kinder - Gardetanz - weiblich			
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	KG Eulenspiegel Aachen		42,2
Disziplin V - Kinder - Gardetanz - Solo - Tanzmariechen			
1	KG Hadamar	Sarah Michelle Siefer	44,3
2	KG Eulenspiegel Aachen	Ann Christin Zatenar	43,4
3	SC Westernohe	Kimberly Strauby	43,3
4	KG Hadamar	Lisa-Marie Stanjek	42,7
5	KG Hadamar	Lea Gasteier	42,0
6	TSC Happerschossler Tanzflöhe	Leonie Keuler	41,8
7	Stadtsoldatenkorps Remagen	Julia Grabsch	41,4
8	TSG WW-Mittelrhein der Stadt Selters	Celine-Chantal Baumruck	40,1
Disziplin II - Junioren - Gardetanz - gemischtes Corps			
1	Husaren Schwarz-Weiß Siegburg		43,4
2	KC Rot-Blau Niederbreitbach		42,8
Disziplin III - Junioren - Gardetanz - weiblich			
1	KG Eulenspiegel Aachen		44,3
2	Husaren Schwarz-Weiß Siegburg		43,7
3	SC Westernohe		43,0
Disziplin IV - Junioren - Gardetanz - Paare			
1	KG Herdorf	Lena-Marie Zimmermann / Leon Kopac	
2	KG Eulenspiegel Aachen	Alicia Weinz / Lucas Zimmermann	
3	TSG WW-Mittelrhein d. Stadt Selters	Mareike u. Marvin Rose	

Disziplin V - Junioren - Gardetanz - Solo - Tanzmariechen			
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	KG Eulenspiegel Aachen	Sabrina-Carmen Kick	46,4
2	Carneval Comité Oberlahnstein e.V.	Christina Vitt	46,1
3	KG Altenrather Sandhasen	Carolin Nettekoven	45,7
4	KG Eulenspiegel Aachen	Lea Rohrbach	45,2
5	KG Regenbogen Venecia Aachen	Lisa Ganser	45,0
6	TC Altenrather Sandhasen	Lena Stassen	44,8
7	Stadtsoldatenkorps Remagen	Anna Schäfer	44,4 / 62,2
7	Husaren Schwarz-Weiß Siegburg	Julia Becker	44,4 / 62,2
9	TV Elz	Lorena Grund	44,4 / 62,1
10	KCSK Simmern	Mara Lüdecke	44,1
11	TV 08 Dienheim	Svenja Münster	44,0
12	Vereinsring Darleiden	Corinna Reichert	43,1
13	TV Sternschnuppen Seelscheid e.V.	Sarah Wentzke	42,5
14	TV Sternschnuppen Seelscheid e.V.	Sarah Neuhard	42,1
Disziplin VIII - Junioren - Schautanz - gemischt			
1	KG Eulenspiegel Aachen	Amazonen	44,4
Disziplin II - Senioren - Gardetanz - gemischtes Corps			
1	KG Eulenspiegel Aachen		44,9
Disziplin III - Senioren - Gardetanz - weiblich			
1	KV Welschbillig		43,6 / 61,0
1	Große Eilendorfer KG Aachen		43,6 / 61,0

Disziplin III - Kinder - Gardetanz - weiblich			
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	KG Eulenspiegel Aachen		42,2
Disziplin V - Kinder - Gardetanz - Solo - Tanzmariechen			
1	KG Hadamar	Sarah Michelle Siefer	44,3
2	KG Eulenspiegel Aachen	Ann Christin Zatenar	43,4
3	SC Westernohe	Kimberly Strauby	43,3
4	KG Hadamar	Lisa-Marie Stanjek	42,7
5	KG Hadamar	Lea Gasteier	42,0
6	TSC Happerschossler Tanzflöhe	Leonie Keuler	41,8
7	Stadtsoldatenkorps Remagen	Julia Grabsch	41,4
8	TSG WW-Mittelrhein der Stadt Selters	Celine-Chantal Baumruck	40,1
Disziplin II - Junioren - Gardetanz - gemischtes Corps			
1	Husaren Schwarz-Weiß Siegburg		43,4
2	KC Rot-Blau Niederbreitbach		42,8
Disziplin III - Junioren - Gardetanz - weiblich			
1	KG Eulenspiegel Aachen		44,3
2	Husaren Schwarz-Weiß Siegburg		43,7
3	SC Westernohe		43,0
Disziplin IV - Junioren - Gardetanz - Paare			
1	KG Herdorf	Lena-Marie Zimmermann / Leon Kopac	
2	KG Eulenspiegel Aachen	Alicia Weinz / Lucas Zimmermann	
3	TSG WW-Mittelrhein d. Stadt Selters	Mareike u. Marvin Rose	

Disziplin V - Junioren - Gardetanz - Solo - Tanzmariechen			
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	KG Eulenspiegel Aachen	Sabrina-Carmen Kick	46,4
2	Carneval Comité Oberlahnstein e.V.	Christina Vitt	46,1
3	KG Altenrather Sandhasen	Carolin Nettekoven	45,7
4	KG Eulenspiegel Aachen	Lea Rohrbach	45,2
5	KG Regenbogen Venecia Aachen	Lisa Ganser	45,0
6	TC Altenrather Sandhasen	Lena Stassen	44,8
7	Stadtsoldatenkorps Remagen	Anna Schäfer	44,4 / 62,2
7	Husaren Schwarz-Weiß Siegburg	Julia Becker	44,4 / 62,2
9	TV Elz	Lorena Grund	44,4 / 62,1
10	KCSK Simmern	Mara Lüdecke	44,1
11	TV 08 Dienheim	Svenja Münster	44,0
12	Vereinsring Darleiden	Corinna Reichert	43,1
13	TV Sternschnuppen Seelscheid e.V.	Sarah Wentzke	42,5
14	TV Sternschnuppen Seelscheid e.V.	Sarah Neuhard	42,1
Disziplin VIII - Junioren - Schautanz - gemischt			
1	KG Eulenspiegel Aachen	Amazonen	44,4
Disziplin II - Senioren - Gardetanz - gemischtes Corps			
1	KG Eulenspiegel Aachen		44,9
Disziplin III - Senioren - Gardetanz - weiblich			
1	KV Welschbillig		43,6 / 61,0
1	Große Eilendorfer KG Aachen		43,6 / 61,0

Wir machen Orden



geprägt - gedruckt - gegossen in Metall und Kunststoff

laib
GmbH

Orden - Abzeichen - Medaillen
Individuelle
Anfertigung von
Werbeartikeln

Sennigstr. 21 - 75239 Eisingen Tel.: 07232/8611 - Fax: 81054
e-mail: laib-eisingen@t-online.de Internet: <http://www.laib-eisingen.de>

 **Original**
HOFFMANN-MÜTZE
(Handarbeit aus eigener Werkstatt nach
Ihren Wünschen und Vorstellungen)

www.karnevalsausstatter.de

VEREINSBEDARF
Eberhard Hoffmann
ANFERTIGUNG & VERTRIEB VON
KARNEVALS- UND VEREINSARTIKELN

 **VEREINSBEDARF**
Hoffmann
Landstraße 84
99192 Gamstädt (bei Erfurt) Fax: 036208/829788

Tel: 036208/70290
oder /71114

Fax: 036208/829788

E-Mail: info@karnevalsausstatter.de

Herstellung von Vereins- und Fanschals aller Art!

Wir produzieren Schals für die Hochburgen des Karnevals.
Direkt vom Hersteller und ohne Umwege, Topware zu Toppreisen!

 **BAUER MICHAEL PRINZ MARKUS I. JUNGFRAU VICKY**
DREIGESTIRN 2011

Schals • Caps • Shirts • Fahnen • Pins • Aufnäher u.v.m.

Beispielangebot:
Baumwollschal bis 3-farbig:

Menge	30	50	120	250	500	1000
je Stück	7,29	6,69	5,39	4,09	3,79	3,49

(Angebot incl. MwSt. für Jacquardschal 150 cm, Logo bis zu 5 Farben, zzgl. einm. Programmkosten, Versandkosten!)

Wir erstellen Ihnen kostenlos den Entwurf für Ihren indiv. Vereins- oder Fanschal.
Ihr Designentwurf ist online möglich. Die Daten können per Post oder Email gesendet werden.
Kurzfristige Lieferung möglich. Deutsche Produktion!

Lieferzeit ca. 28 Tage nach Vorlagenfreigabe und Anzahlung
Zahlungsbedingungen: Wir erwarten - bei Auftragserteilung - eine Anzahlung in Höhe von mindestens 50% des Auftragswertes. Die Restzahlung ist bei Lieferung fällig! Die Versandkosten werden je nach Auftragsmenge berechnet und unverzüglich bekannt gegeben.
Alle Preise verstehen sich incl. MwSt., zzgl. Versand.
Es gelten unsere AGB's zu finden unter www.fanartikel-koeln.de

Fanartikel Köln
Bergisch-Gladbacher-Str. 667
51067 Köln-Holweide
Tel.: 0221/688130
Fax: 0221/688134
www.fanartikel-koeln.de
info@fanartikel-koeln.de



22. Nordrhein-Westfalen-Meisterschaften im Gardetanzsport am 15. und 16.10.2011

Veranstalter: Rheinische Karnevals-Korporationen e.V. (RKK)

Ausrichter: KG Husaren Schwarz-Weiß Siegburg

Turnierleiter: Achim Böcken

Turniersprecher: Dr. August Tepper / Stephan Riesop

RKK-Turnierobmann: Niels Lämmchen

„PERSONALITY OF THE DAY“: SABRINA HAGEN TANZMARIECHEN SIND HART IM NEHMEN

HENNEF. Beim wichtigen Fußballspielen wird am Ende ein „Spieler der Tages“ bestimmt, bei anderen Events nennt man dies „Persönlichkeit des Tages“. Bei den 22. Nordrhein-Westfalen-Meisterschaften, die von der KG Husaren Schwarz-Weiß Siegburg ausgerichtet wurden, war dies zweifelsohne Sabrina Hagen von der KG Eulenspiegel aus Aachen.

Die Teilnahme am Höhepunkt der Tanzturniersaison, der Deutschen Meisterschaft, ist das Ziel eines jeden, der es bis zur Landesmeisterschaft geschafft hat. So dachte sicher auch Sabrina Hagen und sie wollte sich natürlich die notwendige Qualifikation sichern. Kurz vor Ende des Gruppentanzes kam sie so unglücklich aus der Hebung, dass sie mit dem Kinn auf den Bühnenboden schlug. Mit schmerzverzerrtem Gesicht und offener Wunde wurde sie zum Krankenwagen und in das Siegburger Krankenhaus gebracht. Sabrina wollte unbedingt ihren Mariechentanz noch zeigen, Schmerzen hin Schmerzen her. Sie hatte allerdings eine frühe Startnummer und keiner wusste, was im Krankenhaus geschehen müsste. RKK-Tanzturnier-Obmann Niels Lämmchen ent-

schied spontan, wenn sie rechtzeitig wieder zurück sei, könne sie am Ende der Disziplin starten. Der Beifall des Publikums und aller Aktiven für diese Entscheidung bewies, dass er richtig lag. Im Krankenhaus sollte die Platzwunde zunächst genäht werden, doch auch eine Verklebung hielt. Sabrina schaffte es tatsächlich, rechtzeitig vor Ende der Solo-Disziplin wieder im Saal zu sein, tanzte und erreichte tatsächlich die notwendige Punktzahl zur Qualifikation. Mehr noch: Sie verpasste nur ganz knapp den Platz auf dem Siebertreppchen.

Begonnen hatten die Meisterschaften bereits am Vortag mit den Kinder- und Junioren-Disziplinen. Schon bei der Anfahrt zu Halle bot sich Aktiven und Zuschauern ein imponierendes Bild. Eine tolle neue Mehrzweckhalle hatte man eine Woche zuvor seiner Bestimmung übergeben und die Meisterschaften waren die erste offizielle Veranstaltung in der neuen Halle, dessen Bühne 20 Meter breit ist. auch die Deckenhöhe der Bühne erlaubt tolle Würfe und mehrstöckige Bilder. Vor der Eröffnung wurde ein Datenträger mit Sicherheitshinweisen – wie im Flieger – abgespielt. Dann ging

es los und die Kinder verloren sich fast auf der Riesenbühne. Besonders die Solistinnen hatten weite Wege mit ihren kurzen Beinen. Für Adina Leinen (TSC Gisingen) war es ein ganz besonderer Tag: sie holte ihren vierten Landesmeistertitel! „Das ist der Grand Slam bei der RKK“ meinte Anita Schneider.

Beim Junioren-Turnier wurden nach Rücksprache mit allen Tanzpaaren die Disziplinen IV und V im Ablauf getauscht. Grund: Alicia Weinz (KG Eulenspiegel Aachen) war am Vorabend mit Verdacht auf Blinddarmentzündung in ein Krankenhaus in Aachen gekommen. Der Verdacht hatte sich nicht bestätigt und nun wartete man „auf heißen Kohlen“ auf das ok der Visite, um dann nach Hennef zu kommen. Nun: noch lange vor Ende der Disziplin der Solomariechen war Alicia in der Halle und so klappte es auch mit der DM-Qualifikation.

Es war wohl das Turnier der Pleiten, Pech und Pannen, aber nicht was den Ablauf angeht, sondern der Aktiven. Im Vorfeld musste Charlotte Terkatz (CCO Lahnstein) absagen, weil sie wegen einer Endzündung im Fuß auf Krücken gehen musste. Sie kam allerdings zum Anfeuern der anderen Mariechen nach Hennef. Svenja Hanning (TSC Die Schwertlilien Hess. Lichtenau) reiste ohne Uniform an (die Schneiderin war nicht fertig geworden, und die alte passte nicht mehr). Sie erhielt von KC Schupbach eine passende Uniform ausgeliehen und konnte starten. Bei den Senioren-Schaudarbietungen musste Turnierobmann Nils Lämmchen die Gruppe der Magic-Dancers Remagen disqualifizieren, weil sich ein Vereinsmitglied nicht an das Filmverbot gehalten hatte.

Kompliziert wurde es bei der Vergabe der Qualifikationen bei den Senioren-Mariechen. Hier hatten zunächst drei Mariechen die gleiche Punktzahl von 44,2 Punkten. Unter Hinzunahme der Streichwertung ergab sich eine Reihenfolge von Sarah Neuheisel (Gem. Stromberger Karneval) mit 62,0 Punkten, Alexandra Patzig (Möhnenverein Mülhofen) 61,9 Punkte und Carina Schneider (KV Welschbillig) 61,8 Punkte. Somit hätte Sarah Neuheisel die letzte Qualifikation erreicht gehabt. Nun stellte man zwar keinen

Rechenfehler fest, aber einen Übertragungsfehler eines Jury-Mitglieds. Auf dem Wertungsbogen hatte das Jury-Mitglied eine 1,7 in das Wertungsfeld eingetragen, in die Additionsspalte allerdings eine 1,6 übertragen. Dies musste korrigiert werden. Aus einer nicht gestrichenen Wertung von 8,8 wurde eine „zählbare“ 8,9. Dadurch erreichte Carina Schneider eine Punktzahl von 44,3 in der Gesamtwertung und schob sich noch vor Sarah Neuheisel. Diese hätte nun ihre Qualifikation wieder zurückgeben müssen... Die fanden alle anwesenden RKK-Verantwortlichen auch irgendwie ungerecht, zumal es auf dem Wertungsbogen ja nicht eindeutig nachzuvollziehen war, welche Note das Jury-Mitglied tatsächlich geben wollte, 1,7 oder 1,6! RKK-Turnierobmann Niels Lämmchen, Tanzturniergeschäftsstellenleiter Volker Huster, seine Stellvertreterin Eveline Hohl und auch der RKK-Präsident Peter Müller beratschlagten kurz und entschieden im Sinne der Aktiven: „Beide bekommen ihre Qualifikation!“. Klar, dass diese Entscheidung mit viel Beifall belohnt wurde.

Bei der großen Siegerehrung, bei der sich RKK-Präsident Peter Müller bei den Husaren Schwarz-Weiß Siegburg und speziell bei ihrem Turnierleiter Achim Böcken bedankte, wurden neben den Urkunden, Pokalen und Meistertitel auch die letzten Qualifikationsurkunden verteilt. Im Anschluss daran füllten die Qualifizierten gerne ihre Meldebogen zur Deutschen Meisterschaft aus und überbrachten diese Volker Huster. Die drei Wochen bis zur Deutschen Meisterschaft in Mülheim-Kärlich werden nun dazu genutzt, sich fit zu machen um auf den Punkt genau die entsprechenden Leistungen abrufen zu können!



Disziplin II – Kinder/Jugend - Tanzgarde gemischt			
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	Stadtsoldatenkorps Remagen		41,7
Disziplin III – Kinder/Jugend - Tanzgarde weiblich			
1	KG Rut-Wiess Ranzel e.V.		43,9
2	KG Eulenspiegel Aachen		42,4
3	KG Husaren Schwarz-Weiß Siegburg		42,2
Disziplin IV – Kinder/Jugend - Paare (Tanzmariechen und – offizier)			
1	VfB Köllingen-Möllingen e.V.	Christin Dietershagen / Niclas Stangier	41,7

Disziplin III – Kinder/Jugend - Tanzgarde weiblich			
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	TSC Gisingen	Adina Leinen	45,9
2	TSC Gisingen	Elisa Rehlinger	45,0
3	KG Narrenzunft Baesweiler	Anna Schlittermann	44,5
4	KG Rot-Weiß Meindorf	Lea-Laura Zimmermann	43,6
5	Hoengener KG Blaue-Funken 1933 e.V.	Hanna Leven	43,5
6	KG Altenkirchen	Leonie Witt	42,1
7	KG Eulenspiegel Aachen	Ann Christin Zatenauer	42,0
8	TSC Happerschoser Tanzflöhe 2007 e.V.	Leonie Keuler	41,8
9	Stadtsoldatenkorps Remagen	Julia Grabsch	40,9
10	TSG WW-Mittelrhein der Stadt Selters	Celine-Chanthal Baumruck	40,0 / 56,0
10	KG Große Eilendorfer	Lena Kennert	40,0 / 56,0

Disziplin IX – Jugend/Kinder - Schautanz weiblich			
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	TSV Extremies d. TSV Extreme Siefersheim	Achtung Wild	43,9
2	KG Hadamar	Alpengaudi	42,9
Disziplin II – Junioren - Tanzgarde gemischt			
1	KG Rot Weiß Meindorf		44,4
2	KG Husaren Schwarz-Weiss Siegburg		43,7
3	TSC Rheinfuer Koblenz		42,5
Disziplin III - Junioren- Tanzgarde weiblich			
1	KG Rut Wiess Ranzel		45,3
2	KG Eulenspiegel Aachen		44,7
3	KC Schupbach 2001 e.V.		44,6
4	KG Husaren Schwarz-Weiß Siegburg		44,0
5	KG Narrenzunft Baesweiler		43,0
Disziplin IV – Junioren - Paare (Tanzmariechen und – offizier)			
1	KG Herdorf	Lena-Marie Zimmermann / Leon Kopac	45,9
2	KG Rot-Weiß Meindorf	Svenja Sündermann / Marc Fadel	45,1
3	KG Eulenspiegel Aachen	Alicia Weinz / Lucas Zimmermann	44,2
4	TSC Gisingen	Jasmin Leinen / Kim Robin Dillinger	43,3

Disziplin V – Junioren - Solo (Tanzmariechen)			
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	TSC Gisingen	Jennifer Jager	47,2
2	TV Elz	Janina Sommer	46,6
3	Carneval Comité Oberlahnstein	Christina Vitt	45,9
4	KG Eulenspiegel von 1907 Aachen	Sabrina-Carmen Kick	45,7
5	KG Rot-Weiß Meindorf	Elly Simon	45,3
6	TV Elz	Leonie Roßbach	45,2
7	TC Altenrather Sandhasen	Carolin Nettekoven	45,1 / 63,0
7	Hoengener KG Blaue Funken	Joelle Esser	45,1 / 63,0
9	KG Eulenspiegel Aachen	Lea Rohrbach	44,9
10	TC Altenrather Sandhasen	Lena Stassen	44,8 / 62,7
10	KG City-Dancer Aachen	Rebecca Roß	44,8 / 62,7
12	TSC Gisingen	Jasmin Leinen	44,6
13	KC Schupbach 2001 e.V.	Luna Ebertshäuser	44,5 / 62,4
14	TSC Bajako Simerath	Julia Deutz	44,5 / 62,2
15	KG Regenbogen Venezia Aachen e.V.	Lisa Ganser	44,4 / 62,1
15	KC Schupbach 2001 e.V.	Paulin Michel	44,4 / 62,1
17	Stadtsoldatenkorps Remagen	Anna Schäfer	44,3
18	IG Zweifaller Karneval	Kira Willems	44,1
19	KC Schupbach 2001 e.V.	Victoria Saam	44,0 / 61,7
20	KG Narrenzunft Baesweiler	Melina Messias	44,0 / 61,5
21	TSC „Die Schwertlilien“ Hessisch Lichtenau	Svenja Hannig	44,0 / 61,4
22	KG Husaren Schwarz-Weiß Siegburg	Julia Becker	43,9 / 61,4
22	TC Siebengebirgssperlen Heisterbacherrott	Katharina Heinze	43,9 / 61,4
24	TV 08 Dienheim	Svenja Münster	43,8
25	KCSK Simmern	Mara Lüdecke	43,6 / 61,1
26	KG Närrische Lehmjörese 1935 Vicht	Anna Kühnpast	43,6 / 61,0
27	KC Schupbach 2001 e.V.	Karina Nagimulina	43,5
28	KG Hadamar	Malina Lobaccaro	43,4
29	TV Elz	Lorena Grund	43,1 / 60,4
29	Vereinsring Daleiden	Corinna Reichert	43,1 / 60,4
31	KCSK Simmern	Fabienne Neumer	42,9 / 60,1
32	TSC Rheinfuer Koblenz	Katharina Zirwes	42,9 / 60,0
33	TV Sternschnuppen Seelscheid e.V.	Sarah Wentzke	42,8



**Karnevalorden, Fotoorden, Motivorden,
Schützenorden, Sportorden Historische Orden
Wandmotivteller**

**Buttons, Pins
Foto-Tassen
Foto-Krüge**

Narrenzeit

**Zeit für M I K O Orden
Katalog und Musterorden kostenlos anfordern !**

MIKO
Schmitthener Str.8
69434 Hirschhorn
Tel.: 06272 / 2640
Fax : 06272 / 852
www.miko-orden.de
E-Mail : MIKO-ORDEN@t-online.de

TSK Veranstaltungsservice

Hotline: 0171/4188818

Exklusiver Künstler direkt Kontakt

- ★ Volksmusikstar - Anton aus Tirol
- ★ RTL-Wetterfee - Maxi Biewer
- ★ Schlagerprinzessin - Sylvia Martens
- ★ Oldiestar - Graham Bonney
- ★ Schlagerstar - Birgit Langer
- ★ Kultmoderator - Hans Meiser
- ★ Entertainerin - Ellen Obier
- ★ Schlagerstar - Gaby Baginsky
- ★ Kultjazzduo - Windows
- ★ Comedian - Kai Kramosta

Exklusiv für Rheinland-Pfalz bei uns zu buchen..... die Kölner Stars
ob zur Karnevalszeit oder zu anderen Anlässen sind wir immer Ihr professioneller Partner!

★ Marie-Luise Nikuta ★ Sonja Becker ★ Die 3 Colonias ★ Rabaue ★ Bobbin Baboons ★ Werner Schaffrath

Sie möchten Buchungsinformationen zu weiteren Top-Künstlern oder interessieren sich für ein Komplettprogramm

www.tsk-veranstaltungsservice.de info@tsk-veranstaltungsservice.de

Disziplin VIII - Junioren - Schautanz gemischt			
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	KG Eulenspiegel Aachen	Amazonen	44,8
Disziplin II - Senioren - Tanzgarde gemischt			
1	TC Altenrather Sandhasen		46,0
2	SV 1911 Elz		45,5
3	KG Eulenspiegel Aachen		45,0
Disziplin III - Senioren - Tanzgarde weiblich			
1	Mini-Husaren Metternich e.V.		46,1
2	TC Altenrather Sandhasen		45,9
3	KC Schupbach 2001 e.V.		45,2
4	KG Große Eilendorfer Aachen		43,2
Disziplin IV - Senioren - Paare (Tanzmariechen und -offizier)			
1	KG Eulenspiegel Aachen	Janine Römken / Sandro Gallazini	46,8
2	TC Altenrather Sandhasen	Patricia Ennenbach / Daniel Groll	46,7
3	TC Altenrather Sandhasen	Tanja Hau / Kai Czashke	45,8 / 64,2
4	KG Altenkirchen	Jennifer Brücher / Philipp Krämer	45,8 / 64,1
5	KG Eulenspiegel Aachen	Alina van Hasselt / Chris Lausberg	45,4
6	TSC Gisingen	Jennifer Jäger / Axel Dillinger	44,9
7	Ehrengarde der Stadt Koblenz	Patricia Flatt / Sven Reindel	44,6

Disziplin V - Senioren - Solo (Tanzmariechen)			
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	KG Altenkirchen	Jennifer Brücher	47,0
2	KG Germania Materborn	Kathrin Welke	46,4
3	KC Schupbach 2001 e.V.	Lea Fischer	46,1
4	KG Eulenspiegel Aachen	Sabrina Hagen	45,9
5	SV 1911 Elz e.V.	Laura Zimmermann	45,6
6	KCSK Simmern	Katja Dickopf	45,2
7	TC Altenrather Sandhasen	Miriam Hau	45,1
8	KG Fidelitas Materborn	Nadine Aengenheyster	44,7
9	TC Altenrather Sandhasen	Miriam Karwowski	44,5 / 62,3
10	KC Schupbach 2001 e.V.	Atessa Vogt	44,5 / 62,2
11	KV Welschbillig	Carina Schneider	44,3
12	Gemeinschaft Stromberger Karneval	Sarah Neuheisel	44,2 / 62,0
13	Möhnenverein Mülhofen	Alexandra Patzig	44,2 / 61,9
14	KV Welschbillig	Sarah Thörnig	44,1
15	KC Schupbach 2001 e.V.	Lisa Wagner	43,7 / 61,3
16	KG Altenkirchen	Sandra Pape	43,7 / 61,2
17	TSC Gisingen	Celina Brandt	43,4
Disziplin VIII - Senioren - Schautanz gemischt			
1	Crazy Diamonds der KG Eulenspiegel Aachen	Das Experiment	45,5
2	1. Deichstadt-Tanzgarde Neuwied e.V.	Pirates of Dance	45,0
3	TSV Wonsheim	Out of control	44,6
Disziplin IX - Senioren - Schautanz weiblich			
1	TSV Extreme Siefersheim	Extreme like a Rockstar	45,6
2	DJK TV Waldenrath	Sindbad erobert den Orient	44,8
Disziplin X - Senioren - Schaudarbietung			
1	AIX-Dance-Temptation Aachen	Die Jagd nach dem roten Diamanten	44,7
2	Funkencorps Blau-Weiß der KG 1937 Sayn	Dark Dreams in Chicago	44,6

Ihr kompetenter Versandhandel für Karneval - Verein - Party
www.karnevalservice.de

Gratis-Katalog anfordern

2010-2011
 2011-2012
Freuen Sie sich mit uns...

Karnevalservice Bastian
 10 Jahre Erfahrung in der Karnevalskleidung

Unseren Stammkunden wird der neue Katalog Ende September zugestellt

- Kostüme
- Zubehör
- Gardebedarf
- Männerballett
- Dekomaterial

GRUPPEN RABATT

Ganzjährig geöffnet

Karnevalservice Bastian GmbH Fon 02151/46105 Fax 02151/42764
 Untere Mühlengasse 2 47829 Krefeld Mail bastian@karnevalservice.de

Wann stellen **Sie** uns auf die Probe?



Ihr Vorteil...
 ...unser riesiges Programm und unsere Erfahrung

Hintzen
 KOMPETENZ IN KOSTÜMEN
 UND UNIFORMEN

Karl Hintzen KG · Hindenburgstraße 49 · 41352 Korschenbroich · Telefon (0 21 61) 6 46 79 · Telefax (0 21 61) 64 14 64

Karnevalskleidung

Negele
 Uniformfabrik Negele
 Reutlinger Straße 58
 72072 Tübingen

Fon 07071/9179-8 · Fax 07071/9179-88

Internet: www.negele.de · E-Mail: info@negele.de



KARNEVALS-ORDEN

- * nach Ihren Entwürfen
- * geringe Abnahmemengen
- * erstklassige Qualität

in

Lack – Metall – Email
Volkssport-Medaillen
Vereinsabzeichen

Auch zum Selbstkompletieren

Wir sind Ihnen beim Entwurf behilflich.
 Kostenlose Beratung
 Eigene Herstellung

I. Berger
 Tulpenweg 11 · Tel. 0 61 57/52 29
 Fax 0 61 57/8 20 40
64319 Pfungstadt

Ihre Werbung in der Bütt.
 Jetzt die neuen Mediadaten anfordern!

Mittelrhein Media
 Tel.: 0 261-97 38 130
anzeigen@mittelrhein-media.de

Ihr Ansprechpartner:
 Pascal Nachtsheim



Die Bütt
Aus den Bezirken



AUFRUF !

Liebe Mitgliedsvereine,

unser Karneval ist die Vielfalt der Freude. Besonders der Straßenkarnevals zieht jährlich Millionen Feierlaunige an. Dabei sind es nicht immer nur die großen und teuren Umzüge der Karnevalshochburgen, die zum Publikumsmagnet werden. Häufig sind kleine Umzüge die nur regional bekannt und deshalb nicht selten als „Geheimtipp“ gehandelt werden genauso sehenswert. Allen wollen wir in der nächsten Ausgabe ein Forum bieten. In einer Übersicht werden wir die bevorstehenden Karnevalsumzüge in der nächsten Bütt veröffentlichen.

Hierfür benötigen wir natürlich Eure Hilfe!

Sendet also bitte die Termine Eurer Heimatumzüge bis zum 1. Dezember 2011 an die E-Mail-Adresse unserer Redaktion.

diebuett@rkk-koblenz.de Stichwort: „Unser Karnevalsumzug“

Wir würden uns freuen, mit Eurer Unterstützung einen möglichst umfassenden Überblick geben zu können.

Vielen Dank!

Mit viel Vorfreude auf die bevorstehende Session,
Eure Bütt-Redaktion

Giffels

Tanzsportbedarf

Lindenstraße 109 - 40233 Düsseldorf
Tel: 0211-663202 Fax: 0211-663860
www.giffels.de - info@giffels.de

Schuhe - Stoffe - Zubehör Bitte Lieferprogramm anfordern



Art. 091-024-028
Latein-Herrenschuh
Weite F
Cuban Absatz 4 cm
schwarz Nappaleder
Grösse 4½ - 12½

€ 71,-



Art. 035-087-087
Damen Lateinschuh
Weite F Normalweite
Flare Absatz 6,2 cm
bronce Satin
Grösse 1½ - 9½

€ 60,-



Art. DDS005-003
Sport Sneaker 005
mit geteilter Sohle
schwarz Leder / Leder perforiert
Grösse 3 - 9½

€ 49,50

Koblenz

„GROSSE“ IN KÖLLE



Die diesjährige Vereinsfahrt der Großen Koblenzer Karnevalsgesellschaft führte die Mitglieder zu den Roten Funken nach Köln. Genauer gesagt in das Vereinsdomizil „die Ühlepooz“.

Nach einer herzlichen Begrüßung durch die Funken Heinz Hamwücken, Kurt Weber und Rolf Pauly gab es eine ausführliche Besichtigung durch den altherwürdigen Turm der alten Stadtmauer, der den Funken als Vereinsheim dient.

Für alle war es schon beeindruckend, was es hier für Möglichkeiten gibt. Ob die reichhaltige Ordenssammlung, viele kostbare Gemälde oder holzgeschnitzte Konferenzstühle und Tische, alles nur vom Feinsten.

Nach gut drei Stunden Besichtigung kehrte man mit knurrendem Magen und durstigen Kehlen in das alte Sion Brauhaus ein. Es versteht sich von selbst, dass das erfrischende Kölsch einen regen Absatz fand.

Der Rest des Tages stand zur freien Verfügung und nicht wenige Mitglieder nutzten die Zeit für einen Abstecher in den nahe gelegenen Dom.

Mit vielen tollen Eindrücken machte man sich wieder auf die Heimreise und man war sich in den Vereinreihen einig, dass es auch mal wichtig ist, über den Tellerrand zu schauen. Auch wenn der Kölner Karneval in einer anderen Liga spielt, gab es schon eine gewisse Vorfreude auf die neue Session, denn auch in Koblenz wird phanastischer Karneval gefeiert.

Foto: „Schosch“ Hans-Georg Jäckel

Rheinhausen

DANCE SOCIETY ALZEY E.V.

Neue mitreißende Tänze, das Pop-Duo „2 the Universe“, Zuschauer, die in bester Laune waren und engagierte junge Menschen, die sich dem Ehrenamt widmen, waren Garanten dafür, dass das Dance Event von „Dance Society Alzey“ ein voller Erfolg wurde. Wieder einmal hat es der junge Tanzsportverein geschafft, eine mit Show-Acts der Superlative gespickte Veranstaltung zu organisieren. Höhepunkt der Showtanzveranstaltung in der Partenheimmer Sankt-Georgen-Halle war zweifellos die Premiere der neuen Tänze der vereinseigenen Gruppen.



Beim Event präsentierte die Meisterschaftsformation „Society“, die in diesem Jahr unter anderem auch an der Fernsehsetzung „Hessen lacht zur Fassenacht“ teilgenommen hat, ihren neuen Tanz. Mit der neuen Choreografie „Welcome to Freaky Town“ begeisterte die Gruppe die Zuschauer in der voll besetzten Halle. Die beiden Trainerinnen Sabrina Köster und Jessica Knab haben sich mit ihrer Idee, einen verrückten Tanz auf die Beine zu stellen, nicht vertan. Das Publikum würdigte den neuen Tanz mit stehenden Ovationen und minutenlang anhaltendem Applaus. „Freaky“ war hierbei nicht nur der Tanz, sondern auch die neonfarbenen Kostüme und die sich darauf befindende LED-Technik, für die Wolfgang Rhaue verantwortlich zeichnete. Mit dem neuen Mototanz wollen die 27 Tänzerinnen auch wieder an den Meisterschaften der Rheinischen Karnevals-Korporationen teilnehmen. Deren Geschäftsführer Daniel E. Marx, der zu den Ehrengästen des Abends zählte, gratulierte dem Verein zum kleinen Jubiläum.



„Dance Society“ feierte in diesem Jahr das fünfte Dance Event.

Einen packenden Auftritt lieferte auch die zweite Vereinsgruppe. Die von Markus Heckler trainierte „Society Generation“ zeigte den Tanz „Bad Rockstar“. Die Gruppe,

erst im vergangenen Jahr gegründet, hat eine prächtige Entwicklung hinter sich. Neben den zahlreichen Erfolgen auf der Turnierebene wollen sie nun auch bei den Meisterschaften Siege einfahren. Dass sie dafür das Potenzial haben, ist nach der Präsentation des neuen Tanzes keine Frage mehr.

Auch die beiden Nachwuchsgruppen „Societeens“ (Leitung Chris-

tine Hinz) und „Young Society“ (Leitung Julia Knaus), absolvierten beim Dance Event ihren ersten Auftritt mit den neuen Tänzen. Während die „Societeens“ sich das Motto „Indianer“ ausgesucht haben, begeisterten „Young Society“ mit ihrem Tanz „Candyworld“. Neben den Premieren der eigenen Gruppen waren natürlich auch wieder zahlreiche befreundete Gruppen der Einladung gefolgt. Die Zuschauer hatten die Qual der Wahl und wählten in einer Umfrage ihren Liebling. Erst weit nach Mitternacht konnte Moderator Mirco Neuhaus die Sieger bekanntgeben. Die Gruppe „Zoom“ aus Sprendlingen setzte sich deutlich gegen die „East Rock Stylers“ aus Saarbrücken und die Gruppe „Dauer Power“ aus Mainz-Finthen durch.



Als Live-Act konnte „Dance Society“ das Pop-Duo „2 the Universe“ begrüßen. Die Gruppe engagiert sich genauso wie der Verein für die Deutsche Knochenmarkspende (DKMS). Zu Beginn performte der Verein den eigenen DKMS-Tanz, zu dem „2 the Universe“ den Song „Together in One Universe“ beisteuerte. Das deutsch-amerikanische Duo spielte zudem noch drei Hits aus ihrem Album, ehe sie sich wieder auf den Weg zum nächsten Konzert machten. Society-Vorsitzende Sabrina Köster zeigte sich sehr erfreut, dass die Gruppe ohne Gage zu Gast war und dass alle Einnahmen aus dem Verkauf der CD und der Downloads direkt an die DKMS gehen. Am Sonntagnachmittag präsentierten dann Nachwuchsgruppen ihr Können. Als Sieger konnten die beiden charmanten Moderatorinnen Karoline Grysko und Ruxandra Szassmann die Gruppe „Enjoy“ aus der Showtanzabteilung „dance4mation“ des TSV Wonsheim mit dem Siegerpokal ehren.

Pellenz

NARREN MÜSSEN VERSICHERT SEIN

Wer haftet im Ernstfall? Mitglieder informierten sich. Ein Vereinsmitglied verletzt sich bei einem Auftritt, ein Zuschauer wird während des Festumzuges von Wurfmaterial verletzt, das Mobiliar der gemieteten Halle wird während der Karnevalssitzung beschädigt – auch Karnevalsvereine müssen sich versichern. Über Versicherungen für Karnevalsvereine berichteten Hans Mayer, Vizepräsidenten der Rheinischen Karnevals Kooperation (RKK), sowie Marcus Eckert von der HDI Gerling Versicherung zahlreichen Mitgliedern der Karnevalsvereine aus der Verbandsgemeinde Pellenz.



Über Versicherungen für Karnevalsvereine machten sich die Narren aus der VG Pellenz schlau.

Der Schwerpunkt lag auf den Themen „Gruppen-Unfall-Versicherung“ sowie „Vereins-Haftpflicht-Versicherung“. So erfuhren die Anwesenden beispielsweise, dass die Unfallversicherung der RKK nicht für die kaputte Brille eines Vereinsmitglieds haftet, die ihm bei den Proben durch ein anderes Mitglied beschädigt wurde. Die „Vereins-Haftpflicht-Versicherung“ über die RKK tritt dagegen in Kraft, wenn ein Gast das Waschbecken in der angemieteten Halle zerstört.

Walporzheim

BÄCKEREI SCHMITZ LUD WALPORZHEIMER KARNEVALISTEN ZUM PIZZAESSEN EIN

Am Karnevalsdienstag empfingen Petra und Jürgen Schmitz die Karnevalisten der KG „Bunte Kuh“ Walporzheim zu einem „Tollitätenempfang“ in ihrer Bäckerei, der Niederhuthstraße in Ahrweiler. Während eines Smalltalks mit Prinzessin Heike I. Krämer-Resch, mit Hofdame Birgit Lanzerath und Adjutant Markus Schimming, sowie dem 1. Walporzheimer Kinderprinzenpaar Kinderprinzessin Alicia I. Kugel mit Adjutant Natalie Mies und Kinderprinz Niklas I. Eudenbach mit Adjutant Stefan Jakobs, deren Gefolge, 1. Vorsitzenden Hardy Mies, Elferratsvorsitzendem Stefan Jakobs und Sitzungspräsident Guido Schwiperich, ließen es sich Petra und Jürgen Schmitz nicht nehmen, die Aktiven Elferrats- und Vorstandsmitglieder aus Walporzheim, aus Dank für die jahrelange Zusammenarbeit und als Anerkennung für die geleistete ehrenamtliche Arbeit, erneut zu einem Pizza essen einzuladen.

Da der Rahmen aus den letzten Jahren, während der Aufbauarbeiten zum Walporzheimer Weinfest hervorragend ankam, beschloss man dies so zu wiederholen.

So traf man sich am Mittwoch, den 24. August zu diesem kulinarischen Leckerbissen. Bis 19:30 Uhr prägten die Aufbauarbeiten das Bild des Geschehens. Dann jedoch ging es zum gemütlichen Teil über. Vorstandsmitglied Robert Etten und seine Frau Steffi hatten dankenswerter Weise wieder ihren Hof dafür zur Verfügung gestellt, so dass man einen würdigen äußeren Rahmen gefunden hatte. Den fleißigen Helfern der KG, soll an dieser Stelle ebenfalls Dank ausgesprochen werden. Auch der Vorsitzende Hardy Mies, der mehr als 40 Gäste begrüßen konnte, bedankte sich bei allen für die geleistete Arbeit und Unterstützung.

Neben Prinzessin und Kinderprinzenpaar, hatten es sich die vielen fleißigen Helfer der KG nicht nehmen lassen den Termin ebenfalls wahrzunehmen.

Leider konnten Petra und Jürgen Schmitz aus privaten Gründen in diesem Jahr nicht persönlich teilnehmen. Nichtsdestotrotz schmeckte ihre leckere, selbstgemachte Pizza, aus dem hauseigenen Steinofen hervorragend.

Die Pizza war ein Hochgenuss, die Getränke gut gekühlt und somit die Garantie für einen gelungenen Abend. Natürlich war das Rezept der Pizza wieder Thema des Abends aber auch sonst entwickelten sich gute Gespräche und so saß man noch lange im Hofe Etten zusammen.



Die Walporzheimer Karnevalisten und die Bäckerei Schmitz arbeiten das ganze Jahr zusammen. Die Bäckerei ist Brötchenlieferant beim Kinderzeltlager und Sommerfest und auch beim Weinfest lässt sich die KG „Bunte Kuh“ den Zwiebelkuchen und die Laugenprodukte der Bäckerei schmecken.

Beim legendären „Döppekoocheessen“ der KG „Bunte Kuh“ Walporzheim, wird der Döppekooche, der von Herbert Medler, sowie Gabi und Markus Schimming vorbereitet wird, in der Bäckerei Schmitz gebacken.

Die Walporzheimer Karnevalisten ließen es sich nicht nehmen, sich bei Petra Schmitz und Steffi Etten mit einem Blumengruß vom Floristen Heribert Rech zu bedanken. Jürgen Schmitz und Robert Etten erhielten ein flüssiges Präsent.

Waldböckelheim

„THE DARK SIDE OF VENICE“

(df) Eingebettet in ein insgesamt vierstündiges Showtanz-Programm, mit Elfen, Irish Folk, Rennfahrern uvm. präsentierten die Tanzgruppen der „Showtanzformation Waldböckelheim e.V.“ ihre neuesten Tanzkreationen. Zum 16. Mal bereits fanden am 24. und 25. September 2011 die Showtanzrevue-Tage der STF Waldböckelheim e.V. statt. Der Samstag stand ganz im Zeichen der Altersklasse Jugend und älter, während am Sonntag die Kinder den Ton angaben. Aber dennoch begann der Samstagabend traditionell mit den Kindergruppen des Gastgebers, die ihre lang einstudierten, neuen Tänze einem möglichst großen Publikumskreis



präsentieren möchten. So eröffneten mit ihren Tänzen die „Little Shooting Stars“ den Abend, gleich gefolgt von den „Shooting Stars“. Insgesamt 14 Programmpunkte sollten folgen und eine gefühlt nicht enden wollende Pause, bis es bereits zum Höhepunkt der Veranstaltung kam, die neueste Kreation von Thorsten Moog mit seiner Tanzgruppe „Progressive Dancers“. Was konnte die unglaubliche Darbietung des Zombietanzes zur Musik „Ramalama Bang Bang“ von Roisin Murphy aus der Vorjahressaison noch toppen? Dazu führt Thorsten selbst aus:

„Am heutigen Abend endet für uns eine großartige Saison. In welcher wir es bei jedem Auftritt genossen haben, Sie, liebes Publikum, mit unseren ausgefallenen Kostümen und unserer Show zu begeistern. Doch ein Kapitel zu schließen, bedeutet auch immer ein neues aufzuschlagen. und genau diese Tatsache entwickelte sich relativ schnell nach unserer Jubiläumstanzshow im September 2010 zu einem nicht unerheblichen Problem. Die Euphorie über die Resonanz des Publikums auf unsere „Show der Untoten“ ließ jeden neuen Einfall umgehend als wenig innovativ oder irgendwie nicht so mitreißend erscheinen. Nach längerem Überlegen war zwar eine Idee geboren, welcher wir alle das Potential zusprachen, das Vorangegangene in den Schatten zu stellen, jedoch erschien uns diese nicht wirklich, „auf unsere Art“ umsetzbar und schien zudem noch den Rahmen des Realisierbaren zu sprengen. Es begann eine lange Zeit des Tüftelns und Ausprobierens, in der die einzelnen Puzzleteile dieses möglichen Tanzes zu weit verstreut wirkten, als dass sie jemals zusammengesetzt werden könnten. Doch nachdem wir der Resignation nahe waren und kurz davor standen alles hinzuschmeißen, begann sich unsere harte Arbeit langsam auszuzahlen und mit jedem Mal ließ sich ein wenig mehr erahnen wohin die Reise letztendlich gehen sollte. Aber bisher sind wir nur fast angekommen.

Denn heute Abend möchten wir die letzten Meter auf dem Weg zu unserer neuen Show der Saison 2011/2012 gemeinsam mit Ihnen. liebes Publikum, zurücklegen. Wir hoffen Sie sind genauso gespannt wie wir, wenn die Progressive Dancers zu neuen Ufern aufbrechen. um das zu erkunden, was bisher niemand gesehen hat“

In atemberaubend schönen und individuell geschneiderten Kostümen, aufwendig gestalteten Masken, einschwebend in schwarzen venezianischen Gondeln vermittelt die Tanzgruppe auf magisch –mystische Weise tänzerisch das Thema des venezianischen Karnevals bei Nacht. Tänzerisch wiederum, wie bereits Ramalama Bang Bang, angelehnt an Werke des Starchoreografen Wade Rob-

Körner Kostüme. Die ganze Vielfalt

für die fünfte Jahreszeit.



Kostüme, die passen,
die anziehen,
die anmachen!

Fragen Sie Ihren Fachhandel. Um die Ecke

oder im Internet!

Körner Festartikelimport
Düsseldorf

www.carneval.com





son. Der Zuschauer wird unfreiwillig von dieser Show gefangen. Ein selten gesehenes Spektakel auf unseren Showtanzbühnen und ein nicht enden wollender Beifall ist der Lohn des Publikums. Beifall bis, ja bis Thorsten selbst zum Mikrofon greift und um der Drama-turgie der Situation noch eins draufzusetzen, verkündet er, dass dies der letzte Tanz, die letzte Saison der „Progressive Dancers“ sein wird. Auf möglichst vielen Veranstaltungen und Bühnen möchten sie sich in ihrer letzten Saison von befreundeten Tanzgruppen und dem Publikum verabschieden. Ein Grund mehr für den anwesenden RKK-Präsidenten Peter Müller die „Progressive Dancers“ aus Waldböckelheim für unsere Große RKK-Gala zu engagieren.

Siegburg

EHRENGARDE FEIERT STADTFEST MIT SIEGBURGS PARTNERSTÄDTEN

Landestypische Spezialitäten von Cidre bis Portwein bei den „Gelb-Schwarzen“

Nicht von der ersten Stunde an, aber zumindest schon zum 14. Mal ist die KG. Siegburger Ehrengarde am kommenden Wochenende beim 31. Siegburger Stadtfest vertreten. Im Gründungsjahr 1998 ursprünglich einmal in der Kaiserstraße und dann in der Griesgasse, hat die Ehrengarde nun schon seit vielen Jahren am oberen Markt, dem sogenannten Hühnermarkt, direkt neben der großen Event-Bühne ein festen Platz gefunden. Drei Tage lang ist das Stadtfest für die Karnevalisten wieder ein großes „Come together“, denn nicht nur die Mitglieder und Gäste, sondern auch viele Jecken der befreundeten Vereine nutzen die Gelegenheit zu einem zwanglosen Plaudern und Erfahrungsaustausch. Außergewöhnlich wird auch in diesem Jahr das Getränkeangebot am Pavillon der Ehrengarde sein. Denn neben den klassischen Erfrischungsgetränken bietet die KG ihren Gästen in Zusammenarbeit mit dem Partnerschaftsverein Siegburg e.V. wieder landestypische Spezialitäten aus den fünf Partnerstädten der Kreisstadt an. So haben die Gäste zum Beispiel die Gelegenheit,

passend zu Nogent-sur-Marne einen französischen Apfel-Cidre zu probieren. Für das portugiesische Guarda steht ein Portwein und für Orestiada (Griechenland) ein Ouzo bereit, passend zu Selçuk (Türkei) wird Ayran und für Bunzlau ein original polnischer Wodka angeboten.

Am Freitag Abend gegen 18:30 Uhr wird Bürgermeister Franz Huhn zusammen mit Nathalie Niederdrenk, der Vorsitzenden des Partnerschaftsvereins sowie zahlreichen weiteren Gästen das erste Pittermännchen anschlagen und damit symbolisch auch für die Siegburger Ehrengarde das 31. Stadtfest eröffnen. Bis dahin drücken alle Mitglieder des Vereins kräftig die Daumen, dass das Wetter diesmal besser mitspielt als im vergangenen Jahr, wo an allen drei Tagen ständige Regenschauer die Feierlaune der Besucher trübten. Für alle Fälle steht jedoch auch in diesem Jahr wieder ein großes Zelt bereit.

Wer mehr über die Siegburger Ehrengarde wissen möchte und Zugang zu einem Computer mit Internet-Anschluss hat, kann sich auch dort mit zahlreichen Informationen über die „Gelb-Schwarzen“ und den Karneval in der Kreisstadt versorgen. Hier gibt es jede Menge News, aktuelle Termine, Veranstaltungsinfos und vieles mehr. Also einfach mal reinschauen.



O'zapft is! Christoph Machens, der Vorsitzender des Siegburger Verkehrsvereins, mit Vize Martin Rosorius und Bürgermeister Franz Huhn bei der Arbeit. Ehrengarde-Präsident Artur Reis (rechts) freut sich über die fleißigen Helfer.



Immer viel los am Stand der Ehrengarde – die „Gelb-Schwarzen“ sind auf dem Siegburger Markt schon von weitem zu sehen!

Siegburg

HUSAREN SCHWARZ-WEISS TRIUMPHIEREN BEIM 1. KARNEVALISTISCHEN FUSSBALLTURNIER



Die siegreichen Husaren waren: Sebastian, Tobias, Dennis, Stephan, Patrik, Gideon, Anja, Jaqueline, Wuschel und Dominik.

Am Samstag, dem 17.09.2011 fand das erste karnevalistische Fußballturnier in Siegburg statt. Es wurde von den „Fründe vom Brückberger Veedelszoch“ ausgerichtet. Bei sonnigem Wetter wetteiferten 11 Mannschaften aus 10 Karnevalsgesellschaften um den Sieg. Die Mannschaft der KG Husaren Schwarz-Weiß schlug sich sehr gut und konnte mit einem Unentschieden und drei Siegen den Gruppensieg erringen, und zog somit ins Finale ein. Hier konnten in einem dramatischem Spiel die Siegburger Funken Blau-Weiß im 7 Meterschießen geschlagen und somit der Turniersieg gefeiert werden. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung, die hoffentlich im nächsten Jahr wiederholt wird. Vielen Dank an die Ausrichter.

Salm

40 JAHRE KARNEVALSVEREIN BURG/SALM 1971 E.V.

Nachdem unser hiesiger Karnevalsverein im November 1971 gegründet wurde, können wir demnach in diesem Jahr auf eine 40jährige Vereinstätigkeit zurück blicken. Der Verein wurde mit dem Bestreben gegründet, in dem kleinen Dorf mit gerade mal über 350 Einwohnern Karnevalsveranstaltungen (Kappensitzungen und Umzüge) durchzuführen.

Das Interesse an der Vereinsgründung war so groß, dass sich schnell ein Vorstand, Elferrat, Garde, Gesangsgruppe und einige Büttendredner fanden. Somit stand einer 1. Kappensitzung, die bereits im Januar 1972 erstmals in einem kleinen Saal im Ort stattfand, nichts mehr im Wege. Um allen Bürgern Gelegenheit zu geben, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen, mussten im darauffolgenden Jahr schon 2 Kappensitzungen veranstaltet werden. 1975 wurde die ehemalige Dreschscheune von den Ortsvereinen: Freiwillige Feuerwehr, Karnevalsverein und Sportverein von der Gemeinde angemietet und in ehrenamtlicher Arbeit als Festschuppen hergerichtet. Danach konnten die zweite Kappen-

sitzungen mit steigenden Besucherzahlen aus nah und fern dort abgehalten werden. Auch die vor einigen Jahren vom damaligen 1. Vorsitzenden Hartwig Schappo ins Leben gerufene Senioren-sitzung sonntags mit Kaffee und Kuchen erfreut sich seither auch in den Umlandgemeinden großer Beliebtheit.

Heute gehört unser Dorf Burg/Salm mit ca. 420 Einwohnern zur Mehrortsgemeinde Landscheid. Unser Karnevalsverein hat inzwischen über 170 Mitglieder und ist einer der Mitglieder stärksten Vereine in der Ortsgemeinde, ca. 40 Jugendliche von 5 bis 20 Jahren sind in den Garden u. Gesangsgruppen und auch beim alljährlichen Umzug anzutreffen.

Mit der großen Garde, Jugendgarde, die Midi`s und Mini`s, Gruppe Last Minute, Männerballett und den Tanzmariechen Susanne Schäfer (sie war mal Deutsche Meisterin), Jasmin Schönhofen und Anna Lena Meyer können wir an den Kappensitzungen mit einem schönen bunten Programm aufwarten. In diesem Jahr wurde die große Garde mit neuen Gardekleidern ausgestattet.

Auch unser großer Umzug an Karnevalssonntag, an dem viele Wagen und Fußgruppen (auch aus unseren Nachbarorten), sowie 2 Musikkapellen teilnehmen, kann sich sehen lassen und erfreut viele Zuschauer. Unser Festschuppen wird auch genutzt, um die Wagen für Fastnachsonntag zu bauen. Hier wird dann fast jeden Tag gehämmert, gesägt und gemalt, der Festschuppen gleicht einer großen Baustelle. Viele ehrenamtliche Helfer sind dann wieder zur Stelle um ihn für den Umzug mit anschließendem bunten Treiben herzurichten.



Für die kommende Session in 2012 soll ein neuer Elferratswagen gebaut werden, hier haben sich viele Mitglieder bereit erklärt und ihre tatkräftige Unterstützung zugesagt. Im Vorstand im Jubiläumsjahr sind: die 1. Vorsitzende Margot Follmann, der 2. Vorsitzende Johannes Plohmann, der Kassenwart Ralph Leisch und die Beisitzer: Melanie Boisselle, Carmen Meyer, Andreas Maasem, Daniela Follmann und Bianca Hacker. Unser 40jähriges Vereinsjubiläum feiern wir am 11.11.11 im Festschuppen Burg/Salm mit einem großen Tanzfestival. Dazu wurden auch alle 1. Vorsitzenden, Elferratspräsidenten, die 1. Elferratsmitglieder, der 1. Vorstand und die 1. Garde, sowie alle, die uns 40 Jahre die Treue gehalten haben, eingeladen. Im Anschluss an unser Tanzfestival spielt unsere Hausband „First Choice“ Showband zum Tanz auf. Alle Freunde des Burger Karnevals sind herzlich eingeladen, mit uns zusammen am 11.11.11 zu feiern.

Wir freuen uns auf Euch.



LASSEN SIE SICH VON DER QUALITÄT DER RHEINGOLD-LINIE ÜBERZEUGEN „MADE IM RHEINLAND“

ORDENSLIEFERANT DER FEN DEUTSCHLAND

SONNEWAALE GELBE

VEREINSBEDARF ZU FAIREN PREISEN

NUTZEN SIE UNSEREN RUNDUM-SERVICE VON DER IDEE BIS ZUR AUSLIEFERUNG ALLES AUS EINER HAND

RHEINGOLD - ORDEN
UG HAFTUNGSBESCHRÄNKT

56218 MÜLHEIM-KÄRLICH
IN DER FLORINSKAUL 6
INFO@RHEINGOLD-ORDEN.DE
TEL. 0261- 95220948

Leubsdorf

LEUBSDORFER MÖHNEN GENOSSEN BUNTE BLUMENSCHAU



Dass Karneval eine fröhliche Angelegenheit ist, weiß jeder. Aber auch außerhalb der Session haben die Frauen des Möhnenvereins „Herzblättchen“ Leubsdorf Spaß an gemeinsamen Aktivitäten. Einer der Höhepunkte im jährlichen Programm ist die Vereinstour. Bei strahlendem Sonnenschein nutzten sie einen der letzten Sommertage, um nach Koblenz zur Bundesgartenschau zu fahren. Denn wozu in die Ferne schweifen, wenn das Gute so nah liegt?! Gut zwanzig Frauen entdeckten die Vielfalt der schönen Blumen und Pflanzen am Schloss, Deutschen Eck und auf der Festung Ehrenbreitstein. Dabei holten sie sich die eine oder andere Anregung für den heimischen Garten.

Kasbach

KASBACHER KARNEVALS-KOMITEE ON TOUR !



Bereits morgens trafen sich die Mitglieder des Kasbacher Karnevals-Komitee e.V. 1982, um gut gelaunt die diesjährige Tour zu starten. Nachdem die 1. Vorsitzende alle herzlich begrüßt hatte, stärkte man sich mit einem leckeren Frühstück. Petrus war vorab mit dem diesjährigen Sessionsorden bestochen worden, schickte die Sonne und so stand einem schönen Tag nichts mehr im Wege. Mit dem Bus ging es dann zur Straußenfarm, wo die Bimmelbahn schon auf die Karnevalisten wartete, mit der man dann eine kurzweilige Rundfahrt durch das Gelände

startete. Einige interessante Details über die Tiere führten unter den Karnevalisten zu lustigen Spekulationen.

Die anschließende Straußenfleischprobe war zwar nicht jedermanns Sache, jedoch konnte man mit einer Vereinsrunde dies gut „verkräften“. Weiter ging's dann wieder zurück über den Rhein, wo man durch das Linzer Weindorf schlenderte und bei den befreundeten Karnevalsvereinen Blau - Wiess und Rote Husaren selbstverständlich Rast machte, um dort bei dem warmen Wetter den Flüssigkeitsverlust wieder aufzufüllen.

Hungrig und immer noch durstig fand dann der Abschluss bei Wein im Hof statt; dort wurden so manche Gläschen Wein bei leckeren Schnittchen geleert und man saß in bester Stimmung zusammen. Auch der Ehrevorsitzende Karl Kraus ließ es sich nicht nehmen, den KKK ´lern eine Getränkeunde zu spendieren und bedankte sich mit lieben Worten für den harmonisch verlaufenden, gut organisierten Ausflug. Ein schöner Tag ging erst nach Mitternacht zu Ende, ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren. Das KKK schaut nun voller Zuversicht auf die neue Session; Termine findet Ihr auf unserer Internetseite:

www.kasbacher-karnevals-komitee.de

Das KKK freut sich über jeden Besucher!

Koblenz

AKK STELLT DIE PLANUNG DER SESSION 2011/2012 VOR.

Es sind noch rund 5 Wochen, bis die „Fünfte Jahreszeit“ eingeläutet wird, doch die Arbeiten zur Durchführung der bevorstehenden Karnevalssession laufen bei der Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval (AKK) bereits auf Hochtouren. So kann auch dieses Jahr wieder ein vielfältiges Programm geboten werden. Hier werden schon einmal die wichtigsten Daten bekannt gegeben, sodass Sie sich optimal auf die bevorstehende Session vorbereiten können:

11.11.2011, 11:11h

Saisonseröffnung - Jesuitenplatz

07.01.2012, 20:00h

Inthronisation - Messehalle Wallersheim

09.01.2012, 18:30h

Sitzung für Menschen mit Handicap - Messehalle Wallersheim

17.01.2012, 15:00h

Seniorenitzung - Messehalle Wallersheim

31.01.2012, 17:00h / 01.02.2012, 17:00h

Schängelschiff - MS Rheinenergie

17.02.2012, 14:30h

Erstürmung der Bundeswehr mit anschließender Schlüsselübergabe am Rathaus - Konrad Adenauer Ufer bzw. Jesuitenplatz

20.02.2012, 12:11h

Rosenmontagszug



Karnevalsorden
Karnevalsorden und -abzeichen aus Metall
Fordern Sie unseren Prospekt an!

Kissing GmbH • 58706 Menden • Werler Str. 18
Tel: 02373 / 9371-22 oder -32 • Fax: 02373 / 937177
E-Mail: Breuer-Kissing@uww.de oder Rohe-Kissing@uww.de
Internet: <http://www.uww.de/kissing>

Walporzheim

SENAT DER KG BUNTE KUH BESUCHT DAS WALPORZHEIMER WEINFEST



Traditionsgemäß veranstaltet die KG Bunte Kuh Walporzheim, den Frühschoppen anlässlich des Weinfests in Walporzheim, am jeweiligen Weinfestmontag. Hier darf dann auch Bier ausgeschenkt werden. Der Senat der Gesellschaft hat es sich natürlich nicht nehmen lassen, diesen Frühschoppen zu besuchen. So verabredeten sich die Senatoren/innen am Montag, 29.08.11 um 11.11 Uhr am Weinstand der KG, wo sie vom 1. Vorsitzenden der KG, Hardy Mies, begrüßt wurden. Senatssprecher Addi Ahrend freute sich, den Ehrensenator Rudi Braun, die Ehrensenatorin Gustel Heinen, die Senatoren Anita und Günter Grimmiger, Judith Schüller, Birte und Guido Schwiperich, Gabi und Markus Schimming, Hardy Mies, Ingrid Int-Veen, Angelika und Paul Groß, Brigitte Arenz und Hofdame Birgit Lanzerath zu begrüßen. Sichtlich erfreut waren alle Senatoren/innen, als Weinkönigin Vanessa Schick mit Weinprinzessin Ines Balter und dem Vorsitzenden des Weindorfes Walporzheim, Herbert Medler, vorbei schauten und sie begrüßten. Zusammen mit den Weinmajestäten und vielen, vielen Gästen wurde ein gemütlicher Frühschoppen gefeiert.

Boppard

BÄLZER SANGESGILDE/KG KNORRKÖPP FEIERT GEBURTSTAG BÄLZER KNORRKÖPP BOPPARD WERDEN 111

Am 24. Februar 1901 wurde der Verein von 17 Nachbarn der Bälzer Nachbarschaft von 1328, mit dem Namen „Bälzer Karnevalsgesellschaft Knorrköpp“ gegründet. Im Laufe der folgenden Monate wurden vereinseigene Statuten aufgestellt und der Vorstand gewählt. Erster Vorsitzender und Präsident des Vereins war Peter Burgard, Vizepräsident war Josef Hahn. Am 21. November 1901 wurden die Statuten vom damaligen Bürgermeister Brandts mit Siegel und Unterschrift genehmigt. Sänger und Karnevalisten waren nun ein selbstständiger Verein und konnten gemäß ihrer Satzung „den Humor unter den jungen Leuten des Balzes hochhalten“. Die Gesellschaft bestand aus aktiven Mitgliedern (Red.: Karnevalisten) und Chormitglieder. Die Mitwirkung im Chor war nur auf Antrag des

Vorstandes in einer geheimen Abstimmung möglich. Montag nach Weihnachten 1901 fand dann bereits die erste „kleine“ Karnevalssitzung statt. Am 6. Januar 1902 folgte dann die erste große Damensitzung mit Tanzkränchen im Restaurant „Zur Traube“.

Auf der Generalversammlung am 3. Februar 1907 wurde beschlossen, den Vereinsnamen auf den Namen „Bälzer Gesangverein – Einigkeit Knorrköpp“ zu erweitern, um Sänger und Karnevalisten hervorzuheben. So fanden sich Anfang des Jahres 1951 wieder genügend Sänger und Karnevalisten bereit, diesmal unter dem Namen „Sangesgilde – Bälzer Einigkeit“ den Verein laut Statuten von 1901 weiterzuführen.

Auf der Generalversammlung vom 16. Oktober 1976 zu beantragen, dass der Verein in das Vereinsregister beim Amtsgericht eingetragen wird und den Namen „Bälzer Sangesgilde KG Knorrköpp e.V.“ führt. Auch die 1982 angestrebte Mitgliedschaft der Karnevalisten im RKK (Regionalverband Karnevalistischer Korporationen) war Ansporn für alle, ihr Bestes zu geben. Absoluter Höhepunkt war die Inthronisierung des ersten Bälzer Prinzenpaares im karnevalistischen Jubiläumsjahr 1999/2000.

Seit 9 x 11 Jahren war es den Bälzer Knorrköpp möglich, erstmals in der Vereinsgeschichte mit Prinz Dieter II. vom Kanalrattenspass (Dieter Monsieur) und seiner Prinzessin Elke I. von den Disharmonikas (Elke Monsieur) die närrische Regentschaft für die Stadt Boppard und ihre Stadtteile zu übernehmen. Anlässlich des närrischen Jubiläums haben die Knorrköpp wieder ein Prinzenpaar. Jürgen der I. und Sylvia die I. von tanzenden Balz. Mit der Inthronisierung am 11.11.2011 um 10:11 Uhr im Stammhaus der Familie Engels – Weiler, in der Bopparder Wilhelmstraße sowie mit der Rathauserstürmung um 11:11 Uhr, zeigt sich das Knorrköpp Prinzenpaar erstmals der Öffentlichkeit. Am gleichen Abend nimmt dann das Prinzenpaar um 19:11 Uhr beim Prinzenempfang in der Stadthalle Boppard, die Glückwünsche der Bopparder Karnevalisten entgegen. Um 20:11 Uhr findet dann in der Bopparder Stadthalle die 21. gemeinschaftliche Sessionseröffnung, aller Bopparder Karnevalsgesellschaften, statt.

Zu ihrem Jubiläum haben sich die Knorrköpp aber auch den Bopparder Bürgern ein besonderes Geschenk gemacht. Am 31. Dezember laden die Knorrköpp und das amtierende Knorrköpp Prinzenpaar zur Silvester – Gala 2011 ein. Für 33,00 € wird den Gästen der Knorrköpp ein großes Galabuffet mit einem tollen Showprogramm geboten. Für tolle Stimmung, gute Unterhaltung sorgt die Californian Dance Band. Ebenfalls wird eSteffania die Zuschauer mit ihrer Feuershow in ihren Bann ziehen.

Mit start ins neue Jahr beginnt dann der närrische Marathon für das Knorrköpp Prinzenpaar und seinen Hofstaat. Vor ihnen liegen die Sitzungen der Knorrköpp am 21. & 28. Januar 2012.

Daneben stehen Besuche in Kindergärten, Schulen und Seniorenwohnheimen an. Natürlich freuen sich schon die befreundeten Karnevalsvereine aus dem Stadtgebiet auf den Besuch des Prinzenpaares. Aber auch über die Stadtgrenzen hinaus wird man Jürgen der I. & Sylvia die I. von tanzenden Balz, ein tollen und närrischen Empfang bereiten. Auch bei den Zügen in Bad Salzig, St. Goar und Oppenheim sind sie dabei. Höhepunkt jedoch wird zweifelsohne der Bopparder Abendzug sein, wenn dann der närrische, rot – weiße Tross der Bälzer Knorrköpp über den Balz, die Wiege der Bälzer Knorrköpp, zieht.

Alle weiteren Informationen unter www.knorrkoep-sangesgil.de

EIN VEREIN STELLT SICH VOR



Fast noch „jungfräulich“ ist die Mitgliedschaft der „Spaß-Fabrik“ in der RKK, die in Oberursel im Taunus, der Hessentagstadt 2011, beheimatet ist.

Der Stammtisch besteht erst seit 3 Jahren, ist aber von seiner Aktivität kaum zu übertreffen. Wer glaubt, es handelt sich um einen großen Karnevalsverein liegt völlig falsch. „Wir wollen Spaß und Freude auch außerhalb der fünften Jahreszeit leben und brauchen Humor als Dauer-Droge“, sagt der RKK-Bezirksvorsitzende von Hessen und Gründer der Spaß-Truppe Peter Hyka.



Die „Spaß-Fabrik“ ist eine Vereinigung von „Unternehmern“, von Leuten jeder Altersgruppe (von 18-80 Jahre) und Herkunft. Der etwas andere „Verein“ ist für alle Menschen gemacht, die gerne lachen und ihre Freizeit humorvoll und lustig gestalten möchten.



Wir sind eine „Fabrik“, die Spaß produziert. Umweltfreundlich und hervorragend verträglich mit lustigen und aufgeschlossenen „Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern“, so wie es sich für ein zukunftsorientiertes Unternehmen gehört. Das Mindesthaltbarkeitsdatum ist bei unseren Mitgliedern noch lange nicht abgelaufen und die Mitgliedschaft bei uns ist frei von Nebenwirkungen. „Wir brauchen keine Fabrikhallen und keine aufwendigen Büros, denn bei uns spielt sich alles im Kopf ab. Gemeinsam mit netten gleichgesinnten Menschen“, sagt Peter Hyka und fügt hinzu: „Bei uns gibt es keinen Vorsitzenden, weil keiner „vorsitzt“, keine Kassiererin,



weil wir keine Kasse haben und keine Schriftführerin, weil wir keine Schriften führen. Dafür hat die „Spaß-Fabrik“ einen Fabrikdirektor, eine Chef-Sekretärin, eine Buchhalterin und vieles mehr“. Scherzhaft erklärt Hyka: „Bei uns muss keiner zum Lachen in den Keller gehen oder tierisch ernst irgendwelche langweiligen Vereinstreffen ertragen. Wir wollen nur freundliche Menschen als Mitglieder. Miesepeter, Spießler, Spaßbremsen, Klugscheißer, Besserwisser, Trauerklöße, Scheinheilige usw. passen nicht zu uns und sollten lieber einem anderen Verein beitreten. Wir bitten jedoch um Verständnis, dass wir Kinder unter 18 Jahre zunächst nicht aufnehmen können, denn wir haben noch keinen „Fabrik-Kindergarten“!



In den nächsten Wochen steht die Teilnahme an einem Weihnachtsmarkt, mit einer Tombola zu Gunsten des Kinderhospiz „Bärenherz“, auf dem Programm. Außerdem werden Vorbereitungen für den Frankfurter Karnevalsumzug getroffen, an dem die Truppe teilnehmen wird.



Bei Rückfragen bitte anrufen:
Peter Hyka
Tel.: 06171-55855
www.spaess-fabrik.happytime-entertainment.de

STARS GRÜSSEN DIE BÜTT-LESER



Alles für den Karneval

- Wurfartikel
- Stoffe
- Dekoration
- Kostüme
- Perücken
- Schminke
- Hüte
- Scherzartikel

PIERRO'S
Karnevalsdiscounter

Einfach bestellen bei
WWW.PIERROS.DE
Pierro's Karnevalsdiscounter
Postfach 2063
56710 Mayen
Bestell-Hotline: 0 26 51 / 400 10
Fax: 0 26 51 / 400 140

ALLE UNSERE FILIALEN SIND GANZJÄHRIG FÜR SIE GEÖFFNET!
Mayen: Koblenzer Straße 181, 56727 Frechen: Kölner Straße 114, 50226 Mülheim-Kärlich: Auf dem Hahnenberg 20a, 56218



Festartikel Schlaudt

Festartikel Schlaudt GmbH | Andernacher Straße 170 | 56070 Koblenz
Telefon (0261) 8 35 25 | www.schlaudt.de | info@schlaudt.de

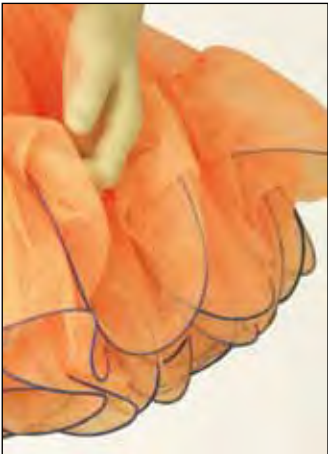
IHR Vereinsausstatter!



J4

arenz
TEXTILHANDELSGESELLSCHAFT mbH

- Prinzenkollektion
- Gardeuniformen
- Komiteekollektion
- Historische Uniformen
- Bodykollektion
- Kopfbedeckungen
- Weißwaren/Pettycoats
- Handschuhe
- Lederzeug
- Schmuck
- Stiefel und Schuhe
- Sonderanfertigung auf Anfrage



Fordern Sie unseren kostenlosen
HAUPT-Katalog an!

